

Eva Tichy

Ilias diachronica Pi (16)

Zweite Fassung

April 2015

Freiburg, Juli 2014



## Vorbemerkungen

### I.

Im Gesamtplan der homerischen Ilias erscheint der Tod des Patroklos als Wendepunkt, auf den, verstärkt seit dem Ende des  $\Lambda$ , alles Vorhergehende zulauft und der für alles Folgende, P bis  $\Omega$ , die inhaltliche Vorbedingung darstellt. Wer Homer als Urheber der Gesamtkomposition betrachtet, darf deshalb davon ausgehen, dass dieser auch die Patroklie entweder selbst gedichtet oder in seinem Sinne umgedichtet hat. Wenn Homer ein Ionier des 8. Jahrhunderts war, bedeutet das: Ilias  $\Pi$  sollte als Ganzes jung sein.

Das Ergebnis der sprach- und versgeschichtlichen Analyse steht dieser Erwartung nicht entgegen. Von den 867 Versen des  $\Pi$  lassen sich zwar fast zwei Drittel als epische Fünfzehnsilbler in homerisch-äolischer Sprache restituieren (530 = 61,1 %; zur Statistik s. im einzelnen unter III). Nach bisheriger Erfahrung sprechen diese Zahlen aber eher dafür als dagegen, dass der Text als Ganzes von einem ionischen Dichter stammt: H und  $\Theta$ , die in der klassischen Homeranalyse immer als jung oder sogar erst nachhomerisch galten, enthalten zu 64,1 % bzw. 59,3 % alte Verse.

Als jung in unserem Sinne, das heißt: im ionischen Hexameter unter Verwendung traditioneller Formeln neu gedichtet, aus tradiertem Versmaterial neu kombiniert oder durch Abwandlung alter Verse gewonnen, erweisen sich (wie bisher) vor allem Einleitungen und Übergänge, die den Handlungsverlauf bestimmen. Im gleichen Sinne jung sind improvisiert wirkende Passagen, darunter die Rüstungsszene des Patroklos ( $\Pi$  130-144) und handlungstragende Teile der Kampfschilderung (275-283, 301-311, 317-351; 577-580; 740-743 usw.). Als Besonderheit des  $\Pi$  kommt eine Reihe junger, im ionischen Hexameter gedichteter oder erweiterter Gleichnisse hinzu (7-11: das weinende Mädchen; 156-163: Wölfe; 384 ff., 390 ff.:  $\lambda\alpha\tilde{\iota}\lambda\alpha\psi$ , Sturzbäche; 428 ff.: zwei Geier; 582 f.: Habicht; 641 ff.: Fliegen um die Milch; 823 ff. Löwe und Eber an der Quelle).

In alten Versen stellt sich öfters ein sprachliches oder textkritisches Problem, das metrisch bedingt und im Hexameter nicht lösbar ist, weil es auf eine vorhomerische Änderung des Versmaßes zurückgeht. Neben dem bekannten Fall  $\alpha\tilde{\nu}\delta\rho\omicron\tau\eta\tau\alpha$  ( $\Pi$  857 = X 363) bietet die Patroklie sechs weitere Beispiele dieser Art:

Π 208 ἕης statt ἧς; 214 ἄραρον statt ἄρηρον\*; 690 (= P 178) ἔποτρύνει μάχεσθαι†, vv.ll. ἐποτρύνησι, μαχέσασθαι; 736 οὐδὲ †δὴν ἄζετο φωτός, v.l. χάζετο; 739 (~ Λ 65) μετώπιον statt μέτωπον; 839 ἰέναι ohne ἄψ im Sinne von 'zurückzukehren', unmittelbar nach dem semantischen Oppositum ἰόντι 'als du gingst'.

## II.

Für Wilamowitz, dem sprachhistorische Argumente im Ernstfall nichts bedeuteten (1916, 11), war die Patroklie im Grundstock 'echt' und somit alt, in diesem Fall schon von Homer aus älterer epischer Dichtung übernommen (1916, 116-162, im Überblick 514). Die erhaltene Fassung sei allerdings stark überarbeitet. Dass Patroklos in den Waffen des Achilleus kämpft und fällt, habe 'der Dichter von Σ Τ' als neues Motiv eingeführt; vieles andere, vor allem Dubletten und sachlich (leicht) Unstimmiges, sei von Späteren interpoliert.

Zur Erleichterung der Argumentation – nicht nur der eigenen – hat Wilamowitz den Mittelteil des Π unter Auslassung aller Verse und Passagen, die für ihn spätere Zusätze darstellten, zusammenhängend abgedruckt; manches fehlte auch schon bei Zenodot. Von 441 überlieferten Versen (257-697) verbleiben danach nur 211, weniger als die Hälfte. Dieses Ergebnis klassischer Homerkritik fordert in seiner Explizitheit zum Vergleich heraus: Sind die Verse, die Wilamowitz in seinen 'Abdruck der echten Teile' (1916, 126-133) aufgenommen hat, auch nach sprach- und versgeschichtlichen Kriterien alt? Oder sind sie, wie man nach dem eingangs Gesagten erwarten könnte, im Gegenteil gerade jung?

Das Resultat ist so ernüchternd wie erhellend. Unter den 211 'echten' Versen finden sich, wenn man den restituierten Text vergleicht, 113 alte, die auf epische Fünfzehnsilber zurückgehen oder zurückgehen können, und 98 originäre ionische Hexameter, das heißt: Zu 53,6 % hat Wilamowitz alte Verse erfasst, zu 46,4 % sind seine 'echten' Verse jung. Am meisten enttäuscht, dass diese Zahlen nur dem statistischen Durchschnitt entsprechen: im 2. und 3. Teil des Π (257-418, 419-683) sind zusammengenommen 56,0 % der Verse alt, 44,0 % sind jung.

Wilamowitz' Urteil 'echt' bzw. 'später eingefügt' lässt sich mit sprach- und versgeschichtlichen Alterskriterien somit nicht stützen, mehr noch: Die beiden Zugangsweisen sind ganz offensichtlich unvereinbar. Etwas anderes durfte man allerdings auch nicht erwarten. Eine Methode, die (im Λ) Schadewaldts Iliasstudien bestätigt, kann nicht in gleicher Weise auch der klassischen Analyse dienen, der ebendiese Abhandlung die materiellen und methodischen Grundlagen entzogen hat. Zu Übereinstimmungen kommt es nur dann, wenn ein Teil der Ilias (das Θ) für Wilamowitz jung und unecht, für Schadewaldt hingegen jung, kompositionswichtig und damit echt homerisch ist.

## III.

Um einen statistischen Überblick zu gewinnen (s.u.) und eine brauchbare Argumentationsgrundlage zu erhalten, kann man das Π in vier unterschiedlich lange Teile gliedern:

1. die Aussendung des Patroklos durch Achilleus, 1-256;
2. die Zurückdrängung der Troer, 257-418 (162 Verse);
3. der Kampf mit Sarpedon und um seine Leiche, 419-683 (265 Verse);
4. der Tod des Patroklos, 684-867 (184 Verse).

Der Anteil sprach- und versgeschichtlich alter Verse differiert, doch beträgt die Schwankungsbreite insgesamt nicht mehr als 18 %. Deutlich über dem Durchschnitt von 61,1 % liegt der Prozentsatz nur im 1. Teil (70,3 %), allein im 2. Teil ist er klar unterdurchschnittlich (52,5 %). Für sich allein erweisen diese Zahlen noch nicht viel; aussagekräftig wird die Statistik erst dann, wenn sie zusätzlich den Namen des Patroklos in allen seinen Varianten, mit oder ohne Patronymikon, und deren Verteilung erfasst.

a) Im 1. Teil, der den höchsten Prozentsatz alten Materials aufweist, ist Patroklos weit überwiegend in alten Versen genannt (10 : 2). Unter den Namensformen überwiegt – anders als sonst – Πατροκλέ(φ)ης, obwohl das metrisch ungefüge Wort, dessen erste beide Silben immer lang sind, so schon im alten Vers nur eingeschränkt verwendbar war. Der Kurzname Πάτροκλος liegt zweimal in originären Hexametern, zweimal in alten Versen vor.

Weder die Namensvarianten noch die Figur des Patroklos sind demnach Erfindungen des ionischen Dichters Homer. Es muss ein vorionisches, äolisch geprägtes Kurzepos gegeben haben, aus dem die Aussendung des Patroklos durch Achilleus (und wohl noch mehr) weitgehend wörtlich übernommen ist.

b) Auch im 2. Teil und 4. Teil des Π fällt der Name Patroklos weit häufiger in alten als in jungen Versen (6 : 3 bzw. 16 : 9); die statistischen Unterschiede gegenüber dem 1. Teil ergeben sich aus Erweiterungen oder Umgestaltungen mit Blick auf das große Ganze, wie sie, mehr oder weniger häufig und gewichtig, auch in den Gesängen H bis O zu beobachten waren. Ganz anders verhält sich demgegenüber der 3. Teil, in dem Patroklos den Zeussohn Sarpedon tötet und Apollon die hart umkämpfte Leiche nach Lykien entführt.

In der Sarpedon-Szene wird Patroklos weit überwiegend in jungen Versen genannt (5 : 14), ganz im Gegensatz zu seinem Gegner (12 : 5). Allein schon deshalb könnte man vermuten, dass der homerische Patroklos in diesem Textabschnitt an die Stelle eines anderen, hochrangigen Kämpfers getreten ist. Der Verdacht erhärtet sich, wenn man die Textstellen im einzelnen betrachtet. Vier (teilweise) junge Verse stehen in altem Kontext, sind aber für die Restitution

im epischen Fünfzehnsilbler um eine Silbe zu lang, ganz offensichtlich wegen des Namens: die drei (weiterhin z.B. dem Iteratvers Δ 479 = P 303 nahestehenden) Versvarianten Π 420, 434, 452 mit Πατρόκλοιο Μενoitιάδαο, dazu 438 mit bloßem Μενoitιάδαο. Das alte Versmaß erforderte eine Namensformel, deren Patronymikon statt mit Μενoi- mit einer Einzelsilbe, vorzugsweise einer Länge begann. In den jeweiligen Kontext passt, nach Elision, kaum zufällig altes, für den Hexameter nicht mehr geeignetes Ἀντιλόχοιο Νεστορίδα (vgl. Ψ 353 f. Νεστορίδαο | Ἀντιλόχου, Z 32 f. #Ἀντίλοχος ... | Νεστορίδης) bzw. Νεστορίδαο allein.

Wenn Patroklos in der Sarpedon-Szene an die Stelle des Antilochos getreten ist, darf man von vornherein davon ausgehen, dass sein Name meist in jungen Versen erscheint. In den wenigen alten Versen (insgesamt 5) sollte jedoch der Name seines Vorläufers einzusetzen sein – jedenfalls dann, wenn sie sich auf den Kampf mit Sarpedon beziehen. In den beiden einschlägigen Versen ist das tatsächlich der Fall (463, 490; anders und mit anderem Bezug 581, 584, 626).

#### IV.

In der homerischen Patroklie ist die Sarpedon-Szene, wie Wilamowitz zu Recht sagt, „unentbehrlich“, vor allem deshalb, weil sie zur Motivation der Handlung dient (1916, 136: „Der Sieg über Sarpedon ist es ja, der den Patroklos berauscht, so daß er die Mahnung des Achilleus in den Wind schlägt und dem übergewaltigen Hektor in die Arme läuft“). Allerdings wird Patroklos so oft und so deutlich als νήπιος (46, 686, 833) und ἄφρων (842) getadelt, dass sein Verhalten – käme es nur auf ihn selbst an – nicht überzeugend motiviert sein müsste.

Wenn man die alten Passagen zusammenstellt, in denen das Schicksal des Patroklos erzählt und kommentiert wird, ergibt sich auch ohne Sarpedons Beteiligung ein folgerichtiger Ablauf. Menoitios hatte dem Sohn mit auf den Weg gegeben, er solle, als der Ältere von beiden, Achilleus mit klugem Rat zur Seite stehen (Λ 785-790). Nestor erinnert ihn daran und beauftragt ihn in der aktuellen Notlage, mit Achilleus zu reden (Λ 790-793) – ‘gut ist der Zuspruch eines Freundes’ (Λ 793 = O 404) – und, wenn dieser selbst es ablehne, an seiner Stelle in den Kampf zu ziehen. Patroklos macht sich diesen Auftrag zu eigen (O 402 ff.; Π 36-45), was ihm den Tod bringen wird (Π 46 f.). Bevor Achilleus ihn ziehen lässt, versucht er den Freund darauf zu verpflichten, dass er nach der Rettung der Schiffe nicht weiterkämpft, sondern zu ihm zurückkehrt (80-96), und bittet Zeus um Unterstützung (246 ff.), die dieser, was die Rückkehr betrifft, jedoch verweigert (250 ff.). – Als Patroklos die vorderste Reihe der Troer dezimiert hat, kehrt er um und tötet viele der Nachströmenden (394-398). – [Im Kampf um die

Leiche Sarpedons] fällt Epe(i)geus, der ebenfalls bei Peleus aufgewachsen ist (570-576). Im Schmerz über diesen Verlust kämpft Patroklos weiter (581, 584 f.), verblendet; hätte er sich an den Rat des Peliden gehalten, so wäre er dem Tod entronnen, doch Zeus schreckt oder treibt den Menschen, wie er will (685-691). Apollon zeigt ihm seine Grenzen, er weicht zurück (704-711). Von Apollon ermutigt, greift nun Hektor an; Patroklos tötet dessen Wagenlenker (720-739). Nach diesem Erfolg hält seinen Kampfrausch nichts mehr auf, sein Tod ist unausweichlich (783-787). Den Sterbenden verhöhnt Hektor, Achilleus habe ihm wohl mit auf den Weg gegeben, er solle nicht zurückkehren, bevor er ihm, Hektor, den Panzer am Leibe zerfetzt habe (830-842).

Die vorhomerische Patroklië hatte somit ein durchlaufendes Motiv, das des erfüllten oder nicht erfüllten Auftrags, und eine Moral: Manchmal sollte doch auch der Ältere dem Rat des Jüngeren folgen. Vom homerischen Patroklos scheint all das weit entfernt, dem „Freund Achills, der nur Freund, nichts als Freund, ausschließlich Freund ist“ (Schadewaldt 1965, 179 ff.; Scheliha 1943, 235, 280-283; vgl. Kullmann 1960, 44 f., 193 f.). Wie hat Homer diese Wirkung erreicht? Die Antwort lautet, wie man seit Schadewaldts Iliasstudien erwarten darf: Von langer Hand, durch Vorbereitung über große und größte Distanz.

1. Im A (307, 337 f., 345 ff.) und I (190 f., 201-205) wird Patroklos als stumme Person eingeführt; sein Verhältnis zu Achilleus ist von wortlosem Einverständnis geprägt. So erscheint er als der Freund schlechthin (Scheliha 253 f.).

2. Patroklos' Tod ist ein notwendiger Bestandteil der Iliashandlung und wird zuvor schon mehrfach als feststehend angekündigt (Θ 476, Λ 604, O 65; Π 46 f., 647-651, 693). Dass er den Kampf überleben könnte, ist in diesem Rahmen völlig undenkbar; von seinem klugen oder unklugen Verhalten hängt nichts ab.

3. Tadelndes *νήπιος*, das auf kindliche Unvernunft geht, ist in der homerischen Patroklië deshalb im strengen Sinne auch nicht angebracht. Durch das im wesentlichen neue Gleichnis vom weinenden Mädchen, dessen Wunsch die Mutter nachgibt, erhält das Wort hier gleich zu Anfang einen anderen Klang; der Tadel weicht liebevollem Verständnis, verbunden mit leisem Spott (Π 7-11; Wilamowitz 1916, 117). Durch häufige Apostrophe (s. zu 584; zum ersten Mal 20) wird diese Grundstimmung gefestigt und fortlaufend weiter verstärkt.

Alles oben Gesagte ist ohne Ausnahme der Ilias selbst entnommen. Die sprach- und versgeschichtliche Bearbeitung des Homertexts hat dafür als Grundlage gedient; das meiste hätte man jedoch auch ohne diese Hilfestellung durch analysierende Interpretation erkennen können. Vor diesem Hintergrund betrachtet war es weder notwendig noch glücklich, die Vorlage der homerischen Patroklië in der verlorenen Memnonis oder Aithiopsis zu suchen, die aus der

kurzen Inhaltsangabe des Proklos, Rückblicken in der Odyssee, Anspielungen bei Pindar und einer großen Zahl von Vasenbildern erschlossen ist (Schadewaldt [1951] 1965, 155-202, zu Patroklos bes. 178-181; Schoeck 1961, 7-17, 23-26, 85-91). Parallelen im epischen Kyklos belegen nicht mehr und nicht weniger, als dass die betreffenden Inhalte und Motive auch außerhalb ihres homerischen Kontexts tradiert wurden. Sie gegenüber der Ilias als primär zu betrachten oder unter der unbewiesenen Voraussetzung, dass Textform und Sprache hinreichend archaisch waren, als Quelle Homers in Anspruch zu nehmen, ist auch im besten Fall nur eine von mehreren Deutungsmöglichkeiten.

#### Zitierte Fachliteratur:

- Forssman, Bernhard (1967), „Homerisch ἐπὶ κάρ und ἀνὰ κάρ“. *Glotta* 45, 1-14.
- Meissner, Torsten (2013), Rez. Beekes, *Etymological Dictionary of Greek*. *Kratylos* 58, 1-32.
- Frisk, Hjalmar (1973), *Griechisches etymologisches Wörterbuch*. I-III. Heidelberg.
- Kullmann, Wolfgang (1960), *Die Quellen der Ilias (troischer Sagenkreis)*. Wiesbaden.
- Schadewaldt, Wolfgang (1965), *Von Homers Welt und Werk*. 4. Auflage. Stuttgart. – 2. Auflage 1951.
- Schadewaldt, Wolfgang (1966), *Iliasstudien*. 3. Auflage. Darmstadt. – 1. Auflage Leipzig 1938.
- Scheliha, Renata von (1943), *Patroklos. Gedanken über Homers Dichtung und Gestalten*. Basel.
- Schoeck, Georg (1961), *Ilias und Aithiopsis. Kyklische Motive in homerischer Brechung*. Zürich.
- West, Martin L. (1998-2000), *Homeri Ilias*. I. Stuttgart/Leipzig. II. München/Leipzig.
- Wilamowitz-Moellendorff, Ulrich von (1916), *Die Ilias und Homer*. Berlin.



Ilias Π	1. Teil 1-256 (256)	2. Teil 257-418 (162)	3. Teil 419-683 (265)	4. Teil 684-867 (184)	gesamt (867)
<b>alte Verse</b>	180 70,3 %	85 52,5 %	154 58,1 %	111 60,3 %	530 61,1 %
Πάτροκλος	2 (2, 219)	5 (257, 268, 284, 377, 394)	3 (463, 490, 581)	9 (710, 724, 732, 733, 783, 787, 816, 830)	19
Πάτροκλος Μενοιτιάδης	—	—	—	1 (760)	1
Πατροκλέςης	5 (7, 20, 49, 125, 126)	—	1 (584)	6 (707, 744, 812, 839, 843, 859)	12
\Πατροκλέςης/	1 (80)	1 (291)	—	—	2
Μενοιτίου υιός	—	—	1 (626)	—	1
θεράπων	2 (165, 244)	—	—	—	2
Nennungen (a)	10	6	5	16	37
<b>junge Verse</b>	76 29,7 %	77 47,5 %	111 41,9 %	73 39,7 %	337 38,9 %
Πάτροκλος	2 (11, 130)	1 (372)	6 (427, 460, 478, 480, 543, 647)	5 (684, 699, 703, 763, 815)	14
Πάτροκλος Μενοιτιάδης	—	—	3 (420, 434, 452)	—	3
Πατροκλέςης	—	—	1 (438)	3 (693, 754, 818)	4
Μενοιτιάδης Πατροκλέςης	—	—	1 (554)	—	1
Μενοιτιάδης	—	—	1 (438)	—	1
Μενοιτίου υιός	—	2 (278, 307)	1 (665)	1 (827)	4
θεράπων	—	—	1 (653)	—	1
Nennungen (b)	2	3	14	9	28



ΙΛΙΑΔΟΣ Π

ὡς οἱ μὲν περὶ νηὸς εὖσσελμοιο μάχοντο·  
 Πάτροκλος δ' Ἀχιλλῆϊ παρ' ἵστατο πτολιπόρθοι/  
 δάκρυα θεριμὰ χέφων ὡς τε κρήνη μελάνυδιρος,  
 ἢ [τε] κατ' αἰγίλιπος πέτρης \_ δνοφειρόν χέφει ὕδωρ.  
 5 | τὸν δὲ Φιδῶν | \*οἴκτιρε ποδάρκης | δῖος Ἀχιλλεύς,  
 καὶ μιν φωνήσας **Φέπει** | \_ πτερόφεντα \\*ποταύδα/  
 „**τίπτε δεδάκρυσαι**, Πατρόκλεφες, **ἦψύτε κούρη**  
 νηπίη, ἢ θ' ἅμα μητρὶ θεοῦσ' ἀνελέσθαι ἀνώγει  
 εἰανοῦ ἀπτομένη, καὶ τ' ἐσσυμένην κατερύκει,  
 10 | δακρυέσσα δέ μιν ποτιδέρκεται, ὄφρ' ἀνέληται·  
 τῆ ἴκελος, Πάτροκλε, τέρεν κατὰ δάκρυον εἴβεις.  
 \ἦ/ τι | **Μυρμιδόνεσι** | \πιφαύσκε/, | **ἦψ'** ἔμοι αὐτῶ,  
 | **ἦψέ τιν'** ἀγγελίην Φθίης ἐξ **ἔκλυες οἴψος**;  
 ζώφειν μάν \γέ/ | **φασι Μενοίτιον** | Ἄκτορος υἱόν,  
 15 | ζώφει δ' | **Αἰακίδης** | Πηλεὺς \_ μετὰ | **Μυρμιδόνεσι**·  
 τῶν κε μάλ' ἀμφοτέρων ἀκαχοίμεθα τεθνηώτων.  
 ἦψε \Δαναῶν/ **ὀλοφύρεαι**, **ἰὼς ὀλέκονται**  
 \ἐνθάδ' ἐπὶ | **νηυσι**/ **ὑπερβασίης ἔνεκα** | σφῆς;

2 ποιμένι λαῶν 6 προσήδα 12 ἠέ - πιφαύσκεαι 14 ἔτι 17 σύ γ' Ἀργείων  
 18 νηυσὶν ἐπὶ γλαφυρῆσιν

1 f. ~ Σ 1 f., s.d. 1 ~ O 707 #τοῦ (!) περ δὴ περὶ νηός, 711 μάχοντο#; B 358 νηὸς εὖσσελμοιο μελαίνης#. – Als ep. Fünfzehnsilbler lesbar, aber wohl nicht alt. 2 ~ E 570, T 251 παρίστατο ποιμένι λαῶν#. Vgl. Ω 108 Ἀχιλλῆϊ πτολιπόρθω#. 2 f. ~ I 14 #ἵστατο δάκρυ χέων etc.; Σ 17, 235 #δάκρυα θεριμὰ χέων. 4 = I 15. 5 = Ψ 534; ~ Λ 599, 814. 6 = N 750 u.ö. 7 f. ~ B 872 f. ἦψτε κούρη | νήπιος. 8 ~ Y 179 μαχέσασθαι (!) ἀνώγει# u.ä. 9 ~ Γ 385 ἐανοῦ ἐτίναξε λαβοῦσα#; Z 518 καὶ ἐσσύμενον κατερύκω#, ο 73 ὃς ἐσσύμενον κατερύκει#. – εἰανοῦ mit metrischer Dehnung. 10 ~ ρ 518 f. ὡς δ' ὅτ' αἰοδὸν ἀνὴρ ποτιδέρκεται, ὅς τε θεῶν ἐξ | αἰείδη. 11 ~ Ω 758, δ 249, ε 54 (#)τῶ ἴκελος; T 323 ὅς που νῦν Φθίηφι τέρεν κατὰ δάκρυον (!) εἴβει gegenüber Γ 142 τέρεν κατὰ δάκρυ χέουσα#. – Mit dem Gleichnis zusammen eingefügt, also wohl nicht für †τῆ **Φίκελος**, Πάτροκλε, **τέρεν κατὰ** \δάκρυ λείβεις/. 12 Vgl. Y 17 ἦ τι περὶ Τρώων καὶ Ἀχαιῶν μερμηρίζεις; wie O 735 f. #ἠέ τινάς ..., | ἦέ τι, s.d. 13 ~ α 408, β 30 #ἠέ τιν' ἀγγελίην ... ἔκλυεν. 14 ~ T 327 #εἴ που ἔτι ζώει γε, δ 833, ξ 44, υ 207 #ἦ/ εἴ που ἔτι ζώει; P 41 ἀλλ' οὐ μάν ἔτι δηρὸν ἀπείρητος πόνος ἔσται, s.d. 16 ~ δ 733 #τῶ κε μάλ(α), ε 26 u.ö. #ὡς κε μάλ(α). – Ion. Zusatzvers im Plural. 17 Vgl. Θ 201 f. οὐδέ νυ σοί περ | ὀλλυμένων Δαναῶν ὀλοφύρεται ἐν φρεσὶ θυμός (s.d.). 17 f. ~ A 559 ὀλέσης (!) δὲ πολέας (!) ἐπὶ νηυσὶν Ἀχαιῶν#. Vgl. u.a. N 227 ἀπολέσθαι ἀπ' Ἄργεος ἐνθάδ' Ἀχαιοῦς#. 18 ~ Ξ 367 u.ö. #νηυσὶν ἐπὶ γλαφυρῆσι(v), bzw. I 327 ὀάρων ἔνεκα σφετεράων# (Achilleus), 501 ὑπερβῆη. – ὑπερβασίη auch Γ 107, Ψ 589.

- ἐξαύδα, μὴ |κεῦθε νόοι|, \_ ἵνα |φείδομεν ἄμ|φω.“  
 20 |τὸν δὲ βαρὺ| στενάχων \Πατροκλέ|φης\* προτί|φει|πε\*/·  
 „|ῶ Ἀχιλεῦ| \Πηληφίδη\*/, \_ μέγα |φέρτατ' Ἀχαι|φῶν,  
 μὴ νεμέσα· τοῖον γὰρ ἄχος βεβίηκεν Ἀχαιοὺς.  
 οἳ μὲν γὰρ δὴ πάντες, ὅσοι πάρος ἦσαν ἄριστοι,  
 ἐν νηυσὶν κέαται βεβλημένοι οὐτάμενοί τε.  
 25 βέβληται μὲν [ό] |Τυδεφίδης| \_ κρατε|ρὸς Δι|φομή|δης,  
 οὔτασται δ' Ὀδυσεὺς| δουρι\_κλυτὸς |ἦδ' Ἀγαμέμ|νων·  
 βέβληται δὲ καὶ Εὐρύπυλος κατὰ μηρὸν οἴστῳ.  
 τοὺς μὲν τ' ἱη|τροὶ πολυφάρ|μακοι |ἀμφιπέ|νον|ται  
 ἔλκε' ἀκειόμενοι· σὺ δ' ἀμήχανος ἔπλευ, Ἀχιλλεῦ.  
 30 μὴ ἔμ' [γ'] οὔν οὐ|τός γε λάβου| \_ χόλος, |δὲν σὺ φυλά|σσεις,  
 |αἶναρέτη|· τίς σεῖ' / ὀνήσεται |ὄψι|γονός| περ,  
 |αἶ κε μὴ \Αρ|γείοις/ ἀφεικέα |λοιγὸν ἀμύ|νης;  
 |νηλε|φές, οὔ| \ρά/ σοί γε πατήρ ἦν |ίππο|τα Πη|λεύς,  
 |οὐδὲ θέ|τις| μήτηρ· γλαυκὴ δέ σε |τίκτε θά|λασ|σα  
 35 πέτραι τ' |ἠλί|βατοι, \δ' / τοι \_ νόος |ἐστὶ ἀπ|η|νής.  
 |εἰ δέ τινα| φρεσὶ [σῆσι] θεοπροπί|ην ἀλε|φεί|νεις  
 |καί τινα| τοι πὰρ \Δι|φὸς πέφραδε/ |πότνια μή|τηρ,  
 ἀλλ' ἐμὲ [περ] πρόες ὦ|χ', ἅμα δ' \_ ἄλλον |λα|φὸν ὄπασ|σον

20 προσέφη, Πατρόκλεις ἵππεῦ 21 Πηλέως υἰέ mit vv.ll. Πηλέος, Πηλῆος 29 meist f.l. ἀκειάμενοι 31 τί σευ ἄλλος, v.l. τίς 32 Ἀργείοισιν 33 ἄρα 34 meist σ' ἔτικτε 35 ὅτι 37 Ζηνὸς ἐπέφραδε

19 = A 363 (Thetis). 20 ~ 744, 812, 843 Πατρόκλεις ἵππεῦ#; A 364 τὴν δὲ βαρὺ στενάχων προσέφη πόδας ὠκύς Ἀχιλλεύς (u.ä.). – Vgl. 125, Λ 602 Πατροκλήα προσέειπε(v)#, bzw. X 329 προτιεῖποι. Im Hexameter eine metrisch bedingte Apostrophe, s. zu 584. 21 = T 216; ~ A 489 διογενὴς Πηλέως (!) υἰός, πόδας (!) ὠκύς Ἀχιλλεύς, dort mit denselben vv.ll. Vgl. A 146 u.ö. (#)Πηλείδης; E 243 u.ö. #Τυδεΐδη Διόμηδες, P 12 #Ατρείδη Μενέλαε. – Im Hexameter entweder ion. Synizese oder, wie H 47 = Λ 200, O 244 nach #Ἔκτορ, iambisch gemessenes υἰέ. 22 = K 145, s.d. 23 f. = Λ 825 f. 24-27 = Λ 659-662. 28 ~ N 656 τὸν μὲν Παφλαγόνες μεγαλήτορες ἀμφεπένοντο (s.d.). 29 ~ 523 ἔλκος ἄκεσαι#; Ψ 69 εὔδεις, αὐτὰρ ἐμεῖο λελασμένος ἔπλευ, Ἀχιλλεῦ (Patroklos); K 167 σὺ δ' ἀμήχανός ἐσσι, γεραιέ#; N 726 Ἔκτορ, ἀμήχανός ἐσσι \_ παραρρητοῖσι πιθέσθαι (Polydamas). 30 ~ A 387, Z 166 χόλος λάβεν. 31 ~ Λ 762 f. αὐτὰρ Ἀχιλλεὺς | οἶος ἦς ἀρετῆς ἀπονήσεται (Nestor); H 87 ff. καὶ ποτέ τις εἶπρησι καὶ \_ ὄψιγονῶν ἀνθρώπων | ...· | 'ἀνδρὸς μὲν τόδε σῆμα ...'. 32 ~ A 341 ἀεικέα λοιγὸν ἀμῦναι# u.ä. – Wie I 518, s.d. 33 ~ I 252 ῶ πέπον, ἦ μὲν σοί γε πατήρ ἐπετέλλετο Πηλεύς (ähnlich Λ 452, 765); X 357 ἦ γὰρ σοί γε σιδήρεος ἐν φρεσὶ θυμός# (Hektor zu Achilleus). 33 f. ~ Σ 331 f. (Achilleus). 35 Wie Ψ 484 ὅτι τοι etc.; ~ O 94 οἶος κείνου (!) θυμὸς ὑπερφίαλος καὶ ἀπηνής, ähnlich Ψ 611. 36-45 ~ Λ 794-803 (Nestor zu Patroklos). 36 ~ Λ 794 (ἦσι, ἀλεεῖναι#). 37 ~ Λ 795 (οἶ). 38 ~ Λ 796 ἀλλὰ σέ περ προέτω, ἅμα δ' \_ ἄλλος λαὸς ἐπέσθω.

- 40 |Μυρμιδόνων|, \αἴ κεν/ φάφος \_ Δανα|οἴσι γένω|μαι.  
 |δος δέ μοι ὤ|μοιν \τεφά/ \_ |τεύχεα θω|ρηχθῆναι,  
 |αἴ κέ με σοῖ| \<sup>+</sup>φεφίσκοντες \_ παύσων|ται\*/ πολέμοιο  
 Τρῶες, \ἀμπνεύ|σωσι\*/ δ' ἀρή|ῖοι |υῖφες Ἀχαι|φῶν  
 |τειρόμενοι· ὀλίγη δέ τ' \_ \ἀμπνευ|σις\*/ πολέμοιο.  
 |φρῆα δέ κ' ἀ|κμηῆτες κεκμη|φότας |ἄνδρας ἀυ|τῆ  
 45 |φώσαι|μεν προτὶ φά|σιτυ \πάρ \_ νηφῶν/ |καὶ κλισιά|ων.“  
 |ὥς φάτο λισ|σόμενος, [μέγα] νήπιοσ· |ἦ γὰρ ἔμελ|λε  
 Φοῖ ἀύ|τῳ θάνατόν| τε κακὸν καὶ |κῆρα λιτέσ|θαι.  
 |τὸν δέ μέγ' ὀ|χιθήσας \προτὶ\_φη\* πόδ'/ |ὠκύς Ἀχιλ|λεύς·  
 „ὦ μοι, |διφ|ογενέσ| Πατρόκλεφες, |οἶον ἔφει|πες.  
 50 |οὐ/ θε|οπροπίης| ἐμπάζομαι, |ἦν τινα Φοῖ|δα,  
 |οὔτέ τι μοι πὰρ \Διφ|ὸς πέφραδε/ |πότηνια μή|τηρ·  
 ἀλλά \μ' / |αἰνὸν ἄ|χος κραδίην καὶ |θυμὸν ἰκά|νει,  
 |ὀππότε δή| \ρ' / ὁμοῖον ἀ|νήρ \ἐθέλ|η/ |ἀμέρσαι  
 |καὶ γέρας ἄ|ψ| \ἐλέεσθαι, ὀ/ \_ κράτει|ῖ προβεβή|κη.  
 55 αἰνὸν \μοι τό γ' ἄ|χος|/, ἐπεὶ \_ πάθον |ἄλγεα θυ|μοῖ·  
 κούρην, ἦν \ρά/ |μοι γέρας ἔξ|\_ελον |υῖφες Ἀχαι|φῶν,  
 |δουρὶ δ' ἐμῶ| \\*κτῆτισσα/, πόλιν <γ'> εὐ|τείχεα πέρ|σας,

39 ἦν πού τι; v.l., Ed. West αἴ κέν τι 40 τὰ σὰ 41 ἴσκοντες (<sup>+</sup>εἴσκοντες Aristarch), ἀπόσχωνται 42 ἀναμπνεύσωσι 43 ἀνάπνευσις 45 νεῶν ἄπο 48 προσέφη πόδας 50 οὔτε 51 Ζηνὸς ἐπέφραδε 52 τόδ' 53 τὸν – ἐθέλησι 54 ἀφελέεσθαι, ὅ τε 55 ἄχος τὸ μοι ἐστὶν 56 ἄρα 57 κτεάτισσα

39 ~ Λ 797 αἴ κέν τι ... γένηαι. 40 ~ 64 τὴν δ' ὤμοιν μὲν ἐμὰ \_ κλυτὰ τεύχεα δῦθι, anders Γ 328 αὐτὰρ ὁ γ' ἀμφ' ὤμοισιν ἐδύσετο τεύχεα καλά; Λ 798 καὶ τοι τεύχεα καλὰ δότω \_ πόλεμόνδε φέρεσθαι, s.d.; A 226 ἄμα λαῶ θωρηχθῆναι#; Σ 457, γ 92 u.ö. #τοῦνεκα (!) νῦν τὰ (!) σὰ γούναθ' (!) ἰκάνομαι. – Im Hexameter mit ion. Artikel. 41 ~ Σ 199 αἴ κέ σ' ὑποδδείσαντες ἀπόσχωνται πολέμοιο. – Wie Λ 799 #αἴ κέ σε τῷ ἴσκοντες (!) etc., s.d. 42 f. = Λ 800 f., Σ 200 f. 44 = Λ 802. 45 ~ Λ 803 (#ῶσαισθε). 46 ~ ι 44 μέγα νήπιοι. 48 = T 419, X 14. 49 ~ 126; Θ 152 ὦ μοι, Τυδέος υἱὲ δαΐφρονος, οἶον ἔπειπες (Nestor). 50 f. ~ 36 f.; α 414 ff. #οὔτ' οὖν ..., | οὔτε θεοπροπίης ἐμπάζομαι, ἦν τινα μήτηρ | ἐς μέγαρον καλέσσα (!) θεοπρόπον ἐξερέηται, ähnlich β 200 ff. 52 = O 208 (Poseidon über Zeus, s.d.), Θ 147. 53 f. ~ O 209 f. #ὀππὸτ' ἄν (!) ἰσόμορον ... | νεικείειν ἐθέλησι (s.d.). 53 Im Hexameter mit Artikel. 54 Vgl. 58 ἄψ ... ἔλετο. 55 ~ 52; I 321 #οὔδέ τί μοι περίκειται, ἐπεὶ \_ πάθον etc. (Achilleus); H 239 τό μοι ἐστὶ ταλαύρινον πολεμίζειν#. – /-s. / am Ende des 1. Choriambus. Im Hexameter steht μοι an irregulärer Stelle. 56 ~ Σ 444 (οἶ). 57 ~ ω 207 #λαέρτης κτεάτισσεν, β 102 u.ö. πολλὰ κτεάτισσας#; athematisches εὐτείχε(α) neben εὐτείχεον nur hier, s. jedoch zu I 20. – Vgl. I 343 δουρικτητὴν περ ἐοῦσαν#. Das Denominativ auf -ίζω kann von κτητός abgeleitet und, als Pseudo-Archaismus eines ionischen Dichters, an κτεάτεσι(v) < \*κτηφάτεσι angeglichen sein. – Die 2. Silbe von πόλιν gilt auch und gerade im alten Vers als lang.

- τὴν ἄψ ἐκ χειρῶν ἔλετο| \_ \\*κρεείων/ Ἀγαμέμνων  
 ἼΑτρεΨίδης|, ὡς εἶ τιν' ἀτίμη|τον μετανάσ|την.  
 60 ἰάλλὰ τὰ μὲν| \τετύχθαι/ ἐΨάσομεν· \οὔ| ρά/ πως ἦν  
 ἄσπερ|χῆς κεχολῶσ|θαι \έν/ \_ φρεσί· ἦ|τοι ἔφην| γε  
 οὐ πρὶν μνηθ|μὸν καταπαυ|σέμεν, ἰάλλ' \ὄτε κεν/| δὴ  
 |νηΨας ἐμάς| \ίκηται/ ἀϋτή |τε πτόλεμός| τε.  
 τύνη δ' ὠμοι|ιν μὲν ἐμά| \_ κλυτὰ τεύχεα δϋ|θι,  
 65 ἰᾶρχε δὲ Μυρ|μιδόνεσσι \_ \ἀλκίμοι|σι\*/ μάχεσ|θαι,  
 εἰ δὴ |κυάνεον| Τρώων \_ νέφος ἰάμ|φιβέβη|κε  
 |νησὶ ἐπι|κρατέως, οἱ δὲ Ψρηγ|μίनि θαλάσ|σης  
 \κέκλινται\*/, χῶ|ρης ὀλίγην| \_ ἔτι |μοῖραν ἔχον|τες  
 Ἀργεῖοι, Τρώων δὲ πό|λις| \_ ἐπὶ |πᾶσα βέβη|κε  
 70 ἰθάρ|συνος. \οὔδ' /| ἐμῆς κόρυθος λεύσ|σουσι μέτ|ω|πον  
 \έγγυς/ |λαμπομένης|· τάχα κεν φεύ|γοντες ἐναύ|λους  
 πλήσει|αν νεκύων|, εἶ μοι \_ \\*κρεείων/ Ἀγαμέμνων  
 ἦ|πια Ψειδείη. νῦν δὲ \_ στρατὸν ἰάμ|φιμάχον|ται·  
 οὐ γὰρ Τυδείδew Διομήδew ἐν παλάμῃσι  
 75 μαίνεται ἐγχείη Δαναῶν ἀπὸ λoιγὸν ἀμῦναι·

58 κρείων 60 προτετύχθαι – οὐδ' ἄρα 61 ἐνὶ 62 ὁπότ' ἄν 63 ἀφίκηται 65 φιλο-  
 πτολέμοισι 68 κεκλίαται 70 οὐ γὰρ 71 ἐγγύθι 71 κρείων

58 = Σ 445, ~ I 344. 59 = I 648. 60 ~ Σ 112, T 65 ἰάλλὰ τὰ μὲν προτετύχθαι ἔασομεν ἀχνύμενοί περ (Achilleus); Ψ 670 οὐδ' ἄρα πως ἦν#, vgl. M 304 οὔ ρά τ(ε). – Das Verbal-kompositum nur hier. 61 Vgl. N 121 ἰάλλ' ἐν \_ φρεσὶ θέσθε ἕκαστος#. 62 ~ 282 #μνηθμὸν μὲν ἀπορριῖψαι; O 105 καταπαυσέμεν ἄσσον ἰόντες#. 62 f. Vgl. Θ 180 ἰάλλ' ὄτε κεν δὴ νησὶν ἔπι γλαφυρῆσι γένωμαι (Hektor). – Hier mit ὁπότ' ἄν ionisch modernisiert. 63 ~ I 361 #νῆας ἐμάς (Achilleus); Λ 193 εἰς ὃ κε νῆας ἐϋσέλμους ἀφίκηται# (Zeus über Hektor); Z 328 ἀϋτή τε πτόλεμός τε#. 64 ~ 40; P 194 ὃ δ' ἄμβροτα τεύχεα δῦνε | Πηλεΐδew Ἀχιλῆος (sc. Hektor); T 10 τύνη δ' Ἐφαιστόιο πάρα \_ κλυτὰ τεύχεα δέξο (Thetis zu Achilleus). – Auf die Waffen des Patroklos bzw. des Achilleus, die Hektor erbeutet und dann auch trägt, beziehen sich ferner Π 129-144, 278-282, 793-804; P 184-214, 472 f., 692 f., 709 ff.; Σ 20 f., 82-85, 130-133, 188, 451, 460 f.; X 322 f. 65 ~ Ψ 129 αὐτίκα Μυρμιδόνεσσι φιλοπτολέμοισι κέλευσε. – Wie 90, 835 #Τρωσὶ φιλοπτολέμοισι(v). 67 ~ 81 #ἔμπεσ' ἐπικρατέως. 68 ~ δ 608 #αἶ θ' ἀλὶ κεκλίαται (Inseln). Vgl. B 135, H 6 λέλυνται#, E 141 κέχυνται#, X 491 δεδάκρυνται. 69 /-s./ am Ende des 1. Choriambus, im Hexameter vor ἐφθ. 70 ~ N 823 #θάρσυνος οἰωνῶ. 70 f. ~ N 341 αὐγὴ χαλκείη κορύθων \_ ἀπὸ λαμπομενάων. 71 f. ~ Φ 218 πλήθει γὰρ δὴ μοι νεκύων \_ ἔρατεινὰ βέεθρα (der Skamander). 72 f. ~ Δ 361 #ἦπια δῆνεα οἶδε; v 405, ο 39 ὁμῶς δέ τοι ἦπια οἶδε(v)#, ο 557 ἦπια εἰδώς#. 74 ~ 25; Θ 110 f. ὄφρα καὶ Ἐκτωρ | εἴσεται, ἦ καὶ ἐμὸν δόρυ μαίνεται ἐν παλάμῃσιν (Diomedes). 75 ~ 80; A 67 ἡμῖν ἀπὸ λoιγὸν ἀμῦναι#.

- \οὐδ' Ἀτρεΐδαο/ Φοπός| \_ |ἔκλυον ἀνδρήσαντος  
 ἐχθρῆς |ἐκ κεφαλῆς|· ἀλλ' Ἐκτορος |ἀνδροφόνιοι|  
 |Τρῶσι κελεύοντος \περι\_φάγνυθ'/\_ |οἱ δ' ἀλαλητῶ  
 |πάν πεδῖον| κατέχουσι \_ \^+νικά|οντες/ Ἀχαι|Φούς.  
 80 |ἀλλὰ καὶ ὤς|, \Πατρόκλε|Φες, \_ νησι|/ |λοιγὸν ἀμύ|νων  
 |ἔμπεσ' ἐπι|κρατέως, μὴ \_ δὴ πυ|ρός \μαλεροῖ|ο\*/  
 νῆ|φας \ἐμπρή|σωσι\*/, φίλον δ'| \_ ἀπὸ |νόστον ἔ|λων|ται.  
 |πειθεο δ', ὤς| τοι \μύθοιο|/ \_ τέλος |ἐν φρεσὶ θή|ω,  
 |ἄφρα κέ/ μοι| τιμὴν μεγάλην καὶ |κῦδος ἄρ|ηαι  
 85 πρὸς πάντων Δαναῶν, ἀτὰρ οἱ περικαλλέα κούρη  
 ἄψ ἀπονάσσωσιν, ποτὶ δ' ἀγλαὰ δῶρα πόρωσιν.  
 ἐκ νη|φῶν \φώ|σας ἴμεναι|/ \_ πάλιν· |εἰ δέ κεν αὖ| τοι  
 δῶη |κῦδος ἀρέσ|θαι ἐρίγδου|πος πόσις Ἡ|ρης,  
 |μὴ σύ γ' \ἀνευθ'|/ ἐμεῖο λιλαίεσ|θαι πολεμίζ|ειν  
 90 Τρῶσι \ἀλκί|μοισι\*/· ἀτι|μότερον δέ με θή|σεις·  
 μηδ' \ἀγαλλόμενος|/ πολέμῳ καὶ |δηϊοτῆ|τι  
 |Τρῶας \ἐναί|ρων/ προτὶ Φί|λιον |ἡγεμονεύ|ειν,  
 |μὴ τις ἀπ' Οὐ|λύμποιο θεῶν αἰ|φειγενετὰ|ων  
 ἐμβήη· μά|λα \σφε/ φιλεῖ| \_ Φέ|κά|Φεργος Ἀπό|λλων·

76 οὐδέ πω Ἀτρείδew 78 περιάγνυται 79 μάχη νικῶντες 80 Πάτροκλε, νεῶν ἀπὸ  
 81 αἰθομένοιο 82 ἐνιπρήσωσι 83 ἐγὼ μύθου 84 ὡς ἄν 87 ἐλάσας ἰέναι 89 ἄνευ-  
 θεν 90 φιλοποτολέμοισιν 91 ἐπαγαλλόμενος 92 ἐναιρόμενος 94 τοὺς γε

**76** ~ X 451 #αἰδοίης ἐκυρῆς ὀπὸς ἔκλυον (Andromache); Λ 497 οὐδέ πω Ἐκτωρ | πεύ-  
 θετ(ο), λ 161 οὐδέ πω ἦλθες# u.ä. ('noch nicht'). – Restituiert mit /-s./ am Ende des  
 1. Choriambus. **78** ~ B 149 f. τοὶ δ' ἀλαλητῶ | νῆας ἔπ' ἐσσεύοντο, Ξ 393 οἱ δὲ ξύνισαν  
 μεγάλῳ ἀλαλητῶ# u.ä. **80** ~ 75. Vgl. 7, 49 Πατρόκλεις; I 435 οὐδέ τι πάμπαν ἀμύνειν  
 νησι|θοῆσι | πῦρ ἐθέλεις (Phoinix). **81 f.** ~ 67 ἐπικρατέως; 128 #μὴ δὴ νῆας ἔλωσι;  
 N 673 u.ö. πυρὸς αἰθομένοιο#. Vgl. I 242 #αὐτάς τ' ἐμπρήσειν μαλεροῦ πυρός (s.d.).  
**83** ~ I 56 ἀτὰρ οὐ τέλος ἴκεο μύθων# (Nestor); T 121 ἔπος τί τοι ἐν φρεσὶ θήσω#. Vgl.  
 I 625 μύθοιο τελευτή#. **84** ~ Ξ 365 Πριαμίδη, ἵνα νῆας ἔλη καὶ κῦδος ἄρηται. Vgl.  
 Z 258, κ 298 (#)ἄφρα κέ τοι, σ 183 ἄφρα κέ μοι. – Am Versanfang ionisch modernisiert.  
**84 f.** ~ A 159 f. #τιμὴν ἀρνύμενοι ... | πρὸς (!) Τρῶων. **85 f.** Ionischer Einschub (πρὸς),  
 gegen Ende mit Odyssee-Parallelen. **86** ~ τ 460 ἀγλαὰ δῶρα πορόντες#; υ 342 γήμασθ'  
 ὦ κ' ἐθέλη, ποτὶ δ' ἄσπετα δῶρα δίδωμι; mediales ἀπενάσσωτο B 629, ο 254, das Aktiv  
 nur hier. **87** ~ 293 #ἐκ νηῶν δ' ἔλασεν (!); I 135, 277 εἰ δέ κεν αὖτε#. – Vgl. 45 #ῶσαι-  
 μεν (Patroklos). Im Hexameter ion. /-s-/ für /-ss-/. **89** Vgl. X 39 #οἶος, ἄνευθ' ἄλλων.  
**90** Wie 835, vgl. Λ 483, Φ 586 (#Τρῶες ...) ἄλκιμοι; ἀτιμότερος nur hier. **91** ~ M 114  
 #ἵπποισιν καὶ ὄχεσφιν ἀγαλλόμενος; M 244 u.ö. πόλεμον καὶ δηϊοτῆτα#. – Das Verbal-  
 kompositum nur hier. **92** ~ Y 96 Τρῶας ἐναίρειν#; Γ 313, Ω 330 προτὶ Ἴλιον ἀπο-  
 νέοντο# u.ä. – Eine mediale Präsensform sonst nur in τ 263 #μηκέτι νῦν χροά καλὸν  
 ἐναίρειο. **94** ~ H 280, K 552 (s.d.) ἀμφοτέρῳ γὰρ σφῶϊ φιλεῖ \_ νεφεληγερέτα Ζεὺς.

- 95 **ἰάλλὰ πάλιν** | τρωπᾶσθαι, \ἐ|πεί κε/ **φάφος** | [έν] νήφεσσι  
 θήρης, τοὺς δ' [τ'] ἐ|**ἦν πεδῖον** | \_ κατά |δηριάεσθαι.  
 αἶ γάρ, |**Ζεῦ τε πάτερ** | καὶ Ἀθηναίη καὶ Ἄπολλον,  
 μήτέ τις [οὔν] Τρώων **θάνατον** | \_ φύγοι, |**ῥοσοὶ ἕασι**,  
**μῆτέ τις Ἀργείων**, \νῶϊ δ' οὔν/ ἐκ|**δύμεν ὄλεθρον**,  
 100 ὄφρ' \οἶ|**ἦω/ Τροφίης** | ἱερὰ κρή|**δεμνα λύωμεν**.“  
 ὡς οἱ μὲν τοιαῦτα πρὸς ἀλλήλους ἀγόρευον,  
 Αἴας δ' |οὐκέτι μίμνε· βιάζετο γὰρ| \βέλεσσι/  
 δάμνα μιν \Δι|**ἦός/ τε νόος** | \_ \ἠδὲ/ |**Τρῶες ἀγαυοί**  
 βάλλοντες· **δφεινὴν δὲ περὶ** | \_ κροτά|φοισι **φαφεινὴ**  
 105 **πήληξ |βαλλομένη** | \?**ἦχην**/ \_ ἔχε, |**βάλλετο δ' αἶφει**  
**|κάπ φάλαρ' εὐ|ποίηθ'**. ὁ δὲ \_ \κάμν' ἀ|**ριστερόν ὦμον**/  
 ἔμπεδον αἰὲν ἔχων σάκος αἰόλον· οὐδὲ δύναντο  
 ἀμφ' αὐτῶ **πελεμίζαι ἐρείδοντες βελέεσσι**·  
 αἶφει δ' |**ἀργαλέω** | ἔχετ' \_ |**ἄσθηματι, κάδ** | δὲ [οἶ] **Ἰδρῶς**  
 110 **|πάντοθεν ἐκ** | μελέων πολὺς \ρέ|**φ'**, |**οὐδέ πη ἦ|εν**/  
 ἀμπνεῦσαι· **πάν|τη δὲ κακόν** | \_ |**ἔν** | **κακοῖ ἐ|στήρικτο**.  
 ἔσπετε νῦν μοι, **Μοῦσαι Ὀλύμπια δώματ' ἔχουσαι**,  
 ὅπως δὴ **πρῶτον πῦρ ἔμπεσε νηυσὶν Ἀχαιῶν**.

95 v.l. τρωπάσθαι – ἐπήν 96 τοὺς δέ τ', v.l. τούσδε δ' 99 νῶϊν δ' – meist ἐκδύμεν'  
 100 οἶοι 102 βελέεσσι 103 Ζηνός – καὶ 105 καναχήν 106 ἀριστερόν ὦμον ἔκαμνεν  
 110 ἔρρεεν – πη neben πη – εἶχεν

95 ~ O 666 μηδὲ τρωπᾶσθε φόβονδε#. – Vgl. 39 φῶως \_ Δαναοῖσι γένωμαι#, Z 6 φῶως δ' ἐτάροισιν ἔθηκεν# (sc. Aias). 96 ~ P 734 περὶ νεκροῦ (!) δηριάσθαι#, s.d. – Im Hexameter entweder τούσδε oder ein unerwartetes τε. 97 = B 371 u.ö. 98 ~ Θ 7 #μῆτέ τις οὔν; Φ 103 #νῦν δ' οὐκ ἔσθ' ὅς τις θάνατον φύγη (!); B 125 Τρῶας μὲν λέξασθαι ἐφέστιοι, ῥοσοὶ ἕασιν. 99 f. ~ v 388 οἶον ὅτε Τροίης λύομεν λιπαρὰ κρήδεμνα. Vgl. I 48 f. νῶϊ δ' ἐγὼ Σθένης τὸς τε μαχησόμεθ', εἰς ὃ κε τέκμων | Ἰλίου εὐρύωμεν (Diomedes). – Im Hexameter hier νῶϊν als metrische Variante zu νῶϊ. 101 = N 81 u.ö.; ionischer Iteratvers. 102 = O 727. 103 ~ H 386 ἠνώγει Πρίαμός τε καὶ ἄλλοι Τρῶες ἀγαυοί. Vgl. O 242 ἐπεὶ μιν ἔγειρε Διὸς νόος. 104 f. ~ N 805 ἀμφὶ δὲ οἱ κροτάφοισι φαεινὴ σείετο πήληξ; O 647 f. ἀμφὶ δὲ πήληξ | σμερδαλέον κονάβησε περὶ κροτάφοισι πεσόντος. 105 ~ 794 (s.d.) καναχήν ἔχε, T 365 καναχή πέλε. 106 Vgl. E 797 κάμνε δὲ χεῖρα#. 107 ~ H 222 ὅς οἱ ἐποίησεν σάκος αἰόλον ἑπταβόειον (für Aias), s.d. 108 Fünfzehnsilbiger Hexameter eines ionischen Dichters (anaphorisches αὐτός, dichtersprachl. βελέεσσι# statt βέλεσσι#). 109 ~ O 10 ὁ δ' ἀργαλέω ἔχετ' ἄσθηματι, κῆρ ἀπινύσσων# (sc. Hektor). 109 f. ~ λ 599 f. κατὰ δ' (!) ἰδρῶς | ἔρρεεν (!) ἐκ μελέων. 110 ~ μ 433 οὐδέ πη εἶχον#. Vgl. Z 267, Ω 71 οὐδέ πη ἔστι(#); wie H 217 #ἀλλ' οὐ πως ἔτι εἶχεν, s.d. 111 ~ T 290 ὡς μοι δέχεται κακὸν ἐκ κακοῦ αἰεί# (Briseis). 112 = B 484, Λ 218, Ξ 508. 113 ~ Λ 219, Ξ 509 #ὅς τις δὴ πρῶτος; I 433, Λ 557 περὶ γὰρ δῖε νηυσὶν Ἀχαιῶν#.



- 115 Ἐκτωρ Αἴαντος δόρυ μείλινον ἄγχι παραστάς  
 πληξ' ἄορι μεγάλω αἰχμῆς παρὰ καυλὸν ὀπισθεν,  
 ἀντικρὺ δ' ἀπάραξε· τὸ μὲν Τελαμώνιος Αἴας  
 πῆλ' αὐτῶς ἐν χειρὶ κόλον δόρυ, τῆλε δ' ἀπ' αὐτοῦ  
 αἰχμὴ χαλκείη χαμάδις βόμβησε πεσοῦσα.  
 120 γνῶ δ' Αἴας κατὰ θυμὸν ἀμύμονα ρίγησέν τε  
 ἔργα θεῶν, ὃ ῥα πάγχυ μάχης ἐπὶ μήδεα κείρε  
 Ζεὺς ὑψιβρεμέτης, Τρώεσσι δὲ βούλετο νίκην·  
 χάζετο δ' ἐκ βελέων. τοὶ δ' ἔμ\_βαλον |ἀκάματον| πῦρ  
 |νηῖ|θοῖ| τῆς δ' αἴψα κατ' \_ \ἀσβέ|τη\*/ κέχυτοι| φλόξ.  
 125 ὡς τὴν μὲν +πρυμνήν πῦρ ἄμφεπεν· |αὐτὰρ Ἀχιλ|λεὺς  
 μηρῶ |πληξάμενος| +Πατροκλέ|φε|α \προτί|φει|πε\*/·  
 „\ὄρσο/, |δι|φογενές| Πατρόκλε|φε|ς |ἵπποκέ|λευ|θε·  
 λεύσσω δὴ \πάρ/ |νησι|πυρὸς| \_ δηί|οιο|φω|ήν·  
 μὴ δὴ |νη|φας ἔ|λω|σι \οὐδ' \_ ἔτι/ |φυκτὰ|πέλων|ται.  
 \δυ|θι/ |τεύχεα|θᾶ|σσον, ἐγὼ δὲ [κε] |λα|φὸν|ἀγεί|ρω.“  
 130 ὡς φάτο, Πάτροκλος δὲ κορύσσετο νώροπι χαλκῶ.

123 ἀσβέστη 125 προσέειπεν 126 ὄρσο 127 παρὰ 128 καὶ οὐκέτι 129 δύσο

114 ~ 814 u.ö. δόρυ μείλινον vor bD, P 338 u.ö. ἄγχι παραστάς#. – Wohl nur zufällig als ep. Fünffzehnsilbler lesbar. 115 ~ E 146 f. τὸν δ' ἕτερον ξίφει μεγάλω κληῖδα παρ' ὤμον | πληξ(ε); Λ 240 τὸν δ' ἄορι πληξ' αὐχένα. 116 ~ (u.a.) E 100, Λ 253, Υ 416 #ἀντικρὺ δὲ διέσχε; N 577 ἀπὸ δὲ τρυφάλειαν ἄραξεν#. 117 ~ 226 πίνεσκεν (!) ἀπ' αὐτοῦ (!), s.d.; Ψ 880 f. τῆλε δ' ἀπ' αὐτοῦ (!) | κάππεσε. 118 ~ N 530 αὐλῶπις τρυφάλεια χαμαὶ βόμβησε πεσοῦσα (s.d.); M 185 u.ö. #αἰχμὴ χαλκείη; H 16, O 435 χαμάδις πέσε nach πενθ. – Hexametervariante. 119 f. ~ Λ 439 γνῶ δ' Ὀδυσσεὺς ὃ οἱ οὐ τι βέλος \_ κατὰ καίριον ἦλθεν. 119 ff. ~ O 466 ff. #Τεῦκρος δ' ἐρρίγησε ... | ὦ πόποι, ἦ δὴ πάγχυ μάχης \_ ἐπὶ μήδεα κείρει | δαίμων ἡμετέρης. 119 ~ κ 50, π 237 κατὰ θυμὸν ἀμύμονα; B 268, K 374 τάρβησέν (!) τε#. 121 ~ M 68 Ζεὺς ὑψιβρεμέτης, Τρώεσσι δὲ (!) βούλετ' ἀρήγειν (Polydamas zu Hektor, s.d.). – Fünffzehnsilbiger Hexameter, in dem δὲ metrisch wie ein Enklitikon behandelt ist. 122 ~ Δ 465 #ἔλκε δ' ὑπέκ βελέων (u.ä.). 122 f. ~ N 320 ἐμβάλοι αἰθόμενον δαλὸν νήεσσι θοῆσιν; O 597 f. ἵνα νησι|κορωνίσι|θεσπιδαῆς πῦρ | ἐμβάλη|ἀκάματον, 731 ὅς τις \_ φέροι|ἀκάματον|πῦρ#. 123 ~ 344, E 696 κατὰ δ' \_ ὀφθαλμῶν κέχυτ' ἀχλύς#. – S. zu P 89 #ἀσβέ(σ)τω. 124 ~ Σ 348, θ 437 #γάστρην μὲν τρίποδος πῦρ ἄμφεπε. 125 ~ M 162, O 113, 397 (ὦ) πεπλήγετο μηρῶ#. Λ 602 Πατροκλῆα προσέειπε#, s.d. 126 ~ 49, 839. Wie Σ 170 #ὄρσο, Πηλεΐδη; vgl. Δ 204 #ὄρσ', Ἀσκληπιάδη, Ω 88 #ὄρσο, Θέτι. 127 ~ Θ 181 μνημοσύνη τις ἔπειτα πυρὸς δηίοιο γενέσθω (Hektor). 128 ~ 81 f. μὴ δὴ πυρὸς αἰθομένοιο | νῆας ἐνιπρήσωσι, s.d.; Λ 315 εἴ κεν νῆας ἔλη κορυθαιόλος Ἐκτωρ#, ähnlich Ξ 365, O 504; ξ 489 (~ θ 299) νῦν δ' οὐκέτι φυκτὰ πέλονται#. 129 ~ T 36 αἴψα μάλ' ἐς πόλεμον θωρήσσο, δύσο δ' ἀλκὴν#, Σ 134 καταδύσο μῶλον Ἄρηος# (beidomal Thetis); B 664 λαὸν ἀγείρας#, Δ 377 λαὸν ἀγείρων#. – Vgl. 64 τεύχεα δυθι#. 130 ~ H 206 #ὡς ἄρ' ἔφαν· Αἴας δὲ κορύσσετο etc.

- κνημίδας μὲν πρῶτα περὶ κνήμησιν ἔθηκε  
καλάς, \ἀργυρέοις\*/ ἐπισφυρίοις ἀραρυίαις·  
δεύτερον αὖ θώρηκα περὶ στήθεσσι δύνε  
ποικίλον ἀστερόεντα ποδώκεος Αἰακίδαο.
- 135 ἀμφὶ δ' ὠμοῖσιν/ βάλετο| \_ ξίφος ἰαργυρόφηλον  
χάλκεον, αὐτὰρ ἔπειτα σάκος μέγα τε στιβαρόν τε·  
κρατὶ δ' ἐπ' ἰφθίμῳ κυνέην εὐτυκτον ἔθηκεν  
ἵππουριν· δεινὸν δὲ λόφος καθύπερθεν ἔνευεν.  
εἶλετο δ' ἄλκιμα δοῦρε, τὰ οἱ παλάμηφιν ἀρήρει.
- 140 ἔγχος δ' οὐχ ἔλετ' οἶον ἀμύμονος Αἰακίδαο  
βριθὺ μέγα στιβαρόν· τὸ μὲν οὐ δύνατ' ἄλλος Ἀχαιῶν  
πάλλειν, ἀλλὰ μιν οἶος ἐπίστατο πῆλαι Ἀχιλλεύς,  
Πηλιάδα μελίην, τὴν πατρὶ φίλῳ πόρε Χείρων  
Πηλίου ἐκ κορυφῆς, φόνον ἔμμεναι ἠρώεσσιν.
- 145 ἵππους δ' |Αὐτομέδων|τα θοῶς \?ἐν|τῦναι\*/ ἄνω|γε,  
|τὸν μετ' Ἀχιλ|λήφα φρηξήνορα |τῆε μάλισ|τα,  
|πιστότατος| δέ φοί ἔσκε \_ μάχη [ἐνι] |μεῖναι ὁμο|κλήν.  
τῷ δ' \ἄρ'/ |Αὐτομέδων| ὕπα|γε ζυγὸν \ὠ|κέφ' ἵππω/,  
Ξάνθον |καὶ Βαλίον|, \ὦ/ ἅμα πνοιῆ|σι πετέσι|θην,

132 ἀργυρέοισιν 135 ἄρ' ὠμοῖσιν 143 v.l. τάμε 145 ζευγνύμεν (überl. meist ζευγνύμεν) 148 καὶ – ὠκέας ἵππους 149 τῷ

**131 ff.** = Γ 330 ff. (Paris), Λ 17 ff. (Agamemnon), Τ 369 ff. (Achilleus). **134 ~ 165** θεράποντα ποδώκεος Αἰακίδαο#; Σ 370 #ἄφθιτον ἀστερόεντα; Γ 332 f. θώρηκα ... | οἶο κασιγνήτοιο Λυκάονος· ἤρμοσε (!) δ' αὐτῷ (!). **135 f.** = Γ 334 f., Τ 372 f. **135 ~ Λ 29 f.**, s. d. **136 ~ 140 f.** #ἔγχος ... | ... στιβαρόν; Σ 478 (~ 609) ποίει δὲ πρῶτιστα σάκος μέγα τε στιβαρόν τε. **137 f.** = Γ 336 f., Ο 480 f. (s. d.). **139 ~ Λ 43** εἶλετο δ' ἄλκιμα δοῦρε δύω, κεκορυθμένα χαλκῶ (s. d.); Γ 338 εἶλετο δ' ἄλκιμον ἔγχος, ὃ οἱ παλάμηφιν ἀρήρει. – Ionische Hexametervariante; die für den Plural δοῦρα gültige Konstruktionsregel (772, Ο 314 f. u. ö.) ist auf δοῦρε übertragen. **140 f.** ~ 801 f. ἔγχος | βριθὺ μέγα στιβαρόν κεκορυθμένον. **140 ~ 134;** 854 Ἀχιλῆος ἀμύμονος Αἰακίδαο# (s. d.). **141-144** = Τ 388-391. **143 ~ Φ 162, Χ 133 (#)** Πηλιάδα μελίην, Υ 276 f. ἦ δὲ διαπρὸ | Πηλιάς ἦῖξεν μελίη; Δ 219 (φάρμακα ...) τὰ οἱ ποτε πατρὶ φίλα \_ φρονέων πόρε Χείρων#. **144 ~ Β 744** ἐκ Πηλίου; Ρ 548 τέρας ἔμμεναι. **145 f.** ~ Ω 574 f. ἠρώς Αὐτομέδων ἠδ' Ἄλκιμος, οὐς ῥα μάλιστα | τῆ' Ἀχιλεὺς ἐτάρων μετὰ Πάτροκλόν γε θανόντα. **145** 'das Gespann herzurichten'; ~ Τ 392 ἵππους ... | ζεύγνουσιν (!), Γ 260 #ἵππους ζευγνύμεναι. Vgl. Ε 720, Θ 382 χρυσάμπυκας ἔντυεν ἵππους#, bzw. Θ 219 θοῶς ὀτρῦναι Ἀχαιοῦς#. – Wenn alt, dann lexikalisch modernisiert; an der vorgegebenen Versstelle steht dichtersprachl. ζευγνύμεν mit irregulärer metrischer Dehnung. **146 ~ Η 228** καὶ μετ' Ἀχιλλῆα ῥηξήνορα θυμολέοντα. **148 ~ 145;** Ψ 291 #ἵππους δὲ Τρωοὺς ὕπαγε ζυγόν; Θ 440 #τῷ δὲ καί (s. d.). – Wie Λ 513 u. ö. μώνυχας ἵππους#. **149 f.** ~ Τ 400 Ξάνθε τε καὶ Βαλίε, τηλεκλυτὰ τέκνα Ποδάργης (Achilleus), 415 νῶϊ δὲ καὶ κεν ἅμα πνοιῆ Ζεφύροιο θείοιμεν (Xanthos).

- 150 \ὠ τέ|κε/ Ζεφύρω| άνέμω ἄρ|πυια Ποδάριγη  
|βοσκομένη| λειμῶνι \πάρ/ \_ ρό|Φον |᾽Ωκεανοῖ|ο.  
έν δὲ παρηορίησιν ἀμύμονα Πήδασον ἴει,  
τόν ρά ποτ' Ἑτιώνος ἑλών πόλιν ἤγαγ' Ἀχιλλεύς,  
ὃς [καί] θνητὸς εἰὼν ἔπεθ' \ἵπ|ποιν |ἀθανάτοι|ιν\*/.
- 155 Μυρμιδόνας δ' ἄρ' ἐποιχόμενος θώρηξεν Ἀχιλλεύς  
πάντας ἀνά κλισίας σὺν τεύχεσιν· οἱ δὲ λύκοι ὡς  
ὠμοφάγοι, τοῖσιν τε περι φρεσὶν ἄσπετος ἀλκή,  
οἷ τ' ἔλαφον κεραὸν μέγαν οὔρεσι δηώσαντες  
δάπτουσιν· πᾶσιν δὲ παρήϊον αἷματι φοινόν·
- 160 καί τ' ἀγεληδὸν ἴασιν ἀπὸ κρήνης μελανύδρου  
λάψοντες γλώσσησιν ἀραιῆσιν μέλαν ὕδωρ  
ἄκρον, ἐρευγόμενοι φόνον αἵματος· ἐν δέ τε θυμὸς  
στήθεσιν ἄτρομὸς ἐστι, περιστένεται δέ τε γαστήρ·  
τοῖοι |Μυρμιδόνων| ἠγήτορες |ἠδὲ μέδον|τες
- 165 ἀμφὶ [ἀγαθὸν] θερά|ποντα ποδώ|κεος |Αἰακίδα|ο  
ῥῶοντ'· ἐν δὲ [ἄρα] |τοῖσι ἀρή|ῖος |ἴστατ' Ἀχιλ|λεεύς,

150 τοὺς ἔτεκε 151 παρὰ 154 ἵπποις ἀθανάτοισι 156 πάντη Zenodot, Ed. West

150 ~ O 26 ξὺν Βορρῆι άνέμω. 151 ~ O 691 ποταμὸν πάρα βοσκομενάων# (s. d.); B 461 Ἀσίω ἐν λειμῶνι Καῦστρίου ἀμφὶ ρέεθρα; λ 21 παρὰ ρόον ᾽Ωκεανοῖο#. 152 ff. Vorbereitung für 466-475, s. d. 152 ~ Θ 87 παρηορίας; O 24 ἀνίει#, 444 ἐφίει#, O 716, Π 762, Φ 72 μεθίει#; das augmentierte (!) Simplex nur hier. 153 ~ I 188 τὴν ἄρετ' ἐξ ἐνάρων πόλιν Ἑτιώνος ὀλέσσας (Achilleus die Phorminx). 154 ~ X 8 f. #τίπτε ... διώκεις | αὐτὸς θνητὸς ἐὼν θεὸν ἄμβροτον (Apollon zu Achilleus); P 476 #ἵππων ἀθανάτων, s. d. – Alter Vers in neuer Verwendung; vgl. P 443 f. ἄ δειλώ, τί σφῶϊ δόμεν Πηληϊῖ ἀνακτι | θνητῶ, ὑμεῖς (!) δ' ἐστὸν ἀγήρω τ' ἀθανάτω τε (Zeus). 155 f. ~ Θ 530, Λ 49, 725 u. ὀ. σὺν τεύχεσι (!) θωρηχθέντες#. 155 ~ 837 χραίσμησεν (!) Ἀχιλλεύς#; Ψ 4 Μυρμιδόνας δ' οὐκ εἶα (!) ἀποσκίδνασθαι Ἀχιλλεύς. 156 ~ Θ 54 #ρίμφα κατὰ κλισίας, A 384 #πάντη ἀνὰ στρατόν; Δ 471, Λ 72 οἱ δὲ λύκοι ὡς#. – ἀνά κλισίας nur hier. 157 ff. ~ Λ 479 ὠμοφάγοι μιν θῶες ἐν οὔρεσι (!) δαρδάπτουσιν. 157 ~ α 151 τοῖσιν (!) μὲν ἐνὶ φρεσὶν ἄλλα μεμήλει#, ξ 433 περὶ γὰρ φρεσὶν αἷσιμα ἤδη#. 158 ~ Λ 475 #ἀμφ' ἔλαφον κεραὸν (u. ä.). 159 ~ Σ 538 #εἶμα ... δαφοινεὸν αἷματι φωτῶν#. 160 ~ 3, I 14 ὡς τε κρήνη μελάνυδρος#, Φ 257 ἀπὸ κρήνης μελανύδρου (!)#. 161 ~ Φ 202, δ 359 u. ὀ. μέλαν ὕδωρ#; λάπτω sonst erst in der att. Komödie. 162 ~ ε 403 #δεινὸν ἐρευγόμενον (sc. die Woge). 162 f. ~ P 744 ἐν δέ τε θυμὸς | τείρετ(αι), sc. bei den Maultieren; X 451 f. ἐν δ' ἐμοὶ αὐτῇ | στήθεσι (!) πάλλεται ἤτορ (Andromache); E 125 f. ἐν γὰρ τοι στήθεσσι μένος πατρώϊον ἦκα | ἄτρομον. 163 ~ Ξ 34 στείνοντο δὲ λαοί#, Φ 220 #στεινόμενος νεκύεσσι. – Das Verbalkompositum nur hier; -τένεται (!) zeigt wohl metrische Kürzung. 164 ~ K 301 #ὄσσοι ἔσαν Τρώων etc., M 376 #ἴφθιμοι Λυκίων etc.; variabler Formelvers. 165 = P 388 (sc. Patroklos); ~ Π 865 ἀντίθεον θεράποντα ποδώκεος Αἰακίδαο (sc. Automedon; s. d.). 166 ~ Λ 50 #ῥῶοντ(ο); N 689 f. ἐν δ' ἄρα τοῖσιν | ἦρχ' υἱὸς Πετewῶ Μενεσθεύς.

- ὀτρύνων ἵππους τε καὶ ἄνδρων στίχας ἀσπιστάων/  
 πεντήκοντα \νῆφες ἔσαν/ \_ θοφαί, ἦσι Ἀχιλλεὺς  
 | ἔς Τροφίην| ἠγεῖτο \?ποδώκης/· ἔν δὲ ἑκάστη  
 170 πεντήκοντ' ἔσαν ἄνδρες ἐπὶ κληΐσι ἐταῖροι·  
 πέντε δ' [ἄρ'] ἠγεμόνας| ποιήσατο, |τοῖσι πεποίθει,  
 σημαίνειν· \πάντων δὲ μέγ' αὐτός/ κρατέων| \Φάνασσε/  
 \τῶν στιχὸς μὲν/ |ἄρχε Μενέσιθιος |αἴφολοθῶρηξ,  
 υἱὸς Σπερχειοῖο δι(ε)ιπετέος ποταμοῖο,  
 175 |ὄν τέκε Πηληΐφος θυγάτηρ καλὴ Πολυδώρη  
 Σπερχειῶ ἀκάμαντι, γυῖνὴ θεοῖ εὐνηθεῖσα,  
 |αὐτὰρ ἐπὶ κλησιν Βώρω \_ Περιήρεος υἴφι,  
 ὅς ῥ' \\*ἀμφανδόν/ ὄπυιε, πορῶν \\*ἀπείρετ' / ἄφεδινα.  
 \δευτέρης\* δ' / Εὐδωρος ἀρήϊος ἠγεμόνευε,  
 180 |παρθένιος|, \ὄν τίκτε/ χοροῖ καλὴ Πολυμήλη,  
 Φύλαντος θυγάτηρ· τῆς δὲ κρατὺς Ἀργειφόντης  
 ἠράσατ' ὀφθαλμοῖσιν ἰδὼν μετὰ μελομένησιν

167 ἀνέρας ἀσπιδιώτας 168 ἦσαν νῆες 169 δίφιλος 172 αὐτὸς δὲ μέγα – ἦνασσε  
 173 τῆς μὲν ἡς 178 ἀναφανδόν – ἀπερείσια ἔδνα 179 τῆς δ' ἑτέρης 180 τὸν ἔτικτε

167 ~ (s. d.) B 554 κοσμησάι ἵππους τε καὶ ἀνέρας ἀσπιδιώτας, Λ 497 #δαῖζων ἵππους τε καὶ ἀνέρας; O 270 #ὀτρύνων ἵππων. – Vgl. N 680 στίχας ἀσπιστάων# u. ä., P 740 ἵππων τε καὶ ἀνδρῶν αἰχμητάων#; im Hexameter dichterssprachlich verändert. 168 ff. ~ B 509 f. τῶν μὲν πεντήκοντα νέες κίον, ἐν δὲ ἑκάστη | κοῦροι Βοιωτῶν ἑκατὸν καὶ εἴκοσι βαῖνον; 719 ἐρέται δ' ἐν ἑκάστη πεντήκοντα | ἐμβέβασαν. 168 f. ~ B 685 τῶν αὐτῶν πεντήκοντα νεῶν ἦν ἀρχὸς Ἀχιλλεύς. 169 ~ Λ 22, N 645, O 706 #ἔς Τροίην. 170 ~ β 419 u. ö. ἐπὶ κληῖσι καθίζον#. 171 Vgl. δ 434 οἴσι μάλιστα πεποίθεα. 172 ~ Ξ 85 #σημαίνειν; vgl. A 78 f. ὅς μέγα πάντων | Ἀργείων κρατέει (Kalchas über Agamemnon), 288 f. πάντων μὲν κρατέειν ἐθέλει, πάντεσσι δ' ἀνάσσειν, | πᾶσι δὲ σημαίνειν (Agamemnon über Achilleus). 173, 179, 196 ~ M 88 #οἱ μὲν, 93 #τῶν δ' ἑτέρων, 94 #τῶν δὲ τρίτων, 98 #τῶν δὲ τετάρτων; κ 352 #τάων ἢ μὲν, 354 #ἢ δ' ἑτέρη, 356 #ἢ δὲ τρίτη, 358 #ἢ δὲ τετάρτη. – Vgl. 197 #πέμπτης δ(έ); der Artikel ist erst im Hexameter metrisch notwendig. 173 ~ I 319 #ἐν δὲ ἡ τιμῆ; Δ 489 Ἄντιφος αἰολοθῶρηξ#. 174 ~ B 624, 741, 746, 847 #υἱός; P 263, Φ 268, δ 477 u. ö. διπετέος ποταμοῖο# (zur Etymologie s. Meissner 2013, 21 f.). 175 ~ 180 f.; B 658 #ὄν τέκεν Ἀστυόχεια. 176 ~ Σ 239 #ἠέλιον δ' ἀκάμαντα, ähnlich 484. – Vgl. B 821 Ἰδης ἐν κνημοῖσι θεὰ | (κὰρ) βροτοῖ εὐνηθεῖσα. 178 ~ 190; γ 221 f. ἀναφανδά, in der Ilias sonst nur ἀμφανδόν und ἀμφαδίην; wie I 120 (u. ö.) ἀπερείσι' ἄποινα#, s. d. 179 ~ 193; B 698 τῶν αὐτῶν Πρωτεσίλαος ἀρήϊος ἠγεμόνευε; X 151 #ἢ δ' ἑτέρη, Ξ 273, Φ 72 #τῆ δ' ἑτέρη, E 146 #τὸν δ' ἕτερον, Φ 166 #τῶ δ' ἑτέρω. 180 ~ 183 #ἐν χορῶ; 175 καλὴ Πολυδώρη#; vgl. B 628 Φυλείδης, ὄν τίκτε δίφιλος ἵπποτα Φυλεύς. 181 ~ I 665 #Φόρβαντος θυγάτηρ, α 52 #Ἄτλαντος θυγάτηρ, 72 #Φόρκυος θυγάτηρ; Ω 345, ε 49, 148 κρατὺς Ἀργειφόντης#. 182-185 Erkennbar ionisch (/s-/ , -ου vor Konsonant; silbenschließendes νῦ ἐφελκυστικόν). 182 ~ Ξ 317 ἠρασάμην (!), s. d.

- ἐν χορῶ Ἀρτέμιδος χρυσηλακάτου κελαδεινῆς.  
 αὐτίκα δ' εἰς ὑπερῶ ἀναβάς παρελέξατο λάθρη  
 185 Ἑρμείας ἀκάκητα· πόρεν δέ οἱ ἀγλαὸν υἱὸν  
 Εὐδω|ρον, περὶ μὲν| \θῆ|φειν\*/ \_ ταχὺν |ἦδὲ μαχη|τήν.  
 |αὐτὰρ ἐπεὶ| δὴ τὸν γε μοι|γοστόκος Εἰ|λείθυια  
 \ἔκφηνε\*/ φά|φοσδε και ἠελίου ἴδεν αὐγὰς,  
 τὴν μὲν Ἐχεκλῆος κρατερόν μένος Ἀκτορίδαο  
 190 ἠγάγετο πρὸς δώματ', ἐπεὶ πόρε μυρία ἔδνα,  
 τὸν δ' ὁ γέρων Φύλας εὖ ἔτρεφεν ἠδ' ἀτίταλλεν  
 ἀμφαγαπαζόμενος ὡς εἴ θ' ἐὸν υἱὸν ἐόντα.  
 \τρίτης δὲ/ Πείσι|ανδρος ἀρή|ϊος |ἠγεμόνευ|ε  
 |Μαιμαλίδης|, ὃς πᾶσι μετέπρεπε Μυρμιδόνεσσιν  
 195 ἔγχει μάρνασθαι μετὰ Πηλείωνος ἐταῖρον.  
 τῆς δὲ τετάρτης ἦρχε γέρων ἱππηλάτα Φοῖνιξ,  
 πέμπτης δ' Ἰ|Αλκιμέδων|, Λα|φέρκεος |υἱὸς ἀμύ|μων.  
 αὐτὰρ ἐπεὶ δὴ πάντας ἄμ' ἠγεμόνεσσιν Ἀχιλλεύς  
 στήσεν εὖ κρίνας, κρατερόν δ' ἐπὶ μῦθον ἔτελλε·

186 θείειν 188 ἐξάγαγε πρὸ φώσδε, v.l. ἐξάγαγεν φώως δὲ 193 τῆς δὲ τρίτης

183 ~ Υ 70 f. χρυσηλάκατος κελαδεινή | Ἄρτεμις ἰοχέαιρα; δ 122 Ἀρτέμιδι χρυσηλακάτω εἰκυῖα#. 184 f. ~ Β 513 ff. #οὓς τέκεν Ἀστυόχη ... | παρθένος αἰδοίη, ὑπερώϊον εἰσ-  
 αναβάσα, | Ἀρηὶ κρατερῶ· ὁ δὲ οἱ παρελέξατο λάθρη. 185 ~ ω 10 #Ἑρμείας ἀκάκητα;  
 Ζ 168 πόρεν (!) δ' ὁ γε σήματα λυγρά#, δ 617, ο 117 πόρεν (!) δὲ ἔ Φαίδιμος ἥρωσ#. 186 ~ δ 202 #Ἀντίλοχον, περὶ μὲν θείειν etc., ähnlich γ 112. 187 f. ~ Τ 117 f. #ἠ δ' ἐκύει  
 φίλον υἱὸν ..., | ἐκ δ' ἄγαγε πρὸ φώσδε. Vgl. Τ 103 f. σήμερον ἄνδρα φώσδε μογοσ-  
 τόκος Εἰλείθυια | ἐκφανεῖ (sc. Herakles). 187 ~ Λ 478, ν 271 #αὐτὰρ ἐπεὶ δὴ τὸν γε.  
 188 ~ Θ 480 αὐγῆς Ὑπερίονος Ἡελίοιο# (s.d.), β 181, λ 498 ὑπ' αὐγὰς ἠελίοιο#; Χ 135  
 ἠελίου ἀνιόντος#; Π 377 ἴδε λαόν#, Ρ 179 ἴδε ἔργον#, δ 523 ἴδε γαῖαν# u.ä.; Ν 837 Διὸς  
 αὐγὰς#. – Nicht \ἔκφηνε\*/ φά|φοσδε †και \ἠ|Ἡελίοιο| φίδ'/ αὐγὰς†; Parallelen zur  
 2. Vershälfte stützen den überlieferten Wortlaut. 189 ~ 191 #τὸν δ' ὁ γέρων; Ψ 837 ἄν  
 δὲ Λεοντήος κρατερόν μένος ἀντιθέοιο. 189 f. ~ 178; ο 237 f. κασιγνήτω δὲ γυναῖκα |  
 ἠγάγετο πρὸς (!) δώματ(α); Χ 471 f. ὅτε μιν ... ἠγάγεθ' Ἐκτωρ | ἐκ δόμου Ἡετίωνος, ἐπεὶ  
 πόρε μυρία ἔδνα. 191 ~ Χ 25 #τὸν δ' ὁ γέρων Πρίαμος, Ν 368 #τῶ δ' ὁ γέρων Πρίαμος;  
 Ξ 202, 303 εὖ τρέφον ἠδ' ἀτίταλλον#, τ 354 εὖ τρέφεν ἠδ' ἀτίταλλε#. 192 ~ η 33 #οὐδ'  
 ἀγαπαζόμενοι, ξ 381 ἐγὼ δὲ μιν ἀμφαγάπαζον#; ρ 111 ἐνδυκέως ἐφίλει, ὡς εἴ τε πατὴρ  
 ἐὸν υἱᾶ. 193 ~ 179. 194 f. ~ 834 f., s.d. 194 ~ 596, s.d.; Β 579 πᾶσιν (!) δὲ μετ-  
 ἔπρεπεν (!) ἠρώεσσιν#, Ν 175, Ο 550 μετέπρεπε δὲ Τρώεσσι# (s.d.). 195 ~ Β 674, Ρ 280  
 μετ' ἀμύμονα Πηλείωνα#. 196 ~ 173; Μ 98 τῶν δὲ τετάρτων ἦρχεν εὖς πάϊς Ἀγχίσαο;  
 Ι 432 ὄψ' ἐ δὲ δὴ μετέειπε γέρων ἱππηλάτα Φοῖνιξ, – Fünfzehnsilbig, aber mit ion. Artikel.  
 197 ~ Ψ 270 #πέμπτω δ(έ), dagegen ε 263 #τῶ δ' ἄρα πέμπτω; Ρ 467 Ἀλκιμέδων, υἱὸς  
 Λαέρκεος Αἰμονίδαο. 198 ~ Τ 54 αὐτὰρ ἐπεὶ δὴ πάντες ἀολλίσθησαν Ἀχαιοί; Γ 1 αὐτὰρ  
 ἐπεὶ κόσμηθεν ἄμ' ἠγεμόνεσσιν ἕκαστοι. 199 ~ Β 558 #στήσε δ' ἄγων; ξ 108 εὖ κρίνας;  
 Α 25, 379 ἀλλὰ κακῶς ἀφίει, κρατερόν δ' ἐπὶ μῦθον ἔτελλε (!).

- 200 „**Μυρμιδόνες**, μή τίς μοι ἀπειλάων **λελαθέσθω**,  
**ἰδς ἐπὶ νηυσὶ** θοῦσσι \_ ἀπειλεῖτε **ἄμενοντες**/  
**πάνθ' ὑπὸ** **μη**νιθμόν, καί μ' αἰτιάεσθε **Ἔκαστος**·  
 'σκέτλι' **Ἄϊακίδη\***/, χόλω ἄρα σ' **ἔτρεφε** μήτηρ,  
 νηλεῖς, ὅς **ἄυθι/ ἔχεις** \_ ἀφέκοντας **ἐταίρους**.  
 205 **Ἰοίκαδέ περ** σὺν νηυσὶ νεώμεθ' **ὠκυπόροι**σι/  
 [αὔτις,] ἐπεὶ ῥά τοι **ὤδε κακός** \_ χόλος **ἔμπεσε** θυμοῖ·  
 ταῦτά μ' **ἀγορή/ θαμὰ** βάζετε· **νῦν δὲ** πέφανται  
**φυλόπιδος** μέγα φέρον, \_ **ἦς τὸ πάρος** γ' ἔρασθε·/  
 \νῦν/ τις **ἄλκιμον ἦτορ** ἔχων **Τρώεσσι** μαχέσθω.“  
 210 ὡς εἰπὼν ὄτρυνε μένος καὶ θυμὸν ἐκάστου.  
 \τῶν/ δὲ στίχες **ἄρθεν, ἐπεὶ** \_ βασιλῆ**ῤος** ἄκουσαν.  
 ὡς δὲ [ὅτε] **τοῖχον ἀνήρι** ἀράρη **πυκνοῖσι/ λίθοι**σι  
**ἰδώματος** ὑψηλοῖο, βίας **ἀνέμων** ἀλέξων·/  
**ὡς** **κόρυθές** τ' ἄρηρον· ἀσπίδες <τ'> **ὀμφαλόφει**σαι.  
 215 ἀσπίς \ρ'/ **ἀσπίδ' ἔρειδε**, **κόρυς κόρυν**, **ἄνδρα/ δ'** ἀνήρ·  
 ψαῦον δ' **ἰππόκομοι** κόρυθες **λαμπροῖσι** φάλοισι  
 νεύοντων, **ἐπ' ἄρ'** ὡς **πυκνοὶ** \_ **ἔστασαν/ ἀλλήλοισι**.

201 Τρώεσσι 203 Πηλέος υἱέ 204 παρὰ νηυσὶ 205 ποντοπόροισι 207 ἀγειρόμενοι  
 208 ἔης τὸ πρὶν γ' ἐράσθε 209 ἔνθά 211 μάλλον 212 πυκνοῖσι 213 ἀλεείνων  
 214 ἄραρον κόρυθές τε καὶ 215 ἄρ' - ἀνέρα 217 ἐφέστασαν

**200 f.** ~ N 219 f. #Ἰδομενεῦ ..., ποῦ τοι ἀπειλαὶ | οἴχονται, τὰς Τρωσὶν ἀπείλεον υἱέσ  
 Ἀχαιῶν; v 125 ff. οὐδ' Ἐνοσίχθων | λήθεται ἀπειλάων, τὰς ἀντιθέω Ὀδυσῆϊ | πρῶτον  
 ἐπιπέειλε. **200** ~ Ξ 479 Ἀργεῖοι ἰόμωροι, ἀπειλάων ἀκόρητοι. **201** ~ 547 #τοὺς ἐπὶ  
 νηυσὶ θοῦσιν, ähnlich Φ 135, Ξ 57. - Vgl. z. B. (von Achilles) 239 μενέω, 838 μένων, Σ 64  
 ἀπὸ πτολέμοιο μένοντα#. **202** ~ 62, 282 (#)μηνιθμόν; diese Ableitung von μηνίω nur  
 hier. **203 f.** ~ 33 νηλεές, οὐκ ἄρα σοὶ γε πατήρ ἦν ἰππότα Πηλεὺς. **203** ~ 21 Πηλῆος  
 υἱέ (s. d.), X 8 Πηλέος υἱέ. **204** ~ 33. - Vgl. A 492 #αὔθι μένων (von Achilles), δ 416  
 #αὔθι δ' ἔχειν. **205** ~ B 236 οἴκαδέ περ σὺν νηυσὶ νεώμεθα, τόνδε δ' ἐώμεν; Γ 283 ἡμεῖς  
 δ' ἐν νήεσσι νεώμεθα ποντοπόροισιν. Vgl. A 421, 488 νηυσὶ παρήμενος ὠκυπόροισι#. **206**  
 ~ I 436 ἐπεὶ \_ χόλος ἔμπεσε θυμῶ#, s. d. **207** ~ δ 686 οἱ θάμ' ἀγειρόμενοι βίον  
 κατακείρετε πολλόν; γ 127 οὔτε ποτ' εἶν ἀγορῆ δίχ' ἐβάζομεν οὔτ' ἐνὶ βουλῆ. Vgl. I 33,  
 O 283 u. ö. ἀγορῆ. **208** Wie N 105 τὸ πρὶν γε. - Im Hexameter zwei phonologische  
 Streckformen, ἔης nach dem Muster von ὄου (sic) B 325, α 70 und ἐράσθε# nach ἀγορά-  
 ασθε#, ἡγοράασθε# u. ä. **209** ~ 264 οἱ δ' ἄλκιμον ἦτορ ἔχοντες#. Vgl. P 670 #νῦν τις.  
**210** = 275, N 155 u. ö. **211** Vgl. H 61 τῶν δὲ στίχες εἶατο πυκναί#. **212** ~ Ψ 712 ὡς ὅτ'  
 ἀμείβοντες, τούς τε \_ κλυτὸς ἦραρε τέκτων. Vgl. Ω 798 #πυκνοῖσιν (!) λάεσσι. **213** =  
 Ψ 713; ~ E 521 βίας Τρώων; ξ 529 χλαῖναν ... ἀλεξάνεμον, μάλα πυκνήν#. - Im Hexa-  
 meter 'vermeidend' statt 'abwehrend'. **214** 'waren aneinandergesetzt'; ~ M 105 οἱ δ'  
 ἐπεὶ ἀλλήλους ἄραρον τυκτῆσι βόεσσι. - Vgl. ἄνωγον, μέμηκον, πέπληγον; die Subjekts-  
 nominative schließen den reduplizierten Aorist (~ 212 ἀράρη) aus und verlangen den  
 Plural zu ἀρήρει. **215-217** = N 131-133, s. d.

- πάντων |δὲ προπάροιθε| δὴ δὴ \_ |ἀνέρε| \θω|ρησέσθην\*/,  
 Πάτροκλος [τε] καὶ |Αὐτομέδων|, \_ ἕνα |θυμὸν| \ἔχον|τε|/  
 220 \πρόσθε| |Μυρμιδόνων| πολεμίζειν. |αὐτὰρ Ἀχιλλεύς|  
 |βῆ ῥ' ἴμεν ἐς| κλισίην, \χη|λοῖο δὲ| πῶμ| \\*ῶφειγε/  
 καλῆς |δαιδαλέης|, \ἦν| / Φοί \_ Θέτις |ἀργυρόπει|ζα  
 |θῆκ' ἐπὶ νη|Φὸς ἄγεσθαι, \_ \εὔ| / πλή|σασα χιτῶ|νων  
 χλαινά|ων τ' ἀνεμο|σκεπέων Φού|λων τε ταπή|των·  
 225 \τῆ| / Φοί δέπας |ἔσκε τετυγ|μένον, |οὐδέ τις ἄλλος|  
 οὔτ' ἀνδρῶν \πί|νεσκ' ἀπό τοῖ|ό ποτ' / |αἶθοπα Φοῖ|νον,  
 οὔτε \τω| / σπέν|δεσκε θεῶν|, \_ ὅτε |μῆ Δι|φὶ πατ|ρί.  
 |\δῆ| / ῥα τότε' ἐκ| χηλοῖο λαβῶν \κά|θηρε| / θεεί|ω  
 \πρῶτ' /, ἔ|πειτα δὲ νίψ| ὕδατος κα|λῆσι ρο|φῆ|σι,  
 230 |νίψατο δ' αὐ|τὸς \χεῖρ| /, ἀφύσσατο δ' |αἶθοπα Φοῖ|νον.  
 εὔχετ' ἔπειτα στὰς μέσῳ ἔρκει, λείβε δὲ οἶνον  
 οὐρανὸν εἰσανιδῶν· Δία δ' οὐ λάθε τερπικέραυνον·  
 „|Ζεῦ| Φάνα Δω|δωναῖε, Πει|λασγικέ, \τῆ|λε| / ναίων,  
 Δωδῶ|νης μεδέων| δυσχειμέροί', |ἀμφὶ δὲ Σελ|λοῖ  
 235 [σοῖ] ναίουσ' ὑπο|φῆται ἀνιπ|τόπο|δες χαμαιεὔ|ναι·

218 θωρήσονται; v.l., Ed. Ludwich, West †θωρήσσεσθον 219 ἔχοντες 220 πρόσθεν –  
 meist πολεμίζεμεν 221 χηλοῦ δ' ἀπό – ἀνέωγε 222 τήν 223 εὔ 225 ἔνθα δέ  
 226 πίνεσκεν ἀπ' αὐτοῦ 227 τεω 228 τό ῥα – ἐκάθηρε 229 πρῶτον 230 χεῖρας  
 233 τηλόθι

**218 ff.** Vielleicht nur scheinbar alt. **218 f.** ~ (s.d.) 130; 257 f. οἱ δ' ἅμα Πατρόκλω μεγα-  
 λήτορι θωρηχθέντες | ἔστιχον (!). **218** ~ Λ 709 μετὰ δέ σφι Μολίονε θωρήσονται (!)#;  
 M 421 δὴ δὴ \_ ἀνέρε δηριάσθον# (s.d.), N 301 #τῶ ... θωρήσσεσθον# (nicht präterital).  
**219** ~ N 487, O 710, P 267 ἕνα (φρεσί) θυμὸν ἔχοντες#, γ 128 #ἀλλ' ἕνα θυμὸν ἔχοντε.  
**220 f.** ~ 124 αὐτὰρ Ἀχιλλεύς#, s.d.; 228, 254; Δ 116 #αὐτὰρ ὁ σύλα πῶμα φαρέτρης; T 241  
 #βὰν δ' ἴμεν ἐς κλισίην. **222** ~ I 187 #καλῆ δαιδαλέη, Σ 612 #καλὴν δαιδαλέην, Σ 390,  
 T 380 #καλοῦ (!) δαιδαλέου. **223 f.** ~ Ω 645 f. στορέσαι τ' ἐφύπερθε τάπητας | χλαινας τ'  
 ἐνθέμεναι οὔλας; δ 50 u.ö. ἀμφὶ δ' ἄρα χλαινας οὔλας βάλλον ἠδὲ χιτῶνας. – ἀνεμο-  
 σκεπὴς nur hier. **225** ~ Ψ 741 #ἀργύρεον κρητῆρα τετυγμένον, υ 153 #καὶ δέπα ἀμφι-  
 κύπελλα τετυγμένα. **226** ~ τ 62 καὶ δέπα, ἔνθεν ἄρ' ἄνδρες ὑπερμενέοντες ἔπινον. –  
 Im Hexameter mit anaphorischem αὐτός. **227** ~ N 319 ὅτε μῆ. Vgl. N 327 #εἶδομεν, ἠέ  
 τω (!) εὔχος ὀρέξομεν. **228** ~ 577 #τόν ῥα τότε(ε), s.d.; χ 327 #κείμενον, ὄ (!) ῥ(α). Vgl.  
 M 162 u.ö. #δῆ ῥα τότε(ε), bes. Ω 457 δῆ ῥα τόθ' Ἑρμείας ἐριούνιος ᾧξε γέροντι (den Rie-  
 gel bzw. die Tür). – Im Hexameter ist, metrisch auffällig, das Objektspronomen ergänzt.  
**229** ~ 669 λοῦσον ποταμοῖο ῥοῆσι#. **230** ~ Ω 305 #νιψάμενος. **231 f.** ~ T 257 εὐξάμε-  
 νος δ' ἄρα εἶπεν ἰδὼν εἰς οὐρανὸν εὐρύν. **231** = Ω 306. **232** ~ Ω 307 #οὐρανὸν εἰσαν-  
 ιδῶν, H 423 #οὐρανὸν εἰσανιών (s.d.); A 419, Λ 773 u.ö. Διὶ τερπικεραύνω#; ι 281 ὡς  
 φάτο πειράζων, ἐμὲ δ' οὐ λάθεν εἰδότα πολλὰ. **233 f.** ~ H 202 u.ö. #Ζεῦ πάτερ, ἴδηθεν  
 μεδέων. **233** ~ Γ 351, ρ 354 #Ζεῦ ἄνα; A 30, Π 461 u.ö. τηλόθι πάτρης#. – Wie B 849,  
 857, 877 #τηλόθεν ἔξ, vgl. dazu 863 #τῆλ' ἔξ. **234** ~ B 750 περὶ Δωδώνην δυσχεῖμερον.

- ἡμὲν | δὴ ποτ' ἐμὸν | Φέπος \_ \κλύες\*/ | εὐξαμένοι|ο,  
 τίμησας \δ'/ ἐ|μέ, μῆεγα δ' ἵψαο |λαΦὸν Ἀχαι|Φῶν·  
 |ἦδ' ἔτι καὶ |νῦν \τόδ' ἐμοί| περ κρή|ηνον/ ἔ|φέλ|δωρ.  
 αὐτὸς |μὲν γὰρ ἐγὼ| μενέω νη|Φῶν ἐν ἀγῶ|νι,  
 240 |ἀλλ' ἔταρον| πέμπω \μετ' ἄλλοισι/ |Μυρμιδόνεσ|σι  
 μάρνασθαι· τῶ |κῦδος ἅμα| \_ πρόες, |εὐρύοπα| Ζεῦ,  
 θάρσυ|νον δέ Φοί ἦ|τορ \έν \_ φρεσί/, |ῥοφρα καὶ Ἔκ|τωρ  
 \\*Φείδη, |ἦΦέ/ καὶ οἶ|Φος \ἐπίστα|ται\*/ πολεμίζειν  
 245 \θερά|πων ἐμός, ἦ|Φέ Φοί \_ |δὴ τότε χεῖρ'| ἀάπτω\*/  
 \μαίνεσ|θον\*, ὄτ' ἔγωγ'| ἴω \_ μετὰ |μῶλον Ἄρ|ηος.  
 |αὐτὰρ ἐπεὶ| κ' \ἐκ νη|Φῶν/ μά|χην ἐνοπι|ήν τε \Φώση/,  
 ἀσκη|θῆς μοι ἔπει|τα θοΦὰς \ἐς/ |νῆ|Φας ἴκοι|το  
 \τεύχεσσι/ ζῶν |πᾶσι καὶ ἀγ|χεμά|χοις ἐτάροισι.“  
 ὡς ἔφατ' εὐχόμενος, τοῦ δ' ἔκλυε μητίετα Ζεὺς.  
 250 \ἕτερόν Φοί |δῶκε/ πατήρ|, \_ ἔτει|ρον δ' ἀνά|νευ|σε·  
 νη|Φῶν |μὲν ῥ' +ἀπο|Φώ|σασθαι/ \_ πόλει|μόν τε μά|χην| τε  
 |δῶκε, σά|Φον| δ' \οὐ δῶκε/ μά|χης ἔξ |ἀπο|νέεσθαι.  
 |ἦτοι δ' ἐμὲν| σπέϊσας [τε] καὶ εὐξά|μει|νος Δι|Φι πατ|ρι

236 ἔκλυες 237 μὲν 238 μοι τόδ' ἐπικρήνον 240 πολέσιν μετὰ 242 ἐνὶ φρεσίν  
 243 εἴσεται, ἦ ῥα - ἐπίσταιται 244 ἡμέτερος θεράπων, ἦ οἱ τότε χεῖρες ἄαπτοι 245 μαί-  
 νονθ', ὀππὸτ' ἐγὼ περ 246 ἀπὸ ναῦφι - δίηται 247 ἐπὶ - v.l., Ed. West ἰκέσθω  
 249 τεύχεσσι τε 250 τῶ δ' ἕτερον μὲν ἔδωκε 251 οἱ ἀπώσασθαι 252 ἀνένευσε

**236-238** = A 453-455 (Chryses); ~ E 234 f. ἡμὲν δὴ ποτ' ἐμὸν ἔπος \_ ἔκλυες, ἦδ' ἔτι καὶ νῦν | πείθειν (Hera zu Hypnos). **236** ~ B 193 τάχα δ' ἵψεται υἱᾶς Ἀχαιῶν#. - Kein Augment, weil an Bekanntes erinnert wird. **238** ~ Θ 242 ἀλλά, Ζεῦ, τότε πέρ μοι ἐπικρήνον ἐέλδωρ. - Im Hexameter das enklitische Personalpronomen in irregulärer Position. **239** ~ Y 22, Ψ 279 #ἀλλ' ἦτοι μὲν ἐγὼ μενέω; O 428, Π 500 νεῶν (!) ἐν ἀγῶνι πεσόντα#, T 42 ... μένεσκον#. **240** ~ 15; Ψ 60 πολέσιν (!) μετὰ Μυρμιδόνεσσι#; N 661 ... Παφλαγόνεσσι#, s.d. **241** ~ Δ 415 #τούτω μὲν γὰρ κῦδος ἅμ' ἔψεται. **242** ~ 509 #ὠρίνθη δέ οἱ ἦτορ; T 169 #θαρσαλέον νύ οἱ ἦτορ ἐνὶ φρεσίν. - Wie 61, I 313. **242 f.** Wie Θ 110 f. ῥοφρα καὶ Ἔκτωρ | εἴσεται, εἰ καὶ ἐμὸν δόρυ μαίνεται ἐν παλάμησιν. - Im Hexameter, metrisch bedingt, der Konjunktiv ἐπίσταιται. **244 f.** Wie N 77 f. χεῖρες ἄαπτοι | μαίμωσιν, s.d. **244** 'erst dann'. **245** ~ H 147 μετὰ μῶλον Ἄρηος#. - Zulässiges /-n. / im 1. Longum des Choriambus. **246** ~ 281 u.ö. παρὰ ναῦφι(v); H 197, O 681, X 189, 456 δίηται#; M 35 μάχη ἐνοπή τε δεδίηει#. - Vgl. 87, 293 #ἐκ νηῶν; 45 #ῶσαιμεν, 251 ἀπώσασθαι (!). **247** ~ ε 26 u.ö. ὡς κε μάλ' ἀσκηθῆς ἦν πατρίδα γαῖαν ἴκηται; K 211 f. καὶ ἄψ εἰς ἡμέας ἔλθοι | ἀσκηθῆς. - Wie 840, s.d. **248** ~ P 165 καὶ ἀγχεμαχοὶ θεράποντες#. **249** = Ω 314; ~ Π 527 ... τοῦ (!) δ' ἔκλυε Φοῖβος Ἀπόλλων# u.ä.; K 295 (s.d.) ὡς ἔφαν εὐχόμενοι, τῶν δ' ἔκλυε Παλλὰς Ἀθήνη. - Formelvers, in den Singularvarianten erkennbar ionisch. **250 ff.** ~ I 37 ff. #σοὶ δὲ διάνδιχα δῶκε ... | σκήπτρω μὲν τοι δῶκε τετιμῆσθαι περὶ πάντων, | ἀλκῆν δ' οὐ τοι δῶκε. **251** ~ 301, O 503 (s.d.); N 11 πτόλεμόν τε μάχην τε#. **252** ~ Y 212 ὦδε διακρινθέντε μάχης ἔξ ἀπονέεσθαι.



- 255 ἄψ \ἐλθ' \ἐς κλισίην/, δέπας δ' \_ ἀπόθηκ' ἐνὶ χηλοῖ·  
 στη δὲ \πρόσθ' / ἐλθῶν κλισίης, \_ ἔτι δ' ἤθελε θυμοῖ  
 \ἐσφιδέειν| Τρώων καὶ Ἀχαιῶν | φύλοπιν αἰνὴν.  
 |οἶ δ' ἅμα Πατ|ρόκλω μεγα|λήτορι θω|ρηχθέντες  
 \στεῖχον/, ὄφρ' ἐν |Τρωσὶ μέγα| \_ φρονέ|οντες ὄρου|σαν.  
 |αὐτίκα δὲ| σφήκεσσι Φε|Φοικότες \ἐκ|χέροντο\*/  
 260 |εἰνοδίοις|, οὓς παῖδες ἐριδμαί|νωσι Φέθον|τες,  
 αἶφει |κερτομέοντες|, \ἐφ' \_ ὀδοῖ/ |Φοικί' ἔχον|τας,  
 \νήπιοι/· ξυ|νὸν δὲ κακὸν| \_ πολέ|φεσσι \*τίθει|σι·  
 τοὺς δ' εἶ |περ παρά τίς| τε κίων ἄν|θρωπος ὀδί|της  
 κινή|ση ἀφέκων|, οἱ δ' ἄλκιμον |ἦτορ ἔχον|τες  
 265 πρόσσω |πᾶς πέτεται| καὶ ἀμύνει |Φοῖσι τέκεσσι|.  
 τῶν \ρά/ |Μυρμιδόνες| κραδίην καὶ |θυμὸν ἔχον|τες  
 ἐκ νη|φῶν \προχέ|ροντο/· βοή δ' ἄσβεστος ὀρώ|ρει.  
 Πάτρο|κλος δ' ἐτάροι|σι \κέκλετο/ |μακρὸν ἀψ|σας·  
 „Μυρμιδόνες, ἔταροι Πηληϊάδεω Ἀχιλῆος,  
 270 \ἄνδρες/ |ἔστε, φίλοι|, \καὶ μνήσασθε/ |θούριδος ἀλ|κίης,  
 ὡς ἂν Πηλείδην τιμήσομεν, |ἶδς μέγ' ἄρισ|τος

254 κλισίην εἰσελθε 255 πάροιθ' 258 ἔστιχον 259 ἐξεχέοντο 261 ὀδῶ ἔπι – meist ἔχοντες 262 νηπίαχοι – τιθείσι, vgl. dazu Ed. West 266 τότε 267 ἐχέοντο 268 ἐκέκλετο 270 ἀνέρες – μνήσασθε δὲ

**254** Vgl. I 166 #ἐλθωσ' ἐς κλισίην. **255** ~ O 154 f. #τῶ δὲ πάροιθ' ἐλθόντε Διὸς νεφεληγερέταο | στήτην, π 166 #στη δὲ πάροιθ' αὐτῆς, vgl. I 193 #στὰν δὲ πρόσθ' αὐτοῖο (s.d.), E 170 #στη etc.; Φ 65, Ω 236 περὶ δ' ἤθελε θυμῶ#. – ἤθελε neben ἔθελε (O 615 u.ö.) mit maskierter metrischer Dehnung. **256** ~ Δ 65 ἐλθεῖν ἐς Τρώων καὶ Ἀχαιῶν φύλοπιν αἰνὴν. **257 f.** ~ I 85 f. ἑκατὸν δὲ ἐκάστω | κοῦροι ἅμα στεῖχον. **258** ~ 783 Πάτροκλος δὲ Τρωσὶ κακὰ \_ φρονέων ἐνόρουσε; Λ 91 f., 216 f. ἐν δ' Ἀγαμέμνων | πρῶτος ὄρουσ(ε). – Im Hexameter der augmentierte Aorist #ἔστιχον, ähnlich Λ 745 #ἔτρεσαν (s.d.), N 303 #ἔκλυον, Σ 30 #ἔδραμον, Φ 11 #ἔννεον. **259** ~ 267. **261** ~ 744, Ω 649 #τὸν δ' ἐπικερτομέων, θ 153 κερτομέοντες#; M 168 οἰκία ποιήσωνται ὀδῶ ἐπὶ παιπαλοέσση# (sc. σφήκες; s.d.). – Vgl. 260 #εἰνοδίοις; H 143, Ψ 416 #στεινωπῶ ἐν ὀδῶ. **262** ~ B 338 #νηπίαχοις, Z 408 #παῖδά τε νηπίαχον; ähnlich I 44, Ξ 308 #ἔστᾶσ(ι) statt \*ἔστᾶσι, s.d. **263** ~ M 150 εἰς ὃ κέ τίς τε βαλὼν ἐκ θυμὸν ἔληται#; ν 123 μὴ πῶ τις ὀδιτάων ἀνθρώπων#. **267** ~ 259 ἐξεχέοντο; Λ 500, N 169, 540 βοή δ' ἄσβεστος ὀρώρει#. Vgl. B 464 f. νεῶν ἄπο καὶ κλισιάων | ἐς πεδίον προχέοντο Σκαμάνδριον; O 360, Φ 6 #τῆ ρ' οἶγε προχέοντο. **268** Wie O 424 u.ö. Τρωσὶ τε καὶ Λυκίοισιν ἐκέκλετο μακρὸν ἀψσας, O 501 Αἴας δ' αὖθ' ἐτέρωθεν ἐκέκλετο οἷς ἐτάροισιν. **269** ~ 200 #Μυρμιδόνες; N 710, 780 ἔταροι vor πενθ.; I 166 (s.d.), Π 653 u.ö. Πηληϊάδεω Ἀχιλῆος#; Ψ 6 Μυρμιδόνες ταχύπωλοι, ἐμοὶ ἐρίηρες ἐταῖροι (Achilleus). – Leicht restituierbar, aber wohl kein alter Vers. **270** = O 487 (u.ö.), s.d. **271** ~ 84 f. ὡς ἂν μοι τιμὴν μεγάλην καὶ κῦδος ἄρηαι | πρὸς (!) πάντων Δαναῶν; 90 ἀτιμότερον δέ με θήσεις. – Als ganzer Vers wohl nicht älter als 273 f. **271 f.** ~ P 164 f. ἀνέρος, ὅς μέγ' ἄριστος | Ἀργείων etc.

- Ἄργείων \πάρ/ |νησι καὶ ἀγ|χέμα|χοι θεράπον|τες,  
 γνῶ δὲ καὶ Ἄτρείδης εὐρὺ κρείων Ἀγαμέμνων  
 ἦν ἄτην, ὅ τ' ἄριστον Ἀχαιῶν οὐδὲν ἔτισεν.“
- 275 ὡς εἰπὼν ὥτρυνε μένος καὶ θυμὸν ἐκάστου.  
 ἐν δ' ἔπεσον Τρώεσσι ἀολλέες· ἀμφὶ δὲ νῆες  
 σμερδαλέον κονάβησαν ἀϋσάντων ὑπ' Ἀχαιῶν.  
 Τρώες δ' ὡς εἶδοντο Μενoitίου ἄλκιμον υἱόν,  
 αὐτὸν καὶ θεράποντα, σὺν ἔντεσι μαρμαίροντας,
- 280 πᾶσιν ὀρίνη θυμός, ἐκίνηθεν δὲ φάλαγγες,  
 ἐλπόμενοι παρὰ ναῦφι ποδώκεα Πηλείωνα  
 μηνιθιμὸν μὲν ἀπορρῖψαι, \_ φιλό|τητα δ' ἐλέσ|θαι·  
 πάπτηνεν δὲ ἕκαστος, ὅπη φύγοι αἰπὺν ὄλεθρον.  
 Πάτροκλος δὲ |πρῶτος \ἀκόν|τισσε\*/ |δουρὶ φα|φει|νῶ
- 285 ἀντι|κρὺ κατὰ μέσ|σον, ὅθι πλεῖσ|τοι κλονέον|το,  
 νηῖ παρὰ +πρυμνῆ μεγαθύμου Πρωτεσιλάου,  
 |καὶ βάλε Πυρ|αίχμη, ὃς Παίονας |ἵπποκορυσ|τὰς  
 \ἄγ'/ ἐξ Ἀμυ|δῶνος ἀπ' +Ἀ|ξιοῖ' |εὐρὺ ρέ|φον|τος·  
 τὸν βάλε δεξιὸν ὦμον· ὃ δ' ὕπτιος |ἐν κονή|σι
- 290 \κάππεσ'/ οἰμῶ|ξας, ἔταροι| δέ μιν |ἀμφὶ φόβη|θεν

272 παρὰ 284 ἀκόντισε 288 ἦγαγεν – überl. Ἀξίου 290 κάππεσεν

**273 f.** = A 411 f. **273** ~ N 112 u.ö. ἥρως Ἄτρείδης, εὐρὺ \_ κρείων Ἀγαμέμνων; χ 373 #ὄφρα γνῶς (!) κατὰ θυμὸν, anders Ω 688 γνῶη, Ψ 487 γνώης. **274** ~ A 244 χωόμενος, ὅ τ' ἄριστον Ἀχαιῶν οὐδὲν ἔτισας; I 505 #ἠ δ' Ἄτη, 512 #τῶ Ἄτην, s.d. **275** = 210 u.ö. **276** ~ O 624 #ἐν δ' ἔπεσ(ε), Φ 9 #ἐν δ' ἔπεσον; N 136 u.ö. #Τρώες δὲ προύτυψαν (!) ἀολλέες. **276 f.** ~ B 333 f. ἀμφὶ δὲ νῆες | σμερδαλέον etc. **278 f.** ~ N 330 f. #οἱ δ' ὡς Ἴδομενῆα ἴδον ..., | αὐτὸν καὶ θεράποντα, σὺν ἔντεσι (!) δαιδαλέοισι. **278** ~ P 723 f. λαὸς ... | Τρωϊκός, ὡς εἶδοντο; Γ 154, Θ 251 #οἱ δ' ὡς οὔν εἶδοντ(ο). **279** ~ M 195 ἐνάριζον ἀπ' ἔντεα μαρμαίροντα#; N 801 #χαλκῶ μαρμαίροντες. – Ion. /-s-/ statt /-ss-/. **280** ~ E 29, Σ 223 #πᾶσιν ὀρίνη θυμός; B 144 #κινήθη δ' ἀγορή, bzw. Δ 281, 332, 427 κίνυντο φάλαγγες#. – Fünfzehnsilbig, aber mit ion. Augment. **281** ~ Γ 112, Ξ 422 #ἐλπόμενοι; Θ 474 πρὶν ὄρθαι παρὰ ναῦφι ποδώκεα Πηλείωνα (s.d.), Σ 305 εἰ δ' ἔτεον παρὰ ναῦφιν ἀνέστη δῖος Ἀχιλλεύς (Hektor). – Dichtersprachliche Hexametervariante. **282** ~ I 517 οὐκ ἂν ἔγωγέ σε μῆνιν ἀπορρῖψαντα κελόιμην | Ἄργείοισιν ἀμνόμεναι (s.d.; Phoinix). **283** = Ξ 507, s.d. **284** Wie u.a. Ξ 402 Αἴαντος δὲ πρῶτος ἀκόντισε φαίδιμος Ἴεκτωρ; N 183, 516 ἀκόντισε δουρὶ φαεινῶ#. **285** ~ E 8 ὥρσε δέ μιν κατὰ μέσσον, ὅθι πλεῖστοι κλονέοντο; E 67, N 652 #ἀντικρὺ κατὰ κύστιν. **286** ~ N 681 ἔνθ' ἔσαν Αἴαντός τε νέες καὶ Πρωτεσιλάου (!), B 706 μεγαθύμου (!) Πρωτεσιλάου (!)#. **287** ~ Λ 578 #καὶ βάλε Φαυσιάδην. **287 f.** Vgl. B 848 f. αὐτὰρ Πυραίχμης ἄγε Παίονας ἀγκυλοτόξους | τηλόθεν ἐξ Ἀμυδῶνος, ἀπ' Ἀξιοῦ εὐρὺ ρέοντος. **289** ~ 468 f.; Ξ 450 βάλε δὲ Προθοήνορα δεξιὸν ὦμον#, s.d. **289 f.** ~ Δ 522 f., N 548 f. ὃ δ' ὕπτιος ἐν κονήσι | κάππεσεν (!), ἄμφω χεῖρε φίλοις \_ ἐτάροισι πετάσσας. **290** ~ 294.

- Παίονες· ἐν| γὰρ \Πατροκλέ|**Φης\*** φόβον ἦχ'|/ ἅπασι  
 |**ἡγεμόνα**| κτείνας, ὃς ἀριστεύεσκε μάχεσθαι.  
 \|**ἐκ δ' ἄρα** νη|**Φῶν** **Φῶσε**, κὰδ δέ σβέσσ'/ |**αἰθόμενον**| πῦρ,  
 |**ἡμιδαΦῆς**| δὲ [**ἄρα**] νηῦς λίπετ' \_ \αὔθι|· |**τοὶ δὲ φόβη**|θεν  
 295 Τρῶες \ἀσπέ|**τω\***/ **ὀμάδω**|, \_ Δαναοῖ| **δ' ἐπίχυν**|το  
 νῆας ἀνά γλαφυράς, ὄμαδος δ' ἀλίαςτος ἐτύχθη.  
 ὡς δ' [**ὄτ'**] ἀφ' ὑψηλῆς κορυφῆς| \_ ὄρε|ος **μεγάλοι**|ο  
 κινήση \πυκ|**νήν**/ **νεφέλην**| \_ στερο|**πηγερέτα**| Ζεὺς,  
 |**ἔκ τ' ἔφανεν**| πᾶσαι σκοπιαὶ καὶ |**πρώΦονες** ἄκ|ροι  
 300 |**καὶ νάπαι**, οὐ|ρανόθεν δ' \ἐρράγη|\*/ |**ἄσπετος** αἰ|θήρ,  
 ὡς Δαναοὶ νηῶν μὲν ἀπώσάμενοι δῆϊον πῦρ  
 τυτθὸν ἀνέπνευσαν, πολέμου δ' οὐ γίνεται ἔρωή·  
 οὐ γὰρ πῶ τι |**Τρῶες ἀρη**|ῖφίλων ὑπ' Ἄχαι|**Φῶν**  
 |**προτροπάδην**| \φέβοντο/ μελαινά|ων ἀπό νη|**Φῶν**,  
 305 **ἀλλ' ἔτ' ἄρ'** ἀνθίσταντο, νεῶν δ' ὑπόεικον ἀνάγκη.  
 ἔνθα δ' ἀνήρ ἔλεν ἀνδρα κεδασθείσης ὑσμίνης  
 ἡγεμόνων, πρῶτος δὲ Μενoitίου ἄλκιμος υἱός·  
 αὐτίκ' ἄρα στρεφθέντος Ἀρηϊλύκου βάλε μηρὸν

291 Πάτροκλος φόβον ἦκεν 293 ἐκ νηῶν δ' ἔλασεν, κατὰ δ' ἔσβεσεν 294 αὐτόθι  
 295 θεσπεσίω 298 πυκινήν 300 ἄρ' ὑπερράγη 304 φοβέοντο, schwache v.l. ἐφέβοντο  
 307 f. hier nach Schol. A; Edd. ἡγεμόνων. πρῶτος δὲ ... | αὐτίκ' ἄρα (~ E 38 f.)

**291** ~ 729 f.; O 326 f. ἐν γὰρ Ἀπόλλων | ἦκε φόβον. **291 f.** ~ Λ 745 f. ἔτρεσαν ἄλλυδις ἄλλος, ἐπεὶ \_ ἴδον ἀνδρα πεσόντα | ἡγεμόν' ἱππῶν, ὃς ἀριστεύεσκε μάχεσθαι. **293** ~ 87 #ἐκ νηῶν ἐλάσας (!) ἰέναι πάλιν, s.d.; Φ 381 Ἥφαιστος δὲ κατέσβεσε θεσπιδαῆς πῦρ#. – Vgl. 246, 251, 301. Im Hexameter mehrfach ionisch verändert. **294 ff.** ~ M 470 f. Δαναοὶ δ' ἐφόβηθεν | νῆας ἀνά γλαφυράς, ὄμαδος δ' ἀλίαςτος ἐτύχθη (s.d.). **294** ~ 290. **295** Wie N 797 #θεσπεσίω δ' ὀμάδω ἀλὶ μίσηται (der Sturm, s.d.); ~ O 654 τοὶ δ' ἐπέχυντο#. **297** ~ κ 104 ἀφ' ὑψηλῶν ὀρέων vor ἐφθ.; ι 481 ἦκε δ' ἀπορρήξας κορυφὴν ὄρεος μεγάλοιο (der Kyklop). **298** ~ 264 #κινήση; 666 u.ö. νεφεληγερέτα Ζεὺς#; Λ 66 u.ö. στεροπή, N 242, Ξ 386 ἀστεροπή (s.d.); A 580, 609, H 443, M 275 ἀστεροπητής#, -τή#. **299 f.** = Θ 557 f., s.d. **301** ~ 251 #νηῶν μὲν ... ἀπώσασθαι (!), 356 u.ö. #ὡς Δαναοί; Σ 13 ἀπώσάμενον (!) δῆϊον πῦρ#. **302** ~ 42 f. ἀναπνεύσωσι δ' ἀρήϊοι υἱῆς Ἀχαιῶν | τειρόμενοι· ὀλίγη δὲ τ' \_ ἀνάπνευσις πολέμοιο (s.d.); Λ 382 ἀνέπνευσαν; P 761 πολέμου (!) δ' οὐ γίνεται ἔρωή#. **303 f.** ~ Z 73 f., P 319 f. ἔνθα κεν αὐτε Τρῶες ἀρηϊφίλων ὑπ' Ἀχαιῶν | ἴλιον εἰσανέβησαν ἀναλκείησι δαμέντες. **304 f.** ~ E 700 f. οὔτε ποτὲ προτρέποντο μελαινάων ἐπὶ νηῶν, | οὔτε ποτ' ἀντεφέροντο μάχη. **304** Wie Λ 172, s.d. **305** ~ χ 237 #ἀλλ' ἔτ' ἄρα; Υ 70, 72 ἀντέστη vor πενθ.; Λ 204 #τόφρ' ὑπόεικε μάχης (s.d.; Iris); O 655 f. Ἀργεῖοι δὲ νεῶν (!) μὲν ἐχώρησαν (!) καὶ ἀνάγκη | τῶν (!) πρωτέων (!). **306 ff.** ~ 351; E 37 ff. ἔλε δ' ἀνδρα ἕκαστος | ἡγεμόνων. πρῶτος δὲ ἀναξ ἀνδρῶν Ἀγαμέμνων | ... ἔκβαλε δίφρου (!)#. **306** = O 328, s.d. **307** ~ 278, 626 u.ö. **308** ~ E 40 πρώτῳ γὰρ στρεφθέντι μεταφρένω ἐν δόρῳ πῆξεν; Λ 583 καὶ μιν βάλε μηρὸν οἰστῶ#. – #αὐτίκ' ἄρ(α) auch Φ 378, Ψ 118, δ 220 u.ö., immer am Anfang eines Hauptsatzes.

- 310 ἔγχεϊ ὄξυόνετι, διαπρὸ δὲ χαλκὸν ἔλασσε·  
 ῥῆξεν δ' ὀστέον ἔγχος, ὃ δὲ πρηνῆς ἐπὶ γαίῃ  
 κάππεσ'· ἀτὰρ Μενέλαος ἀρήϊος οὔτα θόαντα  
 στέρνον γυμνωθέντα παρ' ἀσπίδα, λῦσε δὲ γυῖα.  
 |Φυλεΐδης| δ' Ἄμφικλον ἐφ\_ορμηθέντα δοκεύσας  
 \φθῆ/ ὀρεζάμενος| πρυμνὸν \_ σκέλος, |ἔνθα πάχις|τος  
 315 μυῶν \ἀνθρώποιο πέλει/· \_ περὶ δ' |ἔγχεος αἰχμῆ|  
 |νεῦρα δια|σχίσθη· τὸν δὲ \_ σκότος |ᾔσσε κάλυ|ψε.  
 Νεστορίδαι δ' ὃ μὲν οὔτασ' Ἀτύμνιον ὄξεϊ δουρὶ  
 Ἄντιλοχος, λαπάρης δὲ διήλασε χάλκεον ἔγχος,  
 ἦριπε δὲ προπάροιθε· Μάρις δ' αὐτοσχεδὰ δουρὶ  
 320 Ἄντιλόφῳ ἐπόρουσε κασιγνήτοιο χολωθεῖς,  
 στάς πρόσθεν νέκυος. τοῦ δ' ἀντίθεος Θρασυμήδης  
 ἔφθη ὀρεζάμενος πρὶν οὐτάσαι, οὐδ' ἀφάμαρτεν,  
 ὦμον ἄφαρ· πρυμνὸν δὲ βραχίονα δουρὸς ἀκωκῆ  
 δρῦψ' ἀπὸ μυώνων, ἀπὸ δ' ὀστέον ἄχρισ ἄραξε·  
 325 δούπησεν δὲ πεσών, κατὰ δὲ σκότος ὄσσε κάλυψεν.  
 ὧς τῷ μὲν δοιοῖσι κασιγνήτοισι δαμέντε

314 ἔφθη 315 ἀνθρώπου πέλεται

309 ~ (s. d.) 821, N 388, O 342 διαπρὸ δὲ χαλκὸν ἔλασσε(ν)#; N 584, O 536 u. ὄ. ἔγχεϊ ὄξυόνετι#. 310 ~ 587, N 439 ῥῆξεν (!) δ(έ) nach πενθ.; M 185 #αἰχμῆ χαλκείῃ ῥῆξ' ὀστέον (s. d.), ähnlich Y 399. 310 f. ~ 413 f., 579 f.; Φ 118 f. ὃ δ' ἄρα πρηνῆς ἐπὶ γαίῃ | κεῖτο ταθείς. 312 = 400. 313 ~ B 628, N 692 #Φυλεΐδης; N 545 Ἄντιλοχος δὲ θόωνα μεταστρεφθέντα δοκεύσας, s. d. 314 ~ 322, s. d.; Ψ 805 ὀππότερός κε φθῆσιν (!) ὀρεζάμενος χροά καλόν. 315 Vgl. I 592 #κῆδε', ὄσ' ἀνθρώποισι πέλει (s. d.). – Oder \ἀνθρώπων πέλεται/. 316 ~ N 575 u. ὄ.; zweite Vershälfte formelhaft. 317 f. ~ N 584 f. τῷ δ' ἄρ' ὀμαρτήδην ὃ μὲν \_ ἔγχεϊ ὄξυόνετι | ἴετ' ἀκοντίσσαι, ὃ δ' ἀπὸ νευρῆφιν οἴστῳ, ähnlich u. a. σ 95 f. 317 ~ E 336 ἄκρην οὔτασε (!) χεῖρα μετάλμενος ὄξεϊ δουρὶ, Λ 421 οὔτασεν (!) ὦμον ὑπερθεν ἐπάλμενος ὄξεϊ δουρὶ (s. d.). 318 ~ N 595 ἀντικρὺ διὰ χειρὸς ἐλήλατο χάλκεον ἔγχος (s. d.). 319 ~ Y 456 #ἦριπε δὲ προπάροιθε ποδῶν. 319 f. ~ (s. d.) N 496 f. αὐτοσχεδὸν ὠρμήθησαν | μακροῖσι ξυστοῖσι, P 530 καὶ νύ κε δὴ ξιφέεσσ' αὐτοσχεδὸν ὠρμηθήτην. – αὐτοσχεδὰ nur hier. 320 ~ N 550, O 579 #Ἄντιλοχος δ' ἐπόρουσε; Θ 330, Λ 250 κασιγνήτοιο πεσόντος#; Σ 337, Ψ 23 σέθεν κταμένοιο χολωθεῖς# (Achilleus). 321 ~ Δ 129 #ἦ τοι πρόσθε στάσα, 489 τοῦ (!) δ' Ἄντιφος αἰολοθώρηξ#. 322 ~ (s. d.) 314; Ξ 403, Φ 591, X 290 οὐδ' ἀφάμαρτε(ν)#; Ξ 423 f. ἀλλ' οὐ τις (!) ἐδυνήσατο ... | οὐτάσαι (!) οὐδὲ βαλεῖν· πρὶν γὰρ περίβησαν ἄριστοι. 323 ~ N 532 πρυμνοῖο βραχίονος vor bD; K 373, Λ 253 δουρὸς ἀκωκῆ#. 324 ~ P 599 γράψεν (!) δέ οἱ ὀστέον ἄχρισ#, M 384 σὺν δ' ὀστέ' ἄραξε#, N 577 ἀπὸ δὲ τρυφάλειαν ἄραξεν#. 325 ~ 316, s. d.; N 187 u. ὄ. #δούπησεν (!) δὲ πεσών. 326 f. ~ E 559 f. τοίῳ τῷ χεῖρεσσιν ὑπ' Αἰνεῖαο δαμέντε | καππεσέτην; E 206 ἦδη γὰρ δοιοῖσιν ἀριστήεσσιν ἐφῆκα (Pandaros); γ 148 #ὧς τῷ μὲν; χ 201 f. τῷ δ' ἐς τεύχεα δύντε, θύρην ἐπιθέντε φαεινὴν, | βήτην εἰς Ὀδυσηά. – Vierzehnsilbig; nicht mit ehemaligem δῶω (...) κασιγνήτοιν\*.

- βήτην εἰς Ἑρεβος, Σαρπηδόνοσ |ἐσθλῶ ἐταίρω\*/,  
 \υῖϜ' ἀκοντιστὰ\*/ Ἀμισωιδάροϊ', |ῶσ ρά Χίμαιραν  
 \θρέψ' / ἀμαιομακέτην | πολέφεσσι |πῆμα βροτοῖσι/.
- 330 Αἴας δὲ Κλεόβουλον Ὀϊλιάδης ἐπορούσας  
 |ζωϜὸν ἔλει, βλαφθέντα \κάκ/ \_ κλόνον· |ἀλλά φοῖ αὔθι  
 |λῦσε μένοσι, πλήξας ξίφει \_ |αὐχένα κω|πήφεντι.  
 πᾶν δὲ \θερμάνθη\*/ ξίφος αἶματι· |τὸν δὲ κατ' ὄσ|σε  
 \λάβε/ |πορφύρεοσι| θάνατος καὶ |μοῖρα κραταιή.
- 335 \*Πηνέλεος δὲ Λύκων τε συνέδραμον· ἔγχεσι μὲν γὰρ  
 ἤμβροτον ἀλλήλων, μέλεον δ' ἠκόντισαν ἄμφω,  
 τῷ δ' αὔτις ξιφέεσσι συνέδραμον. ἔνθα Λύκων μὲν  
 ἱπποκόμου κόρυθος φάλον ἤλασεν, ἀμφὶ δὲ καλὸν  
 φάσγανον ἐρραίσθη· ὃ δ' ὑπ' οὔατος αὐχένα θεῖνε
- 340 \*Πηνέλεος, πᾶν δ' εἴσω ἔδω ξίφος, ἔσχεθε δ' οἶον  
 δέρμα, παρηέρθη δὲ κάρη, ὑπέλυντο δὲ γυῖα.  
 Μηριόνης δ' Ἀκάμαντα κιχεῖς ποσὶ καρπαλίμοισι

327 ἐσθλοὶ ἐταῖροι 328 υῖες ἀκοντισταὶ 329 θρέψεν – πολέσιν κακὸν ἀνθρώποισιν  
 331 κατὰ 333 ὑπεθερμάνθη 334 ἔλλαβε 335, 340 überl. Πηνέλεως 338 schwä-  
 chere v.l., Edd. außer West καυλὸν

**327** ~ λ 563 f. βῆ δὲ μετ' ἄλλας | ψυχὰς εἰς Ἑρεβος; I 572 ἐξ Ἑρέβεσφιν, Θ 368 #ἐξ Ἑρέ-  
 βευς (!), λ 37 ὑπέξ Ἑρέβευς (!); E 663, 692 Σαρπηδόνα δῖοι ἐταῖροι#, Δ 113 ἐσθλοὶ ἐταῖ-  
 ροι#. – Wie Θ 332, N 421 δῶω ἐρίηρες (!) ἐταῖροι#, s.d.; die 1. Vershälfte gehört zum  
 Vorigen. **328** ~ σ 262 ἡμὲν ἀκοντιστὰς ἠδὲ ῥυτῆρας οἴστων. **328 f.** ~ Z 179 f. (s.d.)  
 πρῶτον μὲν ρά Χίμαιραν ἀμαιομακέτην ἐκέλευσε (!) | πεφνέμεν; β 166 πολέσιν δὲ καὶ  
 ἄλλοισιν κακὸν ἔσται#. – Vgl. Z 282 f., X 421 f. ἔτρεφε πῆμα (γενέσθαι) | Τρωσί; μ 125  
 μητέρα τῆς Σκύλλης, ἢ μιν \_ τέκε πῆμα βροτοῖσιν. **330** ~ N 541 ἔνθ' Αἰνέας (!) Ἀφαρήα  
 Καλητορίδην ἐπορούσας, bzw. 701 Αἴας δ' οὐκέτι πάμπαν, Ὀϊλῆος ταχὺς υἱός (s.d.).  
**331** ~ 713, 789 κατὰ κλόνον, s.d.; Z 38 #ζωὸν ἔλ(ε). **332** ~ P 29 σὸν ἐγὼ λύσω μένος;  
 Y 475 μέσσην κάκ κεφαλὴν ξίφει ἤλασε (!) κωπήεντι. **333 f.** = Y 476 f. **334** = E 83,  
 ~ Π 853. **335-338** Durchgehend ionisch geprägt (Plural statt Dual, Augment im narra-  
 tiven Text, /-s-/, -ου vor Konsonant). **335** ~ 337; das Verbalkompositum nur hier.  
**336** ~ E 287, X 279 #ἤμβροτες; Φ 473 μέλεον δὲ οἱ εὐχος ἔδωκας#. **337** ~ 476 #τῷ δ'  
 αὔτις συνίτην; P 530 καὶ νύ κε δὴ ξιφέεσσ' αὐτοσχεδὸν ὠρμηθήτην, ähnlich H 273 (s.d.).  
**338** ~ N 614 ἦτοι ὃ μὲν κόρυθος φάλον ἤλασεν (!) ἱπποδασείης, s.d. **338 f.** ~ N 611  
 εἴλετο καλὴν | ἀξίνην, O 713 #πολλὰ δὲ φάσγανα καλά, Ψ 807 f. φάσγανον ... | καλὸν  
 Θρηϊκίον. – Anders 115 αἰχμῆς παρὰ καυλὸν und N 162 #ἐν καυλῷ ἐάγη δολιχὸν δόρυ,  
 608 f. κατεκλάσθη δ' ἐνὶ καυλῷ | ἔγχος. **339** ~ 606, N 671 #τὸν βάλ' ὑπὸ γναθμοῖο καὶ  
 οὔατος, N 177 #τὸν ... ὑπ' οὔατος ἔγχεϊ μακρῷ | νύξ(ε); Y 481 ὃ δὲ φασγάνω αὐχένα  
 θεῖνας#. – In der Ilias sonst nur διαρραῖω. **339 f.** ~ Φ 117 f. τύψε κατὰ κληῖδα παρ'  
 αὐχένα, πᾶν δὲ οἱ εἴσω | δῶ ξίφος ἄμφηκες. **340 f.** ~ M 460 f. οὐδ' ἄρ' ὀχῆες | ἐσχε-  
 θέτην (!), s.d. – Dichtersprachlich, mit ion. Augment. **340** ~ 335. **341** ~ H 16, O 435  
 λύντο δὲ γυῖα#. **342** ~ 809 πόδεσσί τε καρπαλίμοισι#; Z 228 ποσὶ κιχεῖω#.

- νύξ ἵππων ἐπιβησόμενον κατὰ δεξιὸν ὦμον·  
 ἦριπε δ' ἐξ ὀχέων, κατὰ δ' ὀφθαλμῶν κέχυτ' ἀχλύς.  
 345 Ἴδομενεὺς δ' Ἐρύμαντα κατὰ στόμα νηλεῖ χαλκῶ  
 |**νύξε· τὸ δ' ἀν**|τικρὺ δόρυ \_ |**χάλκεον** \ἐκ|πέρησε\*/  
 νέρθεν [ύπ'] |**ἐγκεφάλου**|ο, κέασσε δ' [ἄρ'] |**ὄστέα** λευ|κά·  
 ἐκ δ' ἐτίναχθεν ὀδόντες, ἐνέπλησθεν δέ οἱ ἄμφω  
 αἵματος ὀφθαλμοί, τὸ δ' ἀνὰ στόμα καὶ κατὰ ῥίνας  
 350 πρῆσε χανῶν· θανάτου δὲ μέλαν νέφος ἀμφεκάλυψεν.  
 οὔτοι ἄρ' ἠγεμόνες Δαναῶν ἔλον ἄνδρα ἕκαστος.  
 |**ὡς δὲ λύκοι** \ἄρνεσσ'/ ἐπέχραϜον |**ἦϜ** ἐρίφο|σι,  
 |**σίνται, ὑπέκ**| μῆλων \ἀρπάζοντες\*/, |**αἶ τ' ἐν ὄρεσι**  
 |**ποιμένος** \ἀ|φραδίη ἔτμαγεν\*/· |**οἶ δὲ Φιδόν**|τες  
 355 |**αἶψα** \**διαρ**|πάζουσ'/ ἀνάκιδα |**θυμὸν ἐχού**|σας·  
 |**ὡς Δαναοῖ** \Τρώεσσ'/ ἐπέχραϜον· |**οἶ δὲ** φόβοιο  
 δυσκελάδου μνήσαντο, λάθοντο δὲ θούριδος ἀλκῆς.  
 Αἴας δ' ὀ μέγας |**αἶϜ ἐν ἐφ'** Ἐκ|τορι |**χαλκοκορυστῆ**  
 |**Ϝῖετ'** ἀκον|τίσσαι· ὃ δὲ \_ Φιδρί|η πολέμο|ο

346 ἐξεπέρησε 352 ἄρνεσσιν 353 αἰρεύμενοι 354 ἀφραδίησι διέτμαγεν 355 δι-  
 αρπάζουσι 356 Τρώεσσιν 359 meist ιδρεῖη

**343** = E 46; ~ Λ 507 ἰῶ τριγλώχινι βαλῶν \_ κατὰ δεξιὸν ὦμον, ähnlich E 98, X 133.  
**344** ~ 482 #ἦριπε (s.d.), E 47, O 452 u.ö. #ἦριπε δ' ἐξ ὀχέων; E 696 κατὰ δ' ὀφθαλμῶν (!)  
 κέχυτ' ἀχλύς#, Y 421 #κάρ ρά οἱ ὀφθαλμῶν (!) κέχυτ' ἀχλύς. – Kein alter Vers mit ehe-  
 maligem ὀφθαλμοῖν. **345** ~ 761, N 501 u.ö. νηλεῖ (!) χαλκῶ#; O 389 κατὰ στόμα  
 εἰμένα χαλκῶ# (s.d.). **346** ~ κ 162 #πληξᾶ· τὸ δ' ἀντικρὺ etc.; wie N 651 f. οἰστός |  
 ἀντικρὺ κατὰ κύστιν ὑπ' \_ ὄστέον ἐξεπέρησεν. **347** ~ Λ 252 ἀγκῶνος ἐνερθε#; Hes. Th.  
 720 #τόσσον ἐνερθ' ὑπὸ γῆς (s. zu Θ 16); Ψ 252, Ω 793 (#)ὄστέα λευκά(#). **348** ~ P 617 f.  
 ἐκ δ' ἄρ' ὀδόντας | ὦσε δόρυ πρυμνόν. **348 f.** ~ σ 45 (Ziegenmägen) κνίσης τε καὶ  
 αἵματος ἐμπλήσαντες#. **349 f.** ~ σ 97 αὐτίκα δ' ἦλθεν ἀνὰ στόμα φοίνιον αἶμα#; I 433  
 #δάκρυ' ἀναπρήσας (sc. Phoinix, s.d.); Y 168 ἑάλη τε χανῶν; δ 180 πρὶν γ' ὅτε δὴ θανά-  
 τοιο μέλαν νέφος ἀμφεκάλυψεν. **351** ~ 306 f., s.d.; B 760 οὔτοι ἄρ' ἠγεμόνες Δαναῶν  
 καὶ κοίρανοι ἦσαν. **352** Wie 356; ~ β 50 μητέρι μοι μνηστῆρες ἐπέχραον οὐκ ἐθελούση;  
 Ω 262, ι 220 u.ö. #ἀρνῶν ἠδ' ἐρίφων. **352 f.** ~ Λ 480 f. λῖν ... | σίντην, Y 164 f. λέων ὡς |  
 σίντης. **353** ~ M 146 τῷ τ' ἐν ὄρεσσιν#, Ξ 290 #ἦν τ' ἐν ὄρεσι. Vgl. E 556 ἀρπάζοντε ...  
 μῆλα#, N 199 #ἀρπάζαντε φέρητον (zwei Löwen). – Im Hexameter eine junge ionische  
 Kontraktion. **354** Vgl. 374 τμάγεν. **355** ~ 656 ἀνάκιδα θυμὸν ἐνήκεν#; διαρπάζω  
 nur hier. **356** ~ 373 οἶ δὲ ... φόβω τε#; Θ 342, Λ 178 οἶ δὲ φέβοντο#. – Wie 352. **357** ~  
 O 322 λάθοντο δὲ (!) θούριδος ἀλκῆς#, s.d.; O 380 u.ö. μνήσαντο δὲ χάρμης#; δυσκέλα-  
 δος nur hier. – Ion. -ου vor Konsonant; δὲ nach kurzer Silbe im 4. Biceps. **358 f.** ~  
 O 458 Τεῦκρος δ' ἄλλον οἰστόν ἐφ' Ἐκτορι χαλκοκορυστῆ | αἶνυτο; Z 201 κάπ πεδίον  
 τὸ (!) Ἀλήϊον, Ξ 213 #Ζηνὸς γὰρ τοῦ (!) ἀρίστου (s.d.). – Ionische Hexametervariante mit  
 Artikel. **359** ~ N 585 #ἴετ' ἀκοντίσσαι; H 198 #οὐδέ τι ιδρεῖη (Aias).

- 360 |ἀσπίδι \ταυ|ρέη\*/ κεκα|λυμμένος \εὐ|ρέφ' ὤμω/  
|σκέπτει' οἴσ|των τ' <?ἀμφι> ροῖζον καὶ |δοῦπον ἀκόν|των·  
ἧ μὲν δὴ γί|νωσκε μάχης| \_ ἔτερ|αλκέα νί|κην,  
|ἀλλὰ καὶ ὥς| ἀνάμιμνε, \_ \σα|φό|ισκε\* δ'/ ἑταί|ρους.  
|ὥς δ' \ἀπ' Ὀ|λύμ|ποιο νέφος \_ ἔρχετ'/ |οὐρανὸν εἴ|σω  
365 |αἰθέρος ἐκ| δίης, ὅτε τε Ζεὺς |λαί|λαπα τεί|νη,  
ὥς τῶν ἐκ νηῶν γένετο ἰαχὴ τε φόβος τε,  
οὐδὲ κατὰ μοῖραν πέραον πάλιν. |Ἔκτορα δ' \ἵπ|πω/  
\ὠκέφ' |ἐκφερέτην\*| σὺν τεύχεσσι/, |λεῖπε δὲ λα|φὸν  
\Τρώων/, |οὓς ἀ|φέκον|τας ὀρυκτὴ |τάφρος ἔρυ|κε.  
370 πολλοὶ δ' ἐν τάφρῳ ἐρυσάρματες ὠκέες ἵπποι  
ἄξαντ' ἐν πρώτῳ ῥυμῶ λίπον ἄρματ' ἀνάκτων.  
Πάτροκλος δ' ἔπετο σφεδανὸν Δαναοῖσι κελεύων,  
Τρωσὶ κακὰ φρονέων· οἱ δὲ \_ |Γι|φα|χῆ τε φόβῳ| τε  
πάσας |πλῆ|σαν ὁδοῦς|, ἐπεὶ [ἄρ] \_ τμάγεν· |ὔψι δ' ἀ|φέ|λλη  
375 |σκίδναθ' ὑπαί| νεφέων, \τάνυσθεν δ' |ὠκέ|φες/ ἵπποι  
ἄψορ|ρον προτὶ Γά|στ|υ \πάρ \_ νη|φῶν/ |καὶ κ|λισιά|ων.

360 ταυρείη – εὐρέας ὤμους 363 σάω δ' ἐρίρηας 364 ὄτ' ἀπ' Οὐλύμπου νέφος ἔρχεται  
367 ἵπποι 368 ἔκφερον ὠκύποδες σὺν τεύχεσι 369 Τρωϊκόν 375 ὑπὸ Edd. außer  
West – τανύοντο δὲ μώνυχες 376 νεῶν ἄπο

**360** Wie N 160 f. ἀσπίδα ... | ταυρείην. – Vgl. 791 εὐρέε τ' ὤμω#. **361** ~ Λ 364, Υ 451 ἰὼν ἐς δοῦπον ἀκόντων#. **362** ~ (s.d.) Η 26, Θ 171 μάχης ἔτεραλκέα νίκην#. **363** ~ 80 u.ö. #ἀλλὰ καὶ ὥς; Λ 171 ἀνέμιμνον#; Φ 238 ζωὸς δὲ σάω \_ κατὰ καλὰ ῥέεθρα# (sc. der Skamander); Γ 378 u.ö. ἐρίρηες ἑταῖροι#. **364** ~ Θ 549, Λ 44 οὐρανὸν εἴσω#. **366 f.** Vorbereitet durch M 225 οὐ κόσμῳ παρὰ ναῦφιν ἔλευσόμεθ' αὐτὰ κέλευθα (Polydamas, s.d.). **366** ~ 373; M 144, O 396 ἀτὰρ Δαναῶν γένετο ἰαχὴ τε φόβος τε#, s.d. **367** ~ γ 457 u.ö. #πάντα κατὰ μοῖραν. **367-371** ~ Θ 179 ἵπποι δὲ ῥέα (!) τάφρον ὑπερθορόνται ὀρυκτὴν (Hektor); M 52 ἀπὸ γὰρ δευδίσσετο τάφρος# (sc. die Pferde), 72 (εἰ δέ κε) τάφρῳ ἐνιπλήξωμεν ὀρυκτῆ# (Polydamas). **367 f.** ~ 383, 866 (s.d.) τὸν δ' ἔκφερον ὠκέες ἵπποι#. **368** ~ P 108 λεῖπε δὲ νεκρόν#. **368 f.** ~ Φ 295 f. λαὸν ... | Τρωϊκόν; wie N 349, O 218 λαὸν (...) Ἀχαιϊκόν, s.d. **370** ~ (s.d.) 380, 383 ὠκέες ἵπποι#; Λ 159 πολλοὶ δ' ἐριαύχενες ἵπποι#; O 354 ἐρυσάρματας ἵππους#. – Dichtersprachlich; als ep. Fünfehnzsilbler lesbar, aber wohl nicht älter als der nächste Vers. **370 f.** ~ Z 38-41 ἵππω ... | ... ἄρμα | ἄξαντ' ἐν πρώτῳ ῥυμῶ, αὐτῶ μὲν ἐβήτην (!) | πρὸς (!) πόλιν. – Das Partizip #(F)ἄξαντ(ε) entstammt einer Vorlage, die sich auf zwei Pferde bezog. **371** ~ 507 ἐπεὶ λίπον ἄρματ' (!) ἀνάκτων#; anders B 777 ἄρματα δ' εὖ πεπυκασμένα κείτο ἀνάκτων. – (F)ἄναξ ohne Digammareflex. **372 f.** ~ 783 Πάτροκλος δὲ Τρωσὶ κακὰ \_ φρονέων ἐνόρουσε. **372** ~ Λ 165 #Ἀτρείδης δ' ἔπετο etc., s.d. **373** ~ 366, s.d. **374** ~ 354 διέτμαγεν, s.d. **374 f.** ~ Ψ 874 #ὔψι δ' ὑπαί νεφέων, O 625 #λάβρον ὑπαί νεφέων; Λ 308 #σκίδναται. **375** ~ ζ 83 #αἰ δ' ἄμοτον τανύοντο. – Vgl. 475 τάνυσθεν#. – Oder \τάνυστο\*, s. zu I 468. **376** ~ M 74 #ἄψορρον προτὶ ἄστ|υ; wie Λ 803 ὄσαισθε προτὶ ἄστ|υ \_ νεῶν ἄπο καὶ κλισιάων.

- Πάτροκλος δ' ἦ | πλεῖστον ὀρινόμενον **Ἰ**δε λα|φόν,  
 | τῆ ρ' ἔχ' ὀμοκλήσας· ὑπὸ δ' \_ | ἄξοσι \πίπτον ἄνδρες/  
 | πρηνέες ἐκ|φοχέων, δίφροι δ' \ἀνακυμβάλιζον\*/.  
 380 ἀντικρὺ δὲ [ἄρα] | τὰφρον ὑπέρ|\_θορον | ὠκέφες ἵπποι  
 \ τὼ μέθ', ὦ/ Πη|ληΐ|θεοὶ| \_ δόσαν | ἀγλαφὰ δῶ|ρα,  
 πρόσσω | **Ἰ**είμενοι· ἐπὶ δ' \_ | Ἴ|Ἴκτορι κέ|κλετ' \αἰφεί/,  
**Ἰ**ἴετο γὰρ| βαλέειν· τὸν δ' ἔκφερον ὠκέες ἵπποι.  
 ὡς δ' ὑπὸ λαίλαπι πᾶσα κελαινὴ βέβριθε χθῶν  
 385 ἦματ' ὀπωρινῶ, ὅτε λαβρότατον χέει ὕδωρ  
 Ζεὺς, ὅτε δὴ ἄν|δρεσσι κοτεσ|σάμεϊνος χαλεπή|νη,  
 οἱ βί|η [εἶν] ἀγορῆ| σκολιάς κρί|νωσι θέμισ|τας,  
 | ἐκ δὲ δίκη|ν \ἐλάσσωσι\*/ \_ θεῶν [ὄπιν] | οὐκ ἀλέγον|τες·  
 | τῶν δέ τε πάν|τες μὲν ποταμοὶ πλή|θουσι **ῤ**έφον|τες,  
 390 πολλὰς δὲ κλειτῶς τότ' ἀποτμήγουσι χαράδραι,  
 ἐς δ' ἄλα πορφυρέην μεγάλην στενάχουσι ῤέουσαι  
 ἐξ ὀρέων ἐπικάρ, μινύθει δέ τε ἔργ' ἀνθρώπων·

378 φῶτες ἔπιπτον 379 Aristarch, Edd. ἀνακυμβαλίαζον; meist ἀνε- 381 häufig fehlend, meist athetiert – ἄμβροτοι, οὐς 382 θυμός 388 ἐλάσσωσι

**377 f.** ~ O 616 #ἦ δὴ πλεῖστον ὀμιλον ὄρα; O 448 τῆ γὰρ ἔχ', ἦ ῤα πολὺ πλεῖσται κλονέοντο φάλαγγες; Λ 148 f. ὃ δ' ὅθι πλεῖσται κλονέοντο φάλαγγες, | τῆ ρ' ἐνόρουσ(ε).  
**378** ~ P 361 τοὶ δ' ἀγχιστίνοι ἔπιπτον (!) | νεκροί. – Im Hexameter mit Augment. **379** ~ B 418, Δ 544 #πρηνέες ἐν κονίησι. Vgl. Λ 159 f. ἵπποι | κείν' ὄχεα κροτάλιζον; -κυμβαλιάζω nur hier. **380-383** Die Hexameter im ion. Plural beziehen sich (auch ohne 381) allein auf Patroklos und sein Gespann. **380 f.** ~ 148-154. **380** ~ 383; M 53 ὑπερθορέειν. **381** 'den beiden hinterdrein, die ...'; = 867 (s.d.), ~ Σ 84 #καλά· τὰ μὲν Πηληΐ etc., Ω 534 #ὡς μὲν καὶ Πηληΐ etc. – Vgl. Θ 261, P 258 #τὸν δὲ μετ(ά). **382 f.** ~ 358 f., 367 f.; T 187 κέλεται δέ με θυμός# u. ä.; Θ 301, 310 βαλέειν δέ ἐ ἴετο θυμός# (s.d.), 322 βαλέειν δέ ἐ θυμός ἀνώγει#. – Vgl. 372 Δαναοῖσι κελεύων#, 378 ὀμοκλήσας; E 434, N 424 ἴετο δ' αἰεί#. **383** = 866. **384 ff.** ~ 365 ὅτε τε Ζεὺς λαίλαπα τείνη#; E 91, M 286 ὅτ' ἐπιβρίση Διὸς ὄμβρος#. **385 f.** ~ M 279 ἦματι χειμερίῳ, ὅτε τ' \_ ὤρετο (!) μητίετα Ζεὺς | νειφέμεν. **385** ~ 4, I 15 \_ δνοφερὸν χέει ὕδωρ#; E 5 #ἀστέρ' (!) ὀπωρινῶ ἐναλίγκιον. – Auffällige Elision der Dativendung. **386** ~ ε 147 #μὴ πῶς τοι μετόπισθε etc., ähnlich τ 83; N 633 οἶον δὴ ἄνδρεσσι χαρίζεται ὕβριστήσι (Menelaos zu Zeus). – Enjambement, danach ein alter Vers. **387** Wie I 13 #ἴζον δ' εἶν ἀγορῆ; ~ I 156, 298 λιπαρὰς τελέουσι θέμιστας# (s.d.); Hes. Op. 221 σκολιῆς (!) δὲ δίκης (!) κρίνωσι θέμιστας#, 250 σκολιῆσι δίκησιν#, 264 σκολιέων (!) δὲ δίκων (!). – Im Hexameter füllt βίη hier ausnahmsweise ein Biceps. **388** ~ φ 28 οὐδὲ θεῶν ὄπιν αἰδέσατ(ο); υ 215 #οὐδέ τι παιδὸς ... ἀλέγουσιν, | οὐδ' ὄπιδα τρομέουσι θεῶν; Hes. Op. 224 #οἱ τέ μιν ἐξέλασσωσι (!), 251 ἀλλήλους τρίβουσι θεῶν ὄπιν οὐκ ἀλέγοντες. **389** ~ τ 207 ποταμοὶ etc.; E 87 f. ποταμῶ πλήθοντι ἐοικῶς | χειμάρρῳ (!). **391** ~ 393; ξ 354 μεγάλην στενάχοντες#. **391 f.** Abwandlung eines alten Verses, z.B. \*|\_||\_|| x ἐξ ὀρέων ἐπικάρ|ῤέφουσαι\*#; vgl. Forssman 1967, bes. 9-12. **392** ~ T 131 τάχα δ' ἴκετο ἔργ' ἀνθρώπων#, ähnlich ζ 259, ξ 84.



- ὡς ἵπποι Τρωαὶ μεγάλα στενάχοντο θεούσαι.  
 Πάτροκλος δ' ἐπεὶ οὖν | πρώτας \_ ἐπίκερσε φάλαγγας,  
 395 | ἄψ ἐπὶ νῆϊ | φασ ἔφεργε \_ \πάλιν/, | οὐδὲ πόλιος  
 \ἔφα/ | φειμένους | ἐπι\_ | βαινέμεν, ἀλλὰ \μέσσοι/  
 νηϊῶν | καὶ \ποταμοῖο/ | καὶ \_ | τείχεος ὑψηλοῖο  
 | κτεῖνε μεταί | σσων, πολέων δὲ | \τείνυτο\*/ | ποινήν.  
 ἔνθ' ἦ | τοι Πρόνοον | πρώτον \_ βάλε | δουρὶ φαφεινῶ  
 400 στέρνον γυμνω | θέντα παρ' ἀσπίδα, | λῦσε δὲ γυῖα·  
 δούπησεν δὲ πεσών. ὁ δὲ θέστορα, Ἕνοπος υἱόν,  
 | δεύτερον ὀρμηθεῖς· ὁ μὲν \_ εὐξέσ | τοι ἐνὶ δίφροι  
 | ἦστο φαλείς· ἐκ γὰρ πλήγη \_ φρένας, | ἐκ δ' ἄρα χειρῶν  
 \ἠνί' / | ἀίχθησαν· ὁ δ' ἔγ | χεῖ | νύξε παρα | στὰς  
 405 γναθμὸν δεξιτερὸν, διὰ δ' αὐτοῦ πείρεν ὀδόντων.  
 | ἔλκε δὲ δουρὸς ἑλών ὑπὲρ ἄντυγος, | ὥς ὅτε τις | φῶς  
 | +πέτραι ἐφ' \ύψηλῆ/ | καθήμενος | ἱερὸν ἰχθὺν  
 ἐκ πόν | τοιο θύρα | ζε λίνω καὶ | φήνοπι χαλκῶ·  
 ὡς ἔλκ' ἐκ δίφροιο κεχη | νότα | δουρὶ φαφεινῶ,  
 410 κὰδ δ' [ἄρ'] ἐ | πι στόμα φῶ | σε· πεσόντα δέ μιν λίπε θυμός.

395 παλιμπετές 396 εἶα – μεσηγὺ 397 ποταμοῦ 398 ἀπετίλυτο (-τείνυτο Ed. West)  
 404 ἠνία 407 προβλήτι

393 ~ 391; als ep. Fünfzehnsilbler lesbar, aber wohl ebenso jung wie der reimende Vers des Gleichnisses. 394 ~ 120 ἐπὶ μήδεα κείρε#, s. d.; N 1 #Ζεὺς δ' ἐπεὶ οὖν; Δ 254 πυμά-  
 τας ὄτρυνε φάλαγγας#. 395 ~ ε 27 ἐν νῆϊ παλιμπετές ἀπονέωνται#. Vgl. Σ 280 #ἄψ  
 πάλιν εἶσ' ἐπὶ νῆας. 396 f. ~ Θ 560 τόσσα μεσηγὺ (!) νεῶν (!) ἠδὲ Ἐάνθοιο ῥοάων.  
 Vgl. Γ 416, Η 277 #μέσσω δ' ἀμφοτέρων. 397 ~ Φ 540 οἱ δ' ἰθὺς πόλιος καὶ τείχεος  
 ὑψηλοῖο. – Im Hexameter mit ion. -ου vor Konsonant. 398 ~ Φ 564, ρ 236, υ 11 με-  
 αῖξας; ψ 312 καὶ ὡς +ἀπετείσατο ποινήν | ἰφθίμων ἐτάρων. 399 ~ 284 u. ö. ἀκόντισε  
 δουρὶ φαφεινῶ, Ο 420 u. ö. βάλε δουρί#; diese Variante nur hier. 400 = 312. 401 ~  
 Ο 524 δούπησεν (!) δὲ πεσών· ὁ δ' ἀπ' ὤμων τεύχε' ἐσύλα (u. ä.). 402 ~ 467 #δεύτερον  
 ὀρμηθεῖς, ὁ δέ; Ψ 335 ἐϋπλέκτω ἐνὶ δίφρω#, Ω 271 εὐξέστω ἐπὶ ῥυμῶ#. 403 ~ N 394  
 #ἐκ δὲ οἱ ἠνίοχος πλήγη φρένας. 403 f. ~ E 582 f. ἐκ δ' ἄρα χειρῶν | ἠνία λεύκ' ἐλέ-  
 φαντι χαμαὶ πέσον ἐν κονίησιν. – Im Hexameter mit Hiat. 404 f. ~ Υ 472 f. ὁ δὲ  
 Μούλιον οὐτα παραστὰς | δουρὶ κατ' οὔς; E 579 ἔγχεῖ νύξε. 405 ~ Δ 519 #κνήμην  
 δεξιτερὴν; Υ 479 φίλης διὰ χειρὸς ἔπειρεν#. – Fünfzehnsilbig, aber erkennbar ionisch  
 (anaphorisches αὐτός, hiattilgendes νῦ ἐφελκυστικόν). 406 ~ Θ 72, Χ 212 #ἔλκε δὲ  
 μέσσα λαβών (Zeus die Waage), Λ 646, 778 #ἐς δ' ἄγε χειρὸς ἑλών; Ξ 412 #στῆθος  
 βεβλήκει ὑπὲρ ἄντυγος (dort 'Schildrand'). – ὑπὲρ ἄντυγος steht im Hexameter vari-  
 ierend für \*ἐκ \_ δίφροιο, vgl. 409. 407 ~ 429 #πέτρῃ ἐφ' ὑψηλῆ, s. d.; B 395 f. #ἀκτῆ  
 ἐφ' ὑψηλῆ ..., | προβλήτι σκοπέλω. 408 ~ Σ 349 ἐνὶ ἠνοπι χαλκῶ#. 409 f. ~ Z 42 f.  
 αὐτὸς δ' ἐκ δίφροιο παρὰ τροχὸν ἐξεκυλίσθη | πρηγῆς ἐν κονίησιν ἐπὶ στόμα. 409 ~  
 406. 410 ~ 743 u. ö. λίπε δ' ὀστέα θυμός#; Δ 470 #ὡς τὸν μὲν λίπε θυμός.

- αὐτὰρ ἔπειτ' Ἐρύλαον ἐπεσ|σύμε|νον βάλε πέτ|ρω  
 μέσσην |κὰκ κεφαλῆν|· ἦ δ' ἄνδιχα |πᾶσα κεάσ|θη  
 ἐν κόρυθι βριαρῆ· ὃ δ' ἄρα πρηνῆς ἐπὶ γαίῃ  
 κάππεσεν, ἀμφὶ δέ μιν θάνατος χύτο θυμοραϊστής.  
 415 αὐτὰρ ἔπειτ' Ἐρύμαντα καὶ Ἀμφοτερόν καὶ Ἐπάλτην  
 Τληπόλεμόν τε Δαμαστορίδην Ἐχίον τε Πύριν τε  
 Ἴφέα τ' Εὐίππόν τε καὶ Ἀργεάδην Πολύμηλον  
 πάντας ἐπασσύτερους πέλασε χθονὶ πουλυβοτείρῃ.  
 Σαρπηδῶν δ' ὡς |οὔν φίδ' ἀμιτ|ροχί|τωνας ἐταί|ρους  
 420 χέρσ' ὑπὸ Πατρόκλοιο Μενoitιάδαο δαμέν|τας,  
 κέκλετ' ἰφθί|μοισι/ καθαπ|τόμε|νος Λυκίοι|σι·  
 „αἰδώς, [ῶ] Λύκι|οι· πόσε φεύ|γετε; |νῦν θοφοί ἔσ|τε.  
 ἀντή|σω γὰρ ἐγὼ| \τοῖοδ'\* \_ ἀνδρός/, |ῶφρα + δαή|ω,  
 |ὸς τις ὄδε| κρατέει καὶ [δῆ] \_ κακὰ |πολλὰ φέφο|ριγε  
 425 Τρῶας, ἐπεὶ πολλῶν τε καὶ ἐσθλῶν γούνατ' ἔλυσεν.“  
 ἦ [ῥα], καὶ |ἐκ φοχέων| σὺν \τεύχεσσι/ |ἄλτο χαμᾶ|ιζε·  
 Πάτροκλος δ' ἐτέρωθεν ἐπεὶ ἴδεν, ἔκθορε δίφρου.  
 οἱ δ', ὡς τ' αἰγυπιοὶ γαμψώνυχες ἀγκυλοχεῖλαι

421 ἄρ' ἀντιθέοισι 423 τοῦδ' ἀνέρος – δαείω 426 τεύχεσιν

411 ~ 415 #αὐτὰρ ἔπειτ' Ἐρύμαντα; Υ 288 ἔνθα κεν Αἰνεΐας μὲν ἐπεσσύμενον βάλε πέ-  
 τρω. 411 ff. ~ 577 ff. βάλε | χερμαδίω κεφαλῆν· ἦ δ' ἄνδιχα ... | ... ἐπὶ νεκρῶ#. 412 =  
 Υ 387. 413 ~ Υ 162 #νευστάζων κόρυθι βριαρῆ. 413 f. ~ 310 f. ὃ δὲ πρηνῆς ἐπὶ γαίῃ |  
 κάππεσ(ε), s.d. 414 = 580; N 544 #καὶ κόρυς, ἀμφὶ δέ οἱ etc. (s.d.). 415 ff. ~ 694 ff.  
 u.ö., s. zu Λ 301 ff. – Improvisierte Namenreihe in drei Zeilen. 415 ~ 411, 345; M 193  
 αὐτὰρ ἔπειτα Μένωνα καὶ Ἰαμενὸν καὶ Ὀρέστην. 416 ~ E 628 #Τληπόλεμον δ' Ἡρα-  
 κλείδην. 417 ~ A 264 Καινέα τ' Ἐξάδιόν τε καὶ ἀντίθεον Πολύφημον, N 791 (s.d.)  
 Φάληκην Ὀρθαῖόν τε καὶ ἀντίθεον Πολυφήτην. 418 = M 194, {Θ 277}. 419 ~ Ξ 440  
 #Ἀργεῖοι δ' ὡς οὔν ἴδον; ἀμιτροχίτων nur hier. 420 ~ (s.d.) 434, 438, 452; Φ 208 χέρσ'  
 ὑπὸ Πηλείδαο καὶ ἄορι ἴφι δαμέντα, O 289 χερσὶν ὑπ' Αἴαντος θανέειν Τελαμωνιάδαο;  
 Φ 28, Ψ 239 Πατρόκλοιο Μενoitιάδαο. – Zuvor wohl am ehesten \*χέρσ' ὑπ' Ἰαντιλόχοιο  
 Νεστορίδαο δαμέν|τας. Weder für ἰφθίμοισι Πατρόκλοιο Μενoitιάδαο δαμέν|τας (übli-  
 cherweise steht der [Dativ-]Lokativ, 434 ist ein variationsbedingter Sonderfall), noch  
 für ἰφθίμοισι Πατρόκλοιο etc., das durch 854 #χερσὶ δαμέντ(ι!) Ἀχιλλῆος ebensowenig  
 gestützt wird wie durch X 446 #χερσὶν Ἀχιλλῆος (Ed. West mit Pap. χέρσ' ὑπ'). 421 ~  
 M 408 κέκλετο δ' ἀντιθέοισιν ἐλιζάμενος Λυκίοισιν. – Vgl. 659, M 417 ἰφθιμοὶ Λύκιοι vor  
 ἐφθ. 422 ~ 494 εἰ θοός ἐσοί# (Sarpedon); E 787 u.ö. #αἰδώς, Ἀργεῖοι; ζ 199 πόσε  
 φεύγετε. Wie M 409 #ῶ Λύκιοι, s.d. 424 f. = E 175 f.; dort geht τῶδ' ... ἀνδρὶ voraus.  
 424 ~ Γ 167, 192 (#)ὄς τις ὄδ' ἐστίν(#); Θ 356 #Ἐκτωρ Πριαμίδης, καὶ δὴ \_ κακὰ etc.  
 425 ~ N 360 τὸ πολλῶν γούνατ' ἔλυσεν (!)#, s.d. 426 = Δ 419. 427 ~ 733; Θ 397 Ζεὺς  
 δὲ πατὴρ ἴδεν ἐπεὶ \_ ἴδε, χώσατ' ἄρ' αἰνῶς (s.d.); E 585, N 399 ἔκπεσε δίφρου (!)#.  
 428 f. Fünfzehnsilbig, aber nicht alt (Plural statt Dual, außer beim Partizipialausgang  
 -οντε). 428 = χ 302; ~ π 217 αἰγυπιοὶ γαμψώνυχες, τ 538 αἰετὸς ἀγκυλοχεῖλης#.

- πέτρῃ ἐφ' ὑψηλῇ μεγάλα κλάζοντε μάχωνται,  
 430 ὡς οἱ κεκλήγοντες ἐπ' ἀλλήλοισιν ὄρουσαν.  
 τοὺς δὲ ἰδὼν ἐλέησε Κρόνου παῖς ἀγκυλομήτεω,  
 Ἥρην |δὲ \προτί|φει|πε\*/, κασιγνή|την ἄλοχόν| τε·  
 „ὦ μοι ἐγών|, \ὄ/ μοι Σαρπηδόνα |φίλτατον ἀνδρῶν  
 μοῖρ' ὑπὸ Πατρόκλοιο Μενoitιάδαο |δαμῆ|ναι.  
 435 διχθά [δέ] |μοι κραδίη| μέμοινε φρεσὶ ὄρ|μαίνοντι,  
 \ή|φέν/ μιν ζω|φόν \γε/ μάχη| \_ ἀπὸ |δακρυο|φέσισης  
 |θῆω ἀναρ|πάξας Λυκίης ἐν |πί|φονι δῆ|μοι,  
 ἦ|φ' ἤ|δη ὑπὸ χερ|σὶ Μενoitιάδαο |δαμά|σσω.“  
 τὸν δ' \ἀ|μείβετ'/ ἔπει|τα \φά|νασσα βο|φῶ|πις/ Ἥρη·  
 440 „|αἰνό|τατε| Κρονίδη, ποῖον τὸν |μῦ|θον ἔ|φει|πες.  
 ἄνδρα |θνη|τὸν ἐόν|τα, πάλαι πει|πρω|μένον αἴ|ση,  
 [ἄψ] ἐθέ|λεις θανά|τοι|ο δυσ\_|φη|χέος \ἐκ|σα|φῶσαι\*/;  
 |φέρδ'· ἀτὰρ οὐ| τοι πάντες \αἰνέο|μεν/ θεοὶ ἄλ|λοι.  
 ἄλλο δ' \αὔ|φ|φερέω|, σὺ δ' \έν/ \_ φρεσὶ |βάλλεο σῆ|σι·  
 445 |αἶ| κε \σά|φον/| πέμψης Σαρπηδόνα |φόν|δε δόμον|δε,  
 |φρά|ζω, μῆ| \πού τις/ θεῶν \_ ἐθέ|λῃσι καὶ ἄλ|λιος  
 πέμπειν |φόν φίλον υἱ|ὸν ἀ|πὸ κρατερῆ|ς ὑσμίνης·

432 προσέειπε 433 meist ὅτε, Edd. ὅ τέ 436 ἦ – ἐόντα 439 ἡμείβετ' – βοῶπις πότνια  
 442 ἐξαναλῦσαι 443 ἐπαινέομεν 444 τοι – ἐνὶ 445 ζῶν (meist ζῶν) 446 τις ἔπειτα

429 ~ 407 #πέτρῃ ἐπὶ προβλήτι, s. d.; 758, 824 μέγα φρονέοντε μάχεσθον#. 430 ~ M 125 #ὄξά κεκλήγοντες; Ξ 401 δεινὸν ἀϋσάντων, ὅτ' ἐπ' \_ ἀλλήλοισιν ὄρουσαν. 431 f. ~ O 12 f. τὸν δὲ ἰδὼν ἐλέησε πατὴρ ἀνδρῶν τε θεῶν τε, | δεινὰ δ' ὑπόδρα ἰδὼν Ἥρην πρὸς μῦθον ἔειπεν (s. d.). 432 ~ Σ 356 #Ζεὺς δ' Ἥρην προσέειπε etc. 433-461 Vorbereitet durch O 67, s. d. (ebenfalls Zeus zu Hera). – Erst im ionischen Hexametertext fällt Sarpedon von der Hand des Patroklos, s. zu 420. 433 f. ~ O 111 f. υἱὸς γάρ οἱ ὄλωλε μάχη ἔνι φίλτατος ἀνδρῶν | Ἀσκάλαφος (dem Ares); P 421 f. ὦ φίλοι, εἰ καὶ μοῖρα παρ' \_ ἀνέρι τῷδε δαμῆναι | πάντας ὁμῶς. 434 Wie 420, 452. 436 Vgl. Ψ 77 #οὐ μὲν γὰρ ζωοί γε; δ 546 #ἦ γὰρ μιν ζῶν γε κινήσει, ähnlich ω 284. 437 ~ 514. 438 ~ 434, s. d. – Zuvor wohl \*ἦ|φ' ἤ|δη ὑπὸ χερ|σὶ Νεστορίδαο |δαμά|σσω#. 439 f. = A 551 f., Σ 360 f. 439 = Δ 50, Υ 309; s. zu Ξ 159. 440 = Ξ 330 u. ὁ. 441 ff. = X 179 ff. (Athene). 441 ~ O 209 ὁμῆ πεπρωμένον αἴση#. 442 ~ I 120, T 138 #ἄψ ἐθέλω ἀρέσαι; Σ 464 f. αἶ γὰρ μιν θανάτοιο δυσηχέος ὧδε δυναίμην | νόσφιν ἀποκρύψαι (Hephaistos); N 535 #ἐξήγεν πολέμοιο δυσηχέος (s. d.). – ἐξαναλύω nur hier (= X 180); vgl. X 175 f. ἠέ μιν ἐκ θανάτοιο σώσομεν, ἠέ μιν ἤδη | Πηλεΐδη Ἀχιλῆϊ δαμάσσομεν (Zeus über Hektor). 443 = Δ 29. – Vgl. Θ 8 f. (Zeus in der Götterversammlung) ἀλλ' ἅμα πάντες | αἰνεῖτ(ε). 444 = 851, I 611 u. ὁ. 445 ~ 436 ζῶν ἐόντα, 447 #πέμπειν; α 83 u. ὁ. νοστήσαι Ὀδυσῆα πολύφρονα ὄνδε δόμονδε, ähnlich γ 272, ρ 527. – Im Hexameter mit kontrahiertem ζῶν (!) an 436 angeglichen; nicht †\ζωφόν ἄγης\*/; weil dies wohl noch vorläge. 446 Vgl. K 511 μῆ πού τις καὶ Τρῶας ἐγείρησιν (!) θεὸς ἄλλος, s. d.

- πολλοὶ \δ' ἀμφί/ |**Ψ**άστ**υ** μέ**γα**| \_ Πριά**μ**οιο μά**χ**ον**τ**αι  
 \υῖ**Φ**ε**ς**/ |**Α**θά**ν**ά**τ**ων| \τοῖ**σ**ι/ \_ κό**τ**ον |**Α**ίν**ον** ἐ**ν**ή**σ**εις.  
 450 ἀ**λ**λ' εἶ **τ**ο**ι** φί**λ**ο**ς** ἐ**σ**τί, \σόν/ δ' \_ ὄ**λ**ο**φ**ύ**ρ**ε**τ**αι ἦ**τ**ο**ρ**,  
 ἦ**τ**ο**ι** |**μ**έν **μ**ιν **ἔ**φ**α**σον ἐ**ν**ὶ **κ**ρα**τ**ε**ρ**ῆ**ι** ὕ**σ**μ**ί**νη  
 χέρ**σ**' ὑ**π**ὸ **Π**α**τ**ρό**κ**λο**ι**ο **Μ**ε**ν**ο**ι**τιά**δ**αο **δ**α**μ**ῆ**ι**ν**αι**·  
 |**α**ὐ**τ**ὰ**ρ** ἐ**π**εῖ| δὴ **τ**όν **γ**ε **λ**ί**π**η **ψ**υ**χ**ή **τ**ε **κ**αὶ **αἰ**ῖ**φ**ών,  
 455 πέ**μ**π**ει**ν |**μ**ιν **Θ**ά**ν**α**τ**όν| **τ**ε **φ**έ**ρ**ειν **κ**αὶ |**Ψ**ῆ**δ**υ**μ**ο**ν** **Υ**π**ι**ν**ο**ν,  
 |**εἰ**ς **ὃ** **κ**ε **δ**ῆ| **Λ**υ**κ**ί**η**ς **ε**ὐ**ρ**εί**η**ς |**δ**ῆ**μ**ο**ν** ἴ**κ**ω**ν**|**τ**αι·  
 |**ἔ**ν**θ**α **Ψ**έ **τ**α**ρ**χ**ύ**σ**ο**υ**σ**ι **κ**α**σ**ί**γ**ν**η**|**τ**οῖ **τ**ε **Ψ**έ**τ**αι **τ**ε  
**τ**ύ**μ**β**ω** **τ**ε **σ**τῆ|**λ**η **τ**ε· **τ**ὸ **γ**ὰ**ρ** | \_ **γ**έ**ρ**α**ς** |**ἐ**σ**τ**ὶ **θ**α**ν**όν**τ**ω**ν**·“  
 ὡ**ς** \φά**τ**'/, |**ο**ὐ**δ**' **ἀ**πί**θ**η|**σ**ε **π**α**τ**ή**ρ** **ἀ**ν**δ**ρῶ**ν** **τ**ε **θ**εῶ**ν** **τ**ε·  
 |**αἰ**μ**α**τ**ο**Ψέ**σ**ι**σ**α**ς** **δ**ὲ **ψ**ιά**δ**α**ς** \κα**τ**ά|**χ**ε**υ**Ψ'/ **ἔ**ρ**α**ι**ζ**ε  
 460 **π**αῖ**δ**α **φ**ί**λ**ο**ν** **τ**ι**μ**ῶ**ν**, **τ**όν **οἱ** **Π**ά**τ**ρ**ο**κ**λ**ο**ς** **ἔ**μ**ε**λλ**ε**  
 \***φ**θ**εῖ**σ**ει**ν |**ἐ**ν **Τ**ρ**ο**Ψ**ί**η| \ἐ**ρ**ι**β**ώ**λ**ο**ι**\*/, |**τ**η**λ**ό**θ**ι **π**ά**τ**ρ**ι**η**ς**.  
 \τὼ **δ**' ἐ**π**εῖ| **σ**χ**ε**δ**ὸ**ν \ἦ**σ**ι**τ**η**ν** ἐ**π**' \_ **ἀ**λλή**λ**ο**ι**ο**ι**ν **ί**όν**τ**ε/,  
 ἔ**ν**θ' ἦ**τ**ο**ι** **Π**ά**τ**ρ**ο**κ**λ**ο**ς** **ἀ**γ**α**κ**λ**ε**φ**ε**ι**τ**ὸ**ν **Θ**ρ**α**σ**ύ**μ**η**λο**ν**,  
 ὅ**ς** **ῥ**' ἦ**ἔ**ϋ**ς** **θ**ε**ρ**ά**π**ω**ν** | **Σ**α**ρ**π**η**δ**ό**νο**ς** |**ἔ**σ**κε**/ **Ψ**ά**ν**α**κ**ι**τ**ο**ς**,  
 465 [**τ**ὸ**ν**] **β**ά**λ**ε **ν**εῖ**αι**ρ**αν** **κ**α**τ**ά **γ**α**σ**τ**έ**ρ**α**, |**λ**ῦ**σ**ε **δ**ὲ **γ**υῖ**α**·

448 γὰρ περὶ 449 υἰέες – τοῖσιν 450 v.l. φίλον – τεὸν 453 Edd. Ludwich, West; meist ἐπειδὴ, schwächere v.l. ἐπὴν δὴ 454 νήδυμον 458 ἔφατ' 459 κατέχευεν 461 ἐριβώλακι 462 οἱ δ' ὅτε δὴ – ἦσαν ἐπ' ἀλλήλοισιν ἰόντες 464 ἦεν

**448** ~ X 251 #τρις περὶ ἄστου μέγα Πριάμου (!) δῖον. Vgl. I 529 f. ἐμάχοντο ... | ἀμφὶ πόλιν Καλυδῶνα. **449** ~ Θ 449 ὀλλῦσαι Τρῶας, τοῖσιν (!) κότον αἰνὸν ἔθεσθε (Zeus zu Hera und Athene). **450** ~ X 169 f. ἐμὸν δ' ὀλοφύρεται ἦτορ | Ἔκτορος (Zeus); Ψ 548 εἰ δέ μιν \*οἰκτίρεις καὶ τοι \_ φίλος ἔπλετο θυμῷ. **451** ~ Λ 442 ἦτοι μὲν ῥ' ἔμ' ἔπαυσας ἐπὶ Τρῶεσσι μάχεσθαι (Odysseus). **452** Wie 420, s.d. **454** ~ 672, 682 #Ἐπνω καὶ Θανάτω διδυμάοισιν (s.d.); Ξ 231 ἔνθ' Ἐπνω ζύμβλητο, κασιγνήτω Θανάτω; Ξ 242, 354 νήδυμος Ἐπνος#. **455** ~ 673, 683. **456 f.** = 674 f.; H 85 f. ὄφρα ἐταρχύσωσι κάρη κομόωντες Ἀχαιοί, | σῆμά τέ οἱ χεύωσιν (s.d.; Hektor). **457** ~ Ψ 9 Πάτροκλον κλαίωμεν, ὃ γὰρ γέρας ἐστὶ θανόντων; Δ 323, I 422 τὸ γὰρ γέρας ἐστὶ γερόντων#. **458** = Δ 68 u.ö. **459 ff.** ~ Λ 53 ff. κατὰ δ' \_ ὑπόθεν ἦκεν ἔεργας | αἶματι μυδαλέας ἐξ \_ αἰθέρος, οὔνεκ' ἔμελλε | πολλὰς ἰφθίμους κεφαλὰς \_ Ἄϊδι προῖάψειν (s.d.). **460 f.** ~ Ω 85 f. κλαῖε μόρον οὔ παιδὸς ἀμύμονος, ὅς οἱ ἔμελλε | \*φθεισεσθ' ἐν Τροίῃ etc. – Vielleicht für ehemaliges \*|**παῖδα φίλον**| τίων\*, ὅς ὑπ' \_ |**Ἀντιλόχοι**| ἔμελλε | \*φθεισεσθ(αι) etc. **460** ~ Ψ 788 #ἀθάνατοι τιμῶσι (!); Λ 46 #τιμῶσαι (!) βασιλῆα, s.d. – In dieser Form jung. **461** Wie u.a. I 479 ἐριβώλακα. – Aktiv-Variante zu Ω 86. **462** ~ N 604 u.ö. – Für den Numerusgebrauch vgl. 476 #τὼ δ' αὖτις συνίτην. **463** ~ 399 #ἔνθ' ἦτοι Πρόνοον; 321 ἀντίθεος Θρασύμηδης#; M 101 ἀγκλειτῶν ἐπικούρων, B 564 Καπανῆος ἀγκλειτοῦ (!) φίλος υἱός#. Die Kombination ἔνθ' ἦτοι nur hier. – Vielleicht für \*#ἔνθ' ἄρ' |**Ἀντίλοχοι**| ἀγκλειφεῖτόν etc. **464** ~ 653 ὄφρ' ἦϋς θεράπων Πηληϊάδεω Ἀχιλῆος. **465** ~ Φ 406 τῷ βάλε θοῦρον Ἄρηα κατ' ἀχένα, λῦσε δὲ γυῖα; E 616 u.ö. #νειαίρη δ' ἐν γαστρὶ. – Das Objekt ist erst im Hexameter anaphorisch wiederaufgenommen.

- Σαρπηδῶν δὲ \τοῖο μὲν ἄμ|βροτε/ |δουρὶ φαῖνῶ  
 δεύτερος ὀρμηθεὶς, ὃ δὲ Πήδασον οὔτασεν ἵππον  
 ἔγχεϊ δεξιὸν ὦμον· ὃ δ' ἔβραχε θυμὸν αἴσθων,  
 κὰδ δ' ἔπεσ' ἐν κονίησι μακῶν, ἀπὸ δ' ἔπτατο θυμός.  
 470 τὼ δὲ διαστήτην, κρίκε δὲ ζυγόν, ἡνία δέ σφι  
 σύγχυτ', ἐπεὶ δὴ κεῖτο παρήγορος ἐν κονίησι.  
 τοῖο \δ'/ |Αὐτομέδων| δουρι\_κλυτὸς |εὔρετο τέκ|μωρ'  
 σπασσάμενος τανύηκες ἄορ παχέος παρὰ μηροῦ,  
 αἴξας ἀπέκοψε παρήγορον οὐδ' ἐμάτησε·  
 475 τὼ δ' ἰθνηθήτην, ἐν δὲ ῥυτήρησι τάνυσθεν.  
 τὼ δ' αὖ|τις συνίτην| ἔριδος \\*ῥι/ |θυμοβόροιο.  
 ἔνθ' αὖ Σαρπη|δῶν μὲν ἀπάμ|βροτε |δουρὶ φαῖνῶ,  
 Πατρόκλου δ' ὑπὲρ ὦμον ἀριστερὸν ἤλυθ' ἀκωκῆ  
 ἔγχεος, οὐδ' ἔβαλ' αὐτόν. ὃ δ' ὕστερος ὠρνυτο χαλκῶ  
 480 Πάτροκλος· τοῦ δ' |οὐχ ἄλιον| \_ βέλος |ἔκφυγε χειρὸς,  
 |ἀλλὰ βάλ' \ῥι/| φρένες \\*ῥεῖραται/ |ἀμφ' ἀδινὸν| κῆρ.

466 αὐτοῦ μὲν ἀπήμβροτε 467 Edd. Ludwich, West; v.l. δεύτερον 472 μὲν 476 περὶ  
 481 ἔνθ' ἄρα τε – ἔρχεται

**466** ~ 477; wie O 521 καὶ τοῦ (!) μὲν ἀπήμβροτεν, s.d. **467** ~ 402 #δεύτερον ὀρμηθεὶς, bzw. 479 ὕστερος ὠρνυτο, E 855 #δεύτερος αὐθ' ὠρμάτο. **467-471** Vorbereitet durch 152 ff., s.d. **467** Ion. Hexameter mit οὔτασεν (!) statt βάλε. **468 f.** Dichtersprachliche Holodaktyli. **468** ~ 195, 309 #ἔγχεϊ, 289 #τὸν βάλε δεξιὸν ὦμον; E 859 ὃ δ' ἔβραχε vor bD; Y 403 #αὐτὰρ ὃ θυμὸν αἴσθε. **469** = κ 163, τ 454, ~ σ 98; O 538 #κάππεσεν (!) ἐν κονίησι (s.d.); Ψ 880 ἐκ μελέων θυμὸς πτάτο (der Taube), s. auch zu Π 856 #ψυχὴ δ' ἐκ ῥεθέων πταμένη. **470-475** ~ Θ 86-88 (Nestor in der gleichen Lage). **470 f.** ~ Θ 136 f. τὼ δ' ἵππο δείσαντε κατα\_πήτην ὑπ' ὄχεσφι· | Νέστορα δ' ἐκ χειρῶν φύγον ἡνία σιγαλόεντα; Λ 128 ἐκ γάρ σφεας (!) χειρῶν φύγον ἡνία σιγαλόεντα, | τὼ δὲ κυκηθήτην. **470** ~ 475; N 616 λάκε δ' ὀστέα vor bD; P 437 δάκρυα δέ σφι (!)#, Ψ 283 οὐδεὶ δέ σφι (!)#, jeweils von den beiden Pferden Achills; K 152 ἔγχεα δέ σφιν#, 471 ἔντεα etc., ι 70 ἰστία etc. **471** ~ H 156 πολλὸς γάρ τις ἔκειτο παρήγορος ἔνθα καὶ ἔνθα (Nestor), s.d. **472** ~ 619; δ 373 f., 466 f. τέκμωρ | εὐρέμεναι. **473** = κ 439, λ 231; ~ Ξ 385 δεινὸν ἄορ τανύηκες \_ ἔχων ἐν χειρὶ παχείη; A 190, Φ 173, ι 300 u.ö. ἐρυσσάμενος παρὰ μηροῦ (!)#. **474** ~ Θ 87 ἵπποιο παρηγορίας ἀπέταμνε#. **475** ~ 470; π 175 γναθμοὶ δ' ἐτάνυσθεν#; ῥυτήρ in dieser Bedeutung nur hier. – Erst Dual, dann ion. Plural. **476** Wie H 301 ἡμὲν ἐμαρνάσθην ἔριδος περὶ θυμοβόροιο, s. zu H 210. **477** ~ 466; E 471 #ἔνθ' αὖ Σαρπηδῶν. **478 ff.** ~ E 16 ff. Τυδείδεω (!) δ' ὑπὲρ ὦμον ... | ... | Τυδείδης· τοῦ δ' οὐχ ἄλιον etc. – Namensvarianten, erkennbar ionisch (-ου bzw. -εω vor Konsonant, anaphorisches αὐτόν). **479** ~ Γ 349 f., P 45 f. ὃ δὲ δεύτερος ὠρνυτο χαλκῶ | Ἀτρείδης Μενέλαος. **480** ~ (s.d.) Λ 376 καὶ βάλεν, οὐδ' ἄρα μιν ἄλιον \_ βέλος ἔκφυγε χειρὸς, ähnlich 380. **481** ~ E 19 #ἀλλ' ἔβαλε στήθος μεταμάζιον; ι 301 ὅθι φρένες ἦπαρ ἔχουσι#; τ 516 πυκινὰ δέ μοι ἀμφ' ἀδινὸν κῆρ | ... μελεδῶναι. Vgl. z.B. M 388 f. βάλε ..., | ῥ' (!) ἴδε γυμνωθέντα βραχίονα. – Im Hexameter ion. ἔρχεται (wie ἐρσήεις) ohne Digammawirkung.

- ἦριπε δ' ὡς| ὅτε τις δρῦς \_ \ἦριπ'/ |ἦϜ' ἀχερωϊῖς  
 |ἦϜὲ πίτυς| βλωθρή, τήν τ' \ὄρεσσι/ |τέκτονες ἄνδρες  
 \+πελέ|κουσ' ἔταμον| νεϜήκεσσι\*/ |νήϜιον \ἐμ|μεν/  
 485 ὡς ὁ πρόσθ' ἵππων καὶ δίφρου κείτο τανυσθεῖς,  
 βεβρυχῶς, κόνιος| δεδραγμένος |αἶματοϜέσι|σης.  
 \ὡς δὲ/ |ταῦρον ἔπεφ|νε λέϜων \ἀγέλη\*/| μετελθῶν  
 αἴθω|να μηεγάθυ|μον ἐν \_ \Ϝέλι|κεσσι\*/ |βόϜεσι|σι,  
 |ῶλετό τει \στενῶν\*/ ὑπὸ \_ γαμφη|λῆσι λέϜον|τος,  
 490 |ῶς ὑπὸ Πατ|ρόκλοι Λυκί|ων ἀγὸς ἀσιπισταῶν  
 |κτεινόμενος| μενέαινε, φίλον δ' ὀνόμηεν ἐταῖρον·  
 „Γλαῦκε πέπον, πολεμιστὰ μετ' ἀνδράσι, νῦν σε μάλα χρῆ  
 αἰχμητὴν τ' ἔμειναι καὶ θαρσαλέον πολεμιστὴν·  
 νῦν τοι \μελέ|τω/ |πόλεμος| \_ κακός, |εἰ θοϜός ἐσι|σι.  
 495 πρῶτα μὲν ὄτρυνον Λυκίων ἡγήτορας ἀνδρας  
 πάντη ἐποιχόμενος Σαρπηδόνοσ ἀμφιμάχεσθαι·  
 αὐτὰρ ἔπειτα καὶ αὐτὸς ἐμεῦ πέρι μάρναο χαλκῶ.  
 σοὶ γὰρ ἐγὼ καὶ ἔπειτα κατηφείη καὶ ὄνειδος  
 ἔσσομαι ἤματα πάντα διαμπερές, εἴ κέ μ' Ἀχαιοὶ  
 500 τεύχεα συλήσωσι νεῶν ἐν ἀγῶνι πεσόντα.

482 ἦριπεν 483 οὔρεσι 484 ἐξέταμον πελέκεσσι νεήκεσι – εἶναι 487 ἦϜτε, v.l. (Pap.)  
 ὡς δ ὅτε – ἀγέληφι 488 εἰλιπόδεσσι 489 στενάχων 494 ἐελδέσθω

**482-486** = N 389-393, s.d. **487** Vgl. E 161, K 485, Λ 113 (s.d.) #ὡς δὲ λέων. **488** Vgl. u.a. M 293 λέονθ' ὡς βουσίην ἔλιξιν#; wie O 547, s. auch zu I 466. **489** ~ N 200 μετὰ γαμφηλῆσιν ἔχοντε# (zwei Löwen eine Ziege). **490** ~ (s.d.) 543 #τὸν δ' ὑπὸ Πατρόκλω, 541, 593 Λυκίων ἀγὸς ἀσιπισταῶν#; E 93 #ὡς ὑπὸ Τυδείδη, anders Y 498, Φ 15 #ὡς ὑπ' Ἀχιλλῆος. – Oder, mit noch nicht ausgetauschtem Namen, \*#ὡς ὑπ' |Ἀντιλόχου| etc.; s. zu 420. **491** ~ K 522, Ψ 178, Ω 591 #ὦμωξέν (!) τ' ἄρ' ἔπειτα, φίλον etc. **492 f.** ~ X 268 f. παντοίης ἀρετῆς μιμησέο· νῦν σε μάλα χρῆ | αἰχμητὴν etc. (Achilleus zu Hektor). **492** ~ O 437 #Τεῦκρε πέπον. **493** = E 602 (Diomedes über Hektor), X 269; I 41 (s.d.) #ἀπτολέμους τ' ἔμειναι (!) καὶ ἀνάκιδας, 642 #κῆδιστοὶ τ' ἔμειναι (!) καὶ φίλτατοι. **494** ~ 422 νῦν θοοὶ ἔστε# (Sarpedon). Vgl. O 231 #σοὶ δ' αὐτῶ μελέτω; Z 492, Y 137 πόλεμος δ' ἀνδρεςσι μελήσει#. – Patientives (!) ἐελδέσθω erst im Hexameter durch diachronen metrischen Zwang. **495 ff.** ~ 532 ff.; O 475 μάρναό τε Τρώεσσι καὶ \_ ἄλλους ὄρνυθι λαοῦς (Aias zu Teukros). **495** ~ 532 #πρῶτα μὲν ὄτρυνεν (!) etc.; Λ 687 Πυλίων ἡγήτορες ἀνδρες# (Nestor). – Wohl nur zufällig als ep. Fünfhensilbler lesbar. **496** = 533, ~ 526, 565; Z 81 #πάντη ἐποιχόμενοι, Σ 20 νέκυος δὲ δὴ ἀμφιμάχονται#. **497** Dichtersprachlich, mit ion. ἐμεῦ vor Konsonant. **498-451** ~ P 556-559 σοὶ μὲν δὴ, Μενέλαε, κατηφείη καὶ ὄνειδος | ἔσσεται, εἴ κ' Ἀχιλλῆος ἀγαυοῦ (!) πιστὸν ἐταῖρον | τείχει ὑπὸ Τρώων ταχέες κύνες ἐλκήσουσιν. | ἀλλ' ἔχεο etc. (Athene). **499** ~ N 826 #εἶην ἤματα πάντα; δ 209 διαμπερές ἤματα πάντα#; O 427 μή μιν Ἀχαιοί#. **450** = O 428, s.d. (Hektor).

- ἀλλ' ἔχεο κρατερῶς, ὄτρυνε δὲ λαὸν ἅπαντα.“  
 ὡς \ρά/ μιν Φειπόντα τέλος| \_ θανά|τοιο κάλυ|ψε  
 ὀφθαλμούς ρίνας θ'. ὁ δὲ λάξ ἐν στήθεσι βαίνων  
 ἐκ χροὸς εἶλκε δόρυ, προτὶ δὲ φρένες αὐτῶ ἔποντο·  
 505 τοιο δ' ἄμα ψυχὴν τε καὶ ἔγχεος ἐξέρυσ' αἰχμὴν.  
 |Μυρμιδόνες| δ' \αῦθι/ σχέθον \_ \ίππω |φυσιάον|τε/,  
 \|Φιέμένω| φοβέεσθαι \_ \λιπόνθ'/ \*ἄρμα Φάνακτος+.  
 Γλαύκω δ' |αἰνὸν ἄχος| γένετο φθογ|γῆς ἀΨίον|τι,  
 ὠρίνθη δέ οἱ ἦτορ, +ὄ τ'+ οὐ δύνατο προσαμῦναι.  
 510 χειρὶ δ' ἐλών ἐπίεζε βραχίονα· τεῖρε γὰρ αὐτὸν  
 ἔλκος, ὃ δὴ μιν Τεῦκρος ἐπ\_|εσσύμενον| \βάλ'/ ἰΨῶ  
 |τειχεος \ύψηλοῖ/, ἀρὴν \_ ἐτά|ροισι ἀμύ|νων.  
 εὐχόμενος δ' ἄρα εἶπεν ἐκηβόλω Ἀπόλλωνι·  
 „|κλυῖθι, Φάναξι|, ὅς που Λυκίης ἐν |πί|Φωνι δῆ|μοι  
 515 \+ἔσσ' ἦΨ' |ἐν/ ΤροΨί|η· δύνασαι δὲ [σὺ] |πάντοσ' ἀκού|ειν  
 \ἀνδρὶ/ |κηδομένω|, ὡς νῦν \_ ἐμὲ |κῆδος ἰκά|νει.  
 ἔλκος [μὲν] γὰρ εἶχω τότε καρ|τερόν, |ἀμφὶ δέ μοι| χεῖρ

502 ἄρα 506 αὐτοῦ – ἵππους φυσιώνοντας 507 ἰεμένους – ἐπεὶ λίπον ἄρματ' ἀνάκ-  
 των, v.l. (Aristarch), Ed. Ludwich λίπεν; cf. Ed. West 509 überl. ὄτ' 511 βάλεν  
 512 ὑψηλοῖο 515 εἶς ἢ ἐνὶ 516 ἀνέρι

501 = P 559; ~ O 695 ὄτρυνε δὲ λαὸν ἅμ' αὐτῶ# (s.d.). 502 = 855, X 361. – Vgl. N 201, Σ 163 #ὡς ῥα τόν, O 365 #ὡς ῥα σύ. 503 ff. Ionisch geprägt: Plural statt Dual, /-s-/ statt /-ss-/, anaphorisches αὐτῶ mit kurz gemessenem Ausgang. 503 ~ N 618 ὁ δὲ λάξ ἐν στήθεσι (!) βαίνων#, Z 65 #λάξ ἐν στήθεσι (!) βάς. 504 ~ 814 #ἐκ χροὸς ἀρπάξας δόρυ μείλινον; Λ 456 f. ἔγχος | ἔξω τε χροὸς εἶλκε καὶ ἀσπίδος; τ 196 οἱ ἅμ' αὐτῶ (!) ἔποντο#. 506 ~ Δ 227 καὶ τοὺς μὲν θεράπων ἀπάνευθ' \_ ἔχε φυσιώνοντας, X 412 λαοὶ μὲν ῥα γέροντα μόγις \_ ἔχον ἀσχαλόωντα. 507 ~ 371 ἐπεὶ λίπον ἄρματ' ἀνάκτων#; vgl. 464 ἄνακτος#. 508 f. ~ I 595 τοῦ δ' ὠρίνετο θυμὸς ἀκούοντος κακὰ ἔργα (sc. Meleagros; s.d.); A 188 f. Πηλεΐωνι δ' ἄχος γένετ', ἐν δέ οἱ ἦτορ | ... μερμήριξεν#; N 417 f. Ἀργείοισι δ' ἄχος γένετ' εὐξαμένοιο, | Ἀντιλόχῳ δὲ μάλιστα δαΐφρονι θυμὸν ὄρινεν. 508 ~ Θ 124, 316, P 83 #Ἐκτορα δ' αἰνὸν ἄχος πύκασε (!) φρένας; Δ 169 #ἀλλά μοι αἰνὸν ἄχος σέθεν ἔσσειται (Agamemnon zu Menelaos); Λ 532 πληγῆς αἴοντες#, O 378 #ἀράων αἴων (s.d.). 509 ~ E 139 ἔπειτα δέ τ' οὐ προσαμύνει# (der Schafhirt). 510 f. ~ M 389 #ἦ ῥ' ἴδε γυμνωθέντα βραχίονα; Φ 51 τεῖρε γὰρ (!) ἰδρώς#; E 361 λίην ἄχθομαι ἔλκος, ὃ με βροτὸς οὕτασεν (!) ἀνήρ; πιέζω sonst nur in der Odyssee. – Mit \πίεζε/ und γὰρ \μιν/# leicht restituierbar, doch eher wie 519 zu beurteilen. 511 f. ~ M 387 f. #Τεῦκρος δὲ Γλαῦκον ... | ἰῶ (!) ἐπεσσύμενον βάλε τείχεος ὑψηλοῖο, s.d. – Rückverweis auf den Mauerkampf im M; als Ganzes gleichfalls jung, doch näher an der alten Vorlage. 512 ~ 397, 702, Φ 540 τείχεος ὑψηλοῖο#, bezogen auf die Mauer Troias; M 334 ὅς τίς οἱ ἀρὴν ἐτάροισιν ἀμύναί#. – Im Hexameter mit Hiat. 513 ~ η 330 #εὐχόμενος δ' ἄρα εἶπεν; A 438, Ψ 872 ἐκηβόλω (!) Ἀπόλλωνι#. – Kurz gemessenes -ω beim Dativ des Rezipienten. 514 ~ 437, 673, 683. 516 ~ N 464 εἶ πέρ τί σε κῆδος ἰκάνει#. 517 ~ 523.

- ὄξει|ησ' \ὄδύνησ'/| ἐλήλαται, |οὐδέ μοι αἶ|μα  
 τερση|ναι δύναται, βαρύ|θει δέ μοι ὤ|μος ὑπ' αὐτοῦ·  
 520 ἔγχο|ς δ' |οὐ δύναμαι| σχεῖν ἔμπεδον, |οὐδέ μάχεσθαι|  
 ἐλθῶν |δυσμενέ|εσσι. ἀνήρ δ' \ἀ|ριστος/ ὄλω|λε  
 Σαρπη|δῶν, Δι|φὸς υἱός· ὃ δ' \_ οὐ φῶ| παιδί ἀμύ|νει.  
 ἀλλά \μοι σύ |περ/ τόδε καρ|τερὸν |ἔλκος ἄκεσ|σαι,  
 κοιμη|σον δ' ὀδύ|νας|, δὸς δέ \_ κράτος, |ῶφρ' ἐτάροι|σι  
 525 |κεκλό|μενος| Λυκίοισι \_ \ὀτρύ|νω/ πολεμίζ|ειν,  
 αὐτός τ' |ἀμφι| νέκυι| κατα\_τεθνη|φῶτι μάχω|μαι.“  
 ὡς ἔφατ' εὐχόμενος, τοῦ δ' ἔκλυε Φοῖβος Ἀπόλλων.  
 αὐτίκα παῦσ' ὀδύνας, ἀπὸ δ' ἔλκος ἀργαλείο  
 αἶμα μέλαν τέρσηνε, μένος δέ οἱ ἔμβαλε θυμῶ.  
 530 Γλαῦκος δ' ἔγνω ἧσιν ἐνὶ φρεσὶ γήθησέν τε,  
 \ὄ/ Φοί ὦκ' \ἀ|κουσε/ μέγας| \_ θεὸς |εὐξαμένοι|ο.  
 πρῶτα μὲν ὠτρυνεν Λυκίων ἡγήτορας ἄνδρας  
 πάντη ἐποικόμενος Σαρπηδόνοσ ἀμφιμάχεσθαι·  
 αὐτὰρ ἔπειτα μετὰ Τρῶας κίε μακρὰ βιβιάσθων,  
 535 Πουλυδάμαντ' ἐπὶ Πανθοίδην καὶ Ἀγήνορα δῖον,  
 |βῆ δέ μετ' Αἰ|νεϊάν [τε] καὶ Ἑκτορα |χαλκοκορυσ|τήν.

518 ὀδύνησι 521 ὄριστος 522 meist οὐδ', so auch Edd. – Aristarch, Edd. Ludwich, Monro-Allen οὐ παιδός 523 σύ πέρ μοι, ἄναξ 525 ἐποτρύνω 531 ὅττι – ἤκουσε

**518** ~ Λ 268 #ὄξειαι δ' ὀδύνας; E 399 ὀδύνησι πεπαρμένος. **518 f.** ~ K 93 f. οὐδέ μοι ἦτορ | ἔμπεδον, s. d. **519** ~ 529; Hes. Op. 215 βαρύθει δέ θ' ὑπ' αὐτῆς#; N 140 f. κτυπέει δέ θ' ὑπ' αὐτοῦ | ὕλη, Y 277 λάκε δ' ἀσπίς ὑπ' αὐτῆς#. – In dieser Form ionisch (anaphorisches αὐτός, Ausgang -ου#). **520** ~ 107 #ἔμπεδον αἰὲν ἔχων σάκος (s. d.). **521** ~ P 689 f. πέφαται δ' ὄριστος Ἀχαιῶν | Πάτροκλος (Menelaos), Ω 384 f. τοῖος γὰρ ἀνήρ ὄριστος ὄλωλε, | σὸς πάϊς (Hermes). **522** ~ E 683 #Σαρπηδῶν, Διὸς υἱός. – Die aristarchische Lesart οὐ (!) παιδός vermeidet den Hiat nach /-i/. **523** ~ 517; A 508 #ἀλλά σύ πέρ μιν τῖσον, δ 379, 468 #ἀλλά σύ πέρ μοι εἶπέ. – Im Hexameter (F)ἄναξ ohne Digamma-wirkung. **524** ~ M 281 #κοιμήσας δ' ἀνέμους. **525** ~ 421; O 353 #κεκλόμενος Τρῶεσσι; vgl. O 402 ἴν' ὀτρύνω πολεμίζειν# (Patroklos). **526** ~ 565, s. d.; anders, der grammatischen Norm entsprechend, u. a. 533. **527** = A 43, 457. **528 f.** ~ Λ 812 f. ἀπὸ δ' ἔλκος ἀργαλείο | αἶμα μέλαν κελάρυζε· νόος γε μὲν ἔμπεδος ἦεν (s. d.). **529** ~ N 82 χάρμη γηθόσυνοι, τήν σφιν \_ θεὸς ἔμβαλε θυμῶ (u. ä.). **530** ~ X 296 Ἑκτωρ δ' ἔγνω ἧσιν ἐνὶ φρεσὶ φώνησέν (!) τε, ähnlich Θ 446 (s. d.). **531** ~ A 380 f. τοῖο δ' Ἀπόλλων | εὐξαμένου ἤκουσεν. Wie O 156 ὅττι οἱ ὦκ' ἐπέεσσι φίλης \_ ἀλόχοιο πιθέσθην, s. d. **532** ~ 495. **533** = 496. **534** ~ 497 #αὐτὰρ ἔπειτα; O 676 ἀλλ' ὃ γε νηῶν ἴκρι' ἐπώχετο μακρὰ βιβιάσθων (sc. Aias). **535** ~ Λ 59, N 490 καὶ Ἀγήνορα δῖον#. **536** ~ 654, O 221 (μεθ') Ἑκτορα χαλκοκορυστήν#; Z 21 #βῆ δέ μετ' Αἴσηπον καὶ Πήδασον, N 459 #βῆναι ἐπ' Αἰνεϊάν. – Als ganzer Vers vielleicht nur scheinbar alt.



- \πάρ/ δ' ἰστάμεινος **Ἰέπεα** | \_ περό|**Ἰεντα** \\*ποταύ|δα/·  
 „Ἐκτορ, νῦν δὴ |πάγχυ λελασ|μένος |<sup>†</sup>ἔσ' ἐπικού|ρων,  
 οἱ \σει' |**εἶνεκα** τῆ|λε φίλων καὶ |πατρίδος αἴ|ης  
 540 θυμὸν \φθινύ|θουσι/, σὺ δ' οὐκ| \_ ἐθέ|λεις ἐπαμύ|νειν.  
 κεῖται Σαρπηδών, Λυκίων ἀγὸς ἀσπιστάων,  
 |δς Λυκίην| **Ἰεῖρυτο** δίκησι [τε] |καὶ σθένει| **Ἰηῶ**·  
 τὸν δ' ὑπὸ Πατρόκλω δάμασ' ἔγχεϊ χάλκεος Ἄρης.  
 |ἀλλὰ φίλοι, πά|ρστητε, νεμεσσή|θητε δὲ θυ|μοῖ,  
 545 μὴ ἀπ' |**ἔντε**' |**ἔλων**|ται, ἀφεικί|σσωσι δὲ νεκ|ρὸν  
 Μυρμιδόνες, Δαναῶν κεχολωμένοι, ὅσσοι ὄλοντο,  
 τοὺς ἐπὶ νηυσὶ θοῆσι ἐπέφνομεν ἐγχείησι.“  
 |ῶς \ρά φάτο|/, Τρῶας δὲ κατ' \_ ἄκρη|θεν λάβε πέν|θος  
 |ἄσχετον, οὐκ| ἐπιφεικτόν, \_ ἐπεὶ [σφισιν] |ἔρμα πόλ|ηος  
 550 ἔσκ' [καὶ] ἀλλοδα|πὸς περ ἑών|· \_ πολέ|Ἰφες \δ' ἅμα τῶ| γε/  
 |λα|φοὶ ἔποντ'|, ἐν δ' αὐτὸς ἀριστεύ|εσκε μάχε|σθαι.  
 βάν δ' ἰ|θὺς Δαναῶν| λελιημένοι· ἄρ|χε δὲ [ἄρα] σφιν  
 Ἔκτωρ, |χωόμενος| Σαρπηδόνοσ· |αὐτὰρ Ἀχαι|φοὺς  
 ὤρσε Μενoitιάδεω Πατροκλήος λάσιον κῆρ·  
 555 Αἴαντε πρῶ|τω \προτίφη\*|/, \_ μεμα|Ἰῶτε καὶ αὐ|τώ·

537 ἀγχοῦ - προσηύδα 538 <sup>†</sup>εἰς (überl. meist εἶς) 539 σέθεν 540 ἀποφθινύθουσι  
 545 τεύχε' 548 ἔφατο - meist κατακρηθεν; Aristarch, Edd. κατὰ κρηθεν 550 γὰρ ἅμ'  
 αὐτῶ 555 προσέφη

**537** = N 462 u.ö. **538** ~ N 269 λελασμένον ἔμμεναι ἀλκῆς#; Ψ 69 ἐμεῖο λελασμένος ἔπλευ, Ἀχιλλεῦ#. **539 f.** ~ Λ 817 f. ὡς ἄρ' ἐμέλλετε τῆλε φίλων καὶ πατρίδος αἴης | ἄσειν ... κύνας. **540** ~ E 643 ἀποφθινύθουσι δὲ λαοί#; vgl. A 491 φθινύθεσκε φίλον κῆρ#. **541** ~ 490, 558; Σ 20 #κεῖται Πάτροκλος. **543** ~ 490; N 434 τὸν τόθ' ὑπ' Ἴδομενῆϊ Ποσειδάων ἐδάμασσε; X 326 τῆ ρ' ἐπὶ οἱ μεμαῶτ' ἔλασ' (!) ἔγχεϊ δῖος Ἀχιλλεύς, 446 χέρσ' ὑπ' Ἀχιλλῆος δάμασε (!) γλαυκῶπις Ἀθήνη. **544** ~ B 223 νεμέσσηθέν τ' ἐνὶ θυμῶ#. **545** ~ 782 ἀπ' ὤμων τεύχε' ἔλοντο#; T 26 ἀεικίσσωσι δὲ νεκρόν#. **546 f.** ~ Φ 134 f. τείσετε Πατρόκλιο φόνον καὶ λοιγὸν Ἀχαιῶν, | οὓς ἐπὶ νηυσὶ θοῆσιν ἐπέφνετε (Achilleus). **546** ~ N 203 κεχολωμένος Ἀμφιμάχοιο#; Λ 693 οἱ δ' ἄλλοι πάντες ὄλοντο# (Nestor). **547** ~ 201 #ἄς ἐπὶ νηυσὶ θοῆσιν. **548** ~ λ 588 δένδρεα δ' ὑψιπέτηλα κατ' ἄκρηθεν (κατὰ κρηθεν) χέε καρπόν; anders zuerst Hes. Th. 574 f. κατὰ κρηθεν δὲ καλύπτρην | ... κατέσχεθε. - Vgl. κατ' ἄκρης; sonst wäre †κατὰ κρατός† zu erwarten. **549** ~ E 892 μητρός τοι μένος ἐστὶν ἀάσχετον (!), οὐκ ἐπιεικτόν. **550 f.** ~ O 695 ὄτρυνε δὲ λαὸν ἅμ' αὐτῶ# (s.d.). - Vgl. B 577 f. ἅμα τῶ γε πολὺ πλείστοι καὶ ἄριστοι | λαοὶ ἔποντ(ο); am Versschluss ion. modernisiert. **551** ~ 292, Z 460, Λ 746 ὃς ἀριστεύεσκε μάχεσθαι#. **552** ~ M 106 #βάν ρ' ἰθὺς Δαναῶν λελιημένοι; wie Ξ 134 #βάν δ' ἴμεν, ἦρχε δ' ἄρα σφιν. **553 f.** ~ Δ 514 f. αὐτὰρ Ἀχαιοὺς | ὤρσε Διὸς θυγάτηρ κυδίστη Τριτογένεια. **554** ~ B 851 Παφλαγόνων δ' ἠγεῖτο Πυλαιμένεος λάσιον κῆρ. - Ion. -εω vor Konsonant. **555** = N 46.

- „Αἶαντε, νῦν σφῶϊν ἀμύνεσθαι φίλον ἔστω,  
οἴοι περ πάρος ἦτε μετ' ἀνδράσιν, ἧ καὶ ἀρείους.  
|κεῖται ἀνήρ|, ὃς πρῶτος \+εἶσ\_αλτο/ |τεῖχος Ἀχαι|ῶν,  
Σαρπηδῶν. ἀλλ' εἴ μιν ἀεικισσαίμεθ' ἐλόντες  
560 τεύχεά τ' ὤμοιιν ἀφελοίμεθα, καὶ τιν' ἐταίρων  
αὐτοῦ ἀμυνομένων δαμασσαίμεθα νηλεῖ χαλκῶ.“  
ὥς \φάθ'/, |οἶ δὲ καὶ αὐ|τοῖ ἀλέξασθαι μενέαι|νον.  
|οἶ δ' ἐπεὶ ἀμ|φοτέρωθεν \_ \καρτύ|ναντο/ φάλαγ|γας,  
Τρῶες |καὶ Λύκιοι| καὶ Μυρμιδόνες καὶ Ἀχαι|φοί,  
565 σύμβαλον ἀμφὶ νέκτι κατατεθνεῖωτι μάχεσθαι  
δεινὸν αὖσαντες· μέγα δὲ| \_ βράχε |τεύχεα φω|τῶν.  
Ζεὺς δ' (ἄρ') ἐπὶ |νύκτα \τάνυσε|σε/ κρατερῆ| ὑσμίνῃ,  
ᾧφρα [φίλω] περὶ |παιδὶ μάχης| \_ ὄλο|ῖος πόνος εἶ|η.  
ῤῶσαν |δὲ πρότεροι| Τρῶες \_ Φε|λί|κωπας Ἀχαι|φούς·  
570 βλῆτο \δ' οὐ/ κά|κιστος ἀνήρ| \_ μετὰ |Μυρμιδόνε|σι,  
|υἶος Ἀγα|κλέφεος \?θείοιο/, |δῖος Ἐπι|γεύς,  
|ὃς \πάρος/ ἐν| Βουδείοι εὖ \_ |ναιομένοι| \ῤάνασσε|/  
[τὸ πρίν·] ἀτὰρ τότε γ' |ἐσθλὸν ἀνει|ψιὸν |ἐξεναρ|ίξας

558 ἐσήλατο 562 ἔφαθ' 563 ἐκαρτύναντο 567 ὄλοην τάνυσε 571 Ἀγακλῆος μεγαθύμου  
570 γὰρ οὐ τι 571 μεγαθύμου – Edd. außer West Ἐπειγεύς 572 ῥ' – ἦνασσε

556 ~ 562 ἀλέξασθαι; N 47 Αἶαντε, σφῶ μέν τε σαώσετε (!) λαὸν Ἀχαιῶν (s. d.). 557 ~ λ 394 #οἴη περ πάρος ἔσκεν; Λ 762 #ὥς ἔον, εἴ ποτ' ἔον γε, μετ' ἀνδράσιν (Nestor, s. d.); T 33 ἦ (!) καὶ ἀρείων#, ι 48 ἅμα πλέονες καὶ ἀρείους (!)#. – Ionisch (kein Dual, kontrahiertes ἦ < ἦφέ). 558 f. ~ 541 #κεῖται Σαρπηδῶν; E 467 κεῖται ἀνήρ, ὃν ἴσον ἐτίομεν Ἐκτορι δίω. – Wie M 437 f. Ἐκτορι ... | Πριαμίδῃ, ὃς πρῶτος ἐσήλατο τεῖχος Ἀχαιῶν, s. d. 559 ~ 545. 560 ~ E 621 f., N 510 f. τεύχεα καλὰ | ὤμοιιν ἀφελέσθαι; M 122 εἴ τιν' ἐταίρων#, K 37 ἦ τιν' ἐταίρων#. 561 ~ 345 u. ö.; π 105 δαμασσαίατο (!) μοῦνον ἐόντα#. – Ionisch (anaphorisches αὐτός, /-s-/, νηλεῖ < \*νηλεφέι). 562 = O 565. – Alter Pluralvers, erst hier auf die Aianten angewendet. 563 ~ Λ 215, M 415 Ἀργεῖοι δ' ἐτέρωθεν ἐκαρτύναντο φάλαγγας. 564 ~ N 150 u. ö. Τρῶες καὶ Λύκιοι καὶ Δάρδανοι ἀγχιμαχηταί; B 684 Μυρμιδόνες δὲ καλεῦντο (!) καὶ Ἑλληνας καὶ Ἀχαιοί. 565 ~ 526; Γ 69 f. #αὐτὰρ ἐμ(ε) ... καὶ ... Μενέλαον | συμβάλετ' ἀμφ' Ἑλένη καὶ κτήμασι πᾶσι μάχεσθαι (Paris); M 181 #σὺν δ' ἔβαλον Λαπίθαι πόλεμον, bzw. 377 #σὺν δ' ἐβάλλοντο μάχεσθαι ἐναντίον. 566 ~ Ξ 401 #δεινὸν αὖσαντων; M 396, N 181 (s. d.), Ξ 420 ἀμφὶ δὲ οἱ βράχε τεύχεα ποικίλα χαλκῶ#, E 838 μέγα δ' ἔβραχε φήγιος ἄξων#, Ψ 15 δεύοντο δὲ τεύχεα φωτῶν#. 569 = P 274. 570 ~ δ 199 f. καὶ γὰρ ἐμὸς τέθνηκεν ἀδελφεός, οὐ τι κάκιστος | Ἀργείων; O 11 ἐπεὶ οὐ μιν ἀφαυρότατος βάλ' Ἀχαιῶν#. 571 ~ E 542 #υἱε Διοκλῆος; Ψ 689 u. ö. δῖος Ἐπειός#. 572 f. ~ δ 517 f. ἀγροῦ ἐπ' ἐσχατιήν, ὅθι δώματα ναῖε Θυέστης | τὸ πρίν, ἀτὰρ τότε ἔναιε Θυεστιάδης Αἴγισθος. 572 Vgl. z. B. N 465 f. ὅς σε πάρος γε | γαμβρὸς ἐὼν ἔθρεψε (!) δόμοις ἐνι τυτθὸν ἐόντα.

- 575 ἔς Πη|λῆ|ῖ| ἰκέ|τε|υ|σε καὶ [ἐς] \_ Θέτιν |ἀργυ|ρό|πει|ζαν·  
 |οἶ| δ' ἄμ' Ἀχιλ|λῆ|ῖ| Φρηξήνορι |πέμ|πον ἔπεσιθαι  
 |ῖ|λιον εἰς| εὖ|πωλον, \ὄφρα/ Τρώ|εσσι μά|χοι|το.  
 τόν ρά τόθ' ἀπτόμενον νέκυος βάλε φαίδιμος Ἴκτωρ  
 χερμαδίω κεφαλὴν· ἦ δ' ἄνδιχα πᾶσα κεάσθη  
 ἐν κόρυθι βριαρῆ· ὃ δ' ἄρα πρηνῆς ἐπὶ νεκρῶ  
 580 κάππεσεν, ἀμφὶ δέ μιν θάνατος χύτο θυμοραϊστής.  
 Πατρόκλω δ' [ἄρ'] ἄ|χος γέ|νετο| \_ φθιμέ|νοι' ἑτά|ροι|ο,  
 ἴθυσεν δὲ διὰ προμάχων ἴρηκι ἐοικῶς  
 ὠκέϊ, ὅς τ' ἐφόβησε κολοιούς τε ψῆράς τε·  
 ὥς |ἰθὺς Λυκίων| \Πατροκλέ|φης\* |ἰππο|κέ|λευ|θος\* /  
 585 \σύτο\* / καὶ Τρώ|ων, \κεχολω|μένος / |κῆρ ἑτά|ροι|ο.  
 καὶ ῥ' ἔβαλε Σθενέλαον, ἴθαιμένεος φίλον υἱόν,  
 ἀύχένα χερμαδίω, ῥῆξεν δ' ἀπὸ τοῖο τένοντας.  
 χώρη|σαν δ' ὑπό| τε| πρόμαχοι καὶ |φαι|δίμος Ἴκ|τωρ.  
 ὄσση δ' |αἰγανέης| Φριπῆ \_ τανα|φοῖο τέτυκ|ται,  
 590 ἦν ρά τ' ἀνήρ ἀφῆη πειρώμενος ἢ ἐν ἀέθλω,

576 ἴνα 584 Πατρόκλεις ἰπποκέλευθε 585 ἔσσο – κεχόλωσο δὲ

**575 f.** ~ E 551 Ἴλιον εἰς εὖπωλον ἄμ' Ἀργείοισιν ἐπέσθη. **575** ~ N 324 οὐδ' ἄν Ἀχιλλῆϊ ῥηξήνορι χωρήσειεν (s.d.); Λ 781 ἦρχον ἐγὼ μῦθοιο κελεύων ὕμμ' ἄμ' ἔπεσθαι (Nestor zu Patroklos). – οἷ im Sinne von 'die Familie'; in dieser öffentlichen Angelegenheit kommt es auf die Personenzahl nicht an. **576** = ξ 71; ~ Λ 442 u.ö. (ἐπὶ) Τρώεσσι μάχεσθαι#. **577** ~ 228 #τό (!) ρά τότ(ε), M 162, N 719, Ξ 389, Ω 457 #δή ρά τότ(ε), Λ 231, N 646, O 644 #ὅς ρά τότ(ε) u.ä.; Π 588, 649 u.ö. φαίδιμος Ἴκτωρ#. – Syntaktisch und inhaltlich zum Folgenden gehörig. **578 f.** ~ 412 f., s.d. **580** = 414. **581** ~ 508, s.d. **582 f.** ~ P 281 ἴθυσεν (!) δὲ διὰ προμάχων συὶ εἵκελος ἀλκήν; O 237 f. βῆ δὲ κατ' Ἰδαίων ὀρέων ἴρηκι ἐοικῶς | ὠκέϊ φασσοφόνω, s.d. **583** ~ N 300 ὅς τ' ἐφόβησε; P 755 ὥς τε ψαρῶν νέφος ἔρχεται ἠὲ κολοιῶν#. **584** ~ 126, 839 Πατρόκλεις ἰπποκέλευθε (s.d.; Achilles, im zweiten Fall von Hektor zitiert); M 106 #βάν ῥ' ἰθὺς Δαναῶν. – Im Hexameter ist aus metrischen Gründen auf den Vokativ ausgewichen, zugleich wirkt die Apostrophe als Stilmittel. Ebenso 20, 744, 843; ähnlich einerseits 693, 754, andererseits (dort schon im alten Vers) Πατρόκλεις 812, Πάτροκλε 787. Vergleichbar ist, auch der Häufigkeit nach, in erster Linie Μενέλαε Δ 127, 146, Η 104, Ν 603, Ρ 679, 702, Ψ 600. **585** ~ 581; wie Ξ 519 #ἔσσοτ(ο). – Vgl. 553 χωόμενος Σαρπηδόνο; Ν 203 κεχολωμένος Ἀμφιμάχοιο#, Ξ 367 κεχολωμένος ἦτορ#. – Im 4. Biceps des Hexameters steht δὲ nach kurzer Silbe. **586** ~ O 445 καὶ ῥ' ἔβαλε Κλεῖτον Πεισήνορος ἀγλαδὸν υἱόν (s.d.). **587** ~ 578; Ρ 290 παρὰ σφυρὸν ἀμφὶ τένοντας#, aber Κ 456, Ξ 466 ἀπὸ δ' ἄμφω κέρσε τένοντε#, Ε 307 πρὸς δ' ἄμφω ῥῆξε τένοντε#. **588** = Δ 505, Ρ 316. **589 f.** ~ O 358 f. ὄσον (!) τ' ἐπὶ δουρὸς ἐρωῆ | γίνεται, ὁππότε ἀνήρ σθένεος πειρώμενος (!) ἦσι (!), s.d.; Ψ 431 f. ὄσσα δὲ δίσκου οὖρα κατωμαδίοιο πέλονται, | ὄν τ' αἰζηὸς ἀφῆκεν (!) ἀνήρ πειρώμενος (!) ἦβης. **589** ~ Ω 317 ὄσση δ' ὑψορόφοιο θύρη θαλάμοιο τέτυκται.

ἤε καὶ ἐν πολέμῳ δηίων ὑπὸ θυμοραϊστέων,  
 τόσσον ἐχώρησαν Τρῶες, ὥσαντο δ' Ἀχαιοί.  
 Γλαῦκος δὲ πρῶτος, Λυκίων ἀγὸς ἀσπιστάων,  
 ἐτράπετ', ἔκτεινεν δὲ Βαθυκλῆα μεγάθυμον,  
 595 Χάλκωνος φίλον υἱόν, ὃς Ἑλλάδι **Ἰφαικία ναί**ων  
 ὄλβῳ τε πλούτῳ τε **μετά** | πρεπε **Μυρμιδόνε**σι.  
 τὸν μὲν ἄρα Γλαῦκος στήθος μέσον οὔτασε δουρὶ  
 στρεφθεὶς **ἔξαπίνης**, ὅτε \δή μιν **μάρπτε** / **διώ**κων,  
 δούπησεν δὲ πεσών. πυκινὸν δ' ἄχος ἔλλαβ' Ἀχαιοὺς,  
 600 ὡς \πέσ' / **ἔσθλος ἀνήρ** | μέγα δὲ Τρῶιες **κεχάρων** | το,  
**ιστὰν δὲ \μιν ἀμφ'** / | ἰόντες **ἄφολλέες**· οὐδ' | [ἄρ'] Ἀχαιοὶ  
 ἀλκῆς ἐξελάθοντο, μένος δ' ἰθὺς φέρον αὐτῶν.  
 ἔνθ' αὖ Μηριόνης Τρώων ἔλεν ἄνδρα κορυστήν,  
 Λαφόγονον, [θρασύν] **υἱὸν Ὀνή** | τορος, **ἰδς Διφῶς** ἰρεὺς  
 605 **\Ἰδαίοιο τέτυκ** | το/, θεὸς δ' ὡς **τίετο** **δή** | μοι.  
**ἰτὸν βάλ'** ὑπὸ | γναθμοῖο καὶ **ιοῦφατος**· **\έκ** / | δὲ θυμὸς  
 οἴχε | το [ἀπό] **μηελέων**, \\*στυγρὸς / δ' ἄρα **μιν σκότος** εἶ | λε.  
 Αἰνείας δ' ἐπὶ Μηριόνη δόρυ χάλκεον ἤκεν·  
**Ἰέλεπετο γὰρ** | τεύξεσθ' / ὑπασπίδια **ἄπροβιβάν** | τοσ.

598 μιν κατάμαρπτε 600 ἔπεσ' 601 ἀμφ' αὐτὸν 605 Ἰδαίου ἐτέτυκτο 606 ὦκα  
 607 στυγρὸς 609 τεύξεσθαι – προβιβῶντος

**591** ~ B 202, M 214 #οὔτε ποτ' ἐν πολέμῳ; Σ 220 δηίων ὑπὸ θυμοραϊστέων (!)#. **592** ~ N 724 #Τρῶες ἐχώρησαν. **593 f.** ~ M 378 f. Αἴας δὲ πρῶτος Τελαμώνιος ἄνδρα κατέκτα, | Σαρπήδοντος (!) ἑταῖρον, Ἐπικλῆα μεγάθυμον. **593** ~ 490, 541. **595** ~ O 639 Κοπρῆος φίλον υἱόν, ὃς \_ Εὐρυσθῆος (!) ἄνακτος, s.d.; N 664 Κορινθόθι οἰκία ναίων#, P 584 Ἀβυδόθι etc. **596** ~ 194 (s.d.); Ω 535 f. πάντας ... ἐκέκαστο | ὄλβῳ τε πλούτῳ τε, ἄνασσε (!) δὲ Μυρμιδόνεσι. **597 f.** ~ E 65 f. τὸν μὲν Μηριόνης, ὅτε δὴ κατέμαρπτε διώκων, | βεβλήκει γλουτὸν κατὰ δεξιόν. **597** ~ N 438, O 523 στήθος μέσον (!) οὔτασε (!) δουρὶ#. **598** ~ E 91, I 6, O 325 #ἐλθόντ' ἔξαπίνης. – Vgl. E 65 ὅτε δὴ; Φ 564 καὶ με μεταίξας μάρψῃ \_ ταχέεσσι πόδεσσιν (Agenor über Achilleus), X 201 ὡς ὁ τὸν οὐ δύνατο μάρψαι \_ ποσίν, οὐδ' ὃς ἀλύξαι. **599** ~ 325, 401, 822 #δούπησεν (!) δὲ πεσών; 22, K 145 τοῖον γὰρ ἄχος βεβίηκεν Ἀχαιοῦς#, Ξ 475 Τρῶας δ' ἄχος ἔλλαβε θυμόν# (s.d.). **600** ~ A 256 ἄλλοι τε Τρῶες μέγα κεν κεχαροῖατο θυμῷ. – Wie N 181 #ὡς πέσεν (!), s.d. **601** Im Hexameter, ebenso wie der nächste Vers, mit anaphorischem αὐτός. **602** ~ 357, O 322 λάθοντο δὲ (!) θούριδος ἀλκῆς#, s.d.; E 506 #οἱ δὲ μένος χειρῶν ἰθὺς φέρον. **603** ~ Δ 457 πρῶτος δ' Ἀντίλοχος Τρώων ἔλεν (!) ἄνδρα κορυστήν, Θ 256 #ἀλλὰ πολὺ πρῶτος Τρώων etc. – Fünffzehnsilbig, aber mit hiattilgendem νῦ ἐφελκυστικόν. **604 f.** ~ E 76 ff. Ὑψήνορα δῖον, | υἱὸν ὑπερθύμου (!) Δολοπίονος, ὃς ῥα Σκαμάνδρου (!) | ἀρητήρ ἐτέτυκτο (!), θεὸς δ' ὡς τίετο δήμῳ; Ω 290 f. Κρονίῳνι | Ἰδαίῳ. **606 f.** = N 671 f., s.d. **608** ~ N 247 μετὰ γὰρ δόρυ χάλκεον ἤκει# (s.d.). **609** ~ N 807 εἶ πῶς οἱ εἶξιαν ὑπασπίδια προβιβῶντι, s.d.

- 610 ἀλλ' ὃ \γ'/ |**ἄντα** **Φιδών**| \ἀλεύφατο/ |**χάλκεον** **ἔγχιος**·  
 πρόσσω |**γὰρ** **κατάκου**|ψε, τὸ δ' \_ \ὄπισθεν/ **δόρυ** **μακίρον**  
 οὔδει \ένσκιμφθη\*/, **ἐπὶ δ'** οὐρία|**χος** **πελεμίχι**θη  
**ἔγχεος**· **ἔνθα** δ' [ἔπειτ'] +ἀφίη \_ μένος |**ῥβριμος** **Ἄιρης**.  
 {αίχη δ' Αἰνείαιο κραδαινομένη κατὰ γαίης  
 615 ὤχετ', ἐπεὶ ῥ' ἄλιον στιβαρῆς ἀπὸ χειρὸς ὄρουσεν.}  
 Αἰνείας δ' ἄρα θυμὸν ἐχώσατο φώνησέν τε·  
 „Μηριόνη, τάχα κέν σε καὶ ὄρχηστήν περ ἐόντα  
 ἔγχος ἐμὸν κατέπαυσε διαμπερές, εἴ σ' ἔβαλόν περ.“  
 τὸν δ' αὖ |**Μηριόνης**| δουρι\_κλυτὸς |**ἀντίον** **αὔδα**·  
 620 „Αἰνεία, **χαλεπόν**| σε καὶ \_ ἴφθιμὸν **περ ἐόντα**  
 πάντων ἀνθρώπων σβέσσαι μένος, ὅς κέ σευ ἄντα  
 ἔλθη ἀμνόμενος· θνητὸς [δέ] νυ |**καὶ** **σὺ τέτυξαι**.  
 εἴ σ' ἐγὼ/ **βάλομι** **τυχῶν**| \_ \μέσσον/ |**ὄξεφι** **χαλκῶ**,  
 αἰψά |**κε** [**καὶ**] **κρατερός**| περ ἐὼν καὶ |**χερσὶ** **πεποιθῶς**  
 625 |**εὔχος** **ἐμοὶ**| δοίης, ψυχὴν δ' \_ **Ἄφιδι** **κλυτοπώλω**.“  
 \ἦ ῥα/, τὸν δ' \\*ἔνιπε/ **Μενουτίοι**' |**ἄλκιμος** **υἱός**·  
 „**Μηριόνη**, τί σὺ ταῦτ' [**καὶ**] ἐσθλὸς ἐῶν **ἀγορεύεις**;  
 |**ὦ πέπον**, **οὔ**| τοι Τρῶες \όνειδείοισι **ἔπέεσι**/

610 μὲν – ἠλεύατο 611 ἐξόπιθεν (meist ἐξόπισθεν) 612 ἐνίσκιμφθη 614 f. meist  
 fehlend 623 καὶ ἐγὼ σε – μέσον 626 ὡς φάτο – ἐνένιπε 628 ὄνειδείους ἐπέεσι

**610-613** = P 526-529. **610** = N 404, 503, X 274 u.ö. **611** ~ N 408, X 275 τὸ δ' ὑπέρπτατο  
 χάλκεον ἔγχος#. **612** ~ P 437 #οὔδει ἐνίσκιμψαντε καρῆατα (die trauernden Pferde).  
**612 f.** ~ N 443 f. ἦ ῥά οἱ ἀσπαίρουσα καὶ οὐρίαχον πελέμιζεν | ἔγχεος· ἔνθα etc. (das Herz,  
 s.d.). **614 f.** = N 504 f. **616** ~ Y 199 τὸν δ' αὐτ' Αἰνείας ἀπαμείβετο φώνησέν (!) τε;  
 Y 29 θυμὸν ... χῶεται, Δ 494, N 660 θυμὸν ... χολώθη#. **617** ~ 620; X 42 τάχα κέν ἐ  
 κύνες καὶ γῦπες ἔδοιεν# (Priamos). **618** ~ 623, s.d. **619** ~ N 254, 266 τὸν δ' αὖ Μη-  
 ριόνης πεπνυμένος ἀντίον ἠῦδα. **620** ~ 617; M 410, Y 356 ἀργαλέον δέ μοι ἐστί καὶ \_  
 ἴφθιμῶ περ ἐόντι. **620 f.** ~ O 140 f. ἀργαλέον δέ | πάντων ἀνθρώπων ῥῦσθαι \_ γενεῆν  
 τε τόκον τε (s.d.). **621 f.** ~ P 29 f. ὡς θην καὶ σὸν ἐγὼ λύσω \_ μένος, εἴ κέ μευ ἄντα |  
 στήης (Menelaos). – Thematisches #ἔλθη mit kurz gemessenem Ausgang ersetzt wohl  
 altes #στήη (\*στήει), vgl. P 29 f. εἴ κέ μευ ἄντα | στήης. **622** ~ M 164 ἦ ῥά νυ καὶ σὺ  
 φιλοψευδῆς ἐτέτυξο# (Asios); Θ 163 γυναικὸς ἄρ' ἀντὶ τέτυξο# (Hektor). **623** ~ 618;  
 B 261 #εἰ μὴ ἐγὼ σε, X 256 #οὐ γὰρ ἐγὼ σε), vgl. dagegen δ 407 #ἔνθα σ' ἐγὼν, ο 68 οὔ τί  
 σ' ἔγωγε#, τ 474 οὐδέ σ' ἔγωγε#, E 582 #χερμαδίῳ ἀγκῶνα τυχῶν μέσον (!); N 561 ὃ οἱ  
 οὔτα μέσον (!) σάκος ὄξεϊ χαλκῶ#; Y 413, 486 #τὸν βάλε μέσον ἄκοντι. – Im Hexameter  
 ist das enklitische Personalpronomen aus seiner angestammten Position verdrängt.  
**624** Wie O 195 #καὶ κρατερός περ ἐὼν, s.d. **625** ~ E 654, Λ 445 #εὔχος ἐμοὶ δώσειν,  
 ψυχὴν etc. **626** Wie O 552 #τόν ῥ' Ἐκτωρ ἐνένιπεν, s.d. **627** ~ M 231, Σ 285 σὺ μὲν  
 οὐκέτ' ἐμοὶ φίλα ταῦτ' ἀγορεύεις#. – Vgl. 837 ἐσθλὸς ἐὼν. **628** ~ A 519 u.ö. ὄνειδείους  
 ἐπέεσι(v)#; X 497 ὄνειδείοισιν ἐνίσσων#.

- \νεκροῖο Φείξουσι\*/· πάρος| τινὰ |γαῖα καθέ|ξει.  
 630 \πολέμοι' ἐν |χερσὶ τέλος|/, \_Φεπέ|ων δ' ἐνὶ βου|λιῇ·  
 τῷ οὐ τι χρὴ |μῦθον \ὀφελ|λέμεν\*/, |ἀλλὰ μάχεσ|θαι.“  
 ὡς Φει|πῶν δ' μὲν ἄρ|χ', ὃ δὲ \_ \σπέτο\*/ |Φισό|θεος| φώς.  
 τῶν δ', ὡς |τε δρυ|τόμων| ἀνδρῶν \_ ὀρυ|μαγδός| ὄρω|ρε  
 |οὔρεος ἐν| βήσσησ', ἔκαθεν δέ τε γίνετ' ἀκουή,  
 635 ὡς τῶν ὤρνυτο δοῦπος ἀπὸ χθονός εὐρυοδείης  
 χαλκοῦ τε ρίνοῦ τε βοῶν τ' εὐποητάων,  
 νυσοσμένων ζίφεςίν τε καὶ ἔγχεσιν ἀμφιγύοισιν.  
 |οὐδέ \κ'/ ἔτι| φράδμων περ ἀνήρ Σαρ|πηδόνα δι|ον  
 \γνῶ, ἐπεὶ βέ|λεσσι/ καὶ αἴ|ματι |καὶ κονί|ησι  
 640 |ἐκ κεφα|λῆς| Φείλυτο δι|αμπερὲς ἐς| \πόδ'\* ἄκρω\*/.  
 οἱ δ' αἰεὶ περὶ νεκρὸν ὀμίλειον, ὡς ὅτε μυῖαι  
 σταθμῶ ἐνὶ βρομέωσι περιγλαγέας κατὰ πέλλας  
 ὥρη ἐν εἰαρινῇ, ὅτε τε γλάγος ἄγγεα δεύει·  
 ὡς ἄρα τοὶ περὶ νεκρὸν ὀμίλειον. οὐδέ ποτε Ζεὺς  
 645 τρέπεν ἀπὸ κρατερῆς ὑσμίνης ὅσσε φαεινῶ,  
 ἀλλὰ κατ' αὐτοὺς αἰὲν ὄρα, καὶ φράζετο θυμῶ,

629 νεκροῦ χωρήσουσι 630 ἐν γὰρ χερσὶ τέλος πολέμου 631 ὀφέλλειν 632 ἄμ' ἔσπετο  
 633 meist ὀρώρει 638 ἄν 639 ἔγνω, ἐπεὶ βελέεσσι 640 πόδας ἄκρους 642 meist  
 ἐνιβρομέωσι

**629** ~ O 655 f. νεῶν (!) μὲν ἐχώρησαν (!) ... | τῶν (!) πρωτέων (!); Σ 332 ἀλλ' αὐτοῦ γαῖα καθέξει# (Achilleus), v 427 f. πρὶν καὶ τινὰ γαῖα καθέξει | ἀνδρῶν μνηστήρων. – Im Hexameter mit ion. -ου vor Konsonant. **630** ~ O 741 τῷ ἐν χερσὶ φῶως, οὐ μειλιχίη πολέμοιο; B 202 οὔτε ποτ' ἐν πολέμῳ ἐναριθμῖος οὔτ' ἐνὶ βουλή, ähnlich M 213 f.; Γ 291 τέλος πολέμοιο, Υ 101 πολέμου τέλος. **631** ~ 651; vgl. O 508 οὐ μὰν ἔς γε χορὸν κέλετ' ἐλθέμεν, ἀλλὰ μάχεσθαι (Aias). **632** = Λ 472, O 559. **633** ~ Δ 449, Θ 59 πολὺς δ' ὀρυμαγδός ὀρώρει#. **634** ~ 766 (s.d.), Γ 34, Λ 87, Ξ 397 #οὔρεος ἐν βήσσησ(ιν); B 456 οὔρεος ἐν κορυφῆς (!), ἔκαθεν δέ τε φαίνεται αὐγῆ; δ 701 u.ö. μετὰ πατρὸς ἀκουή#. – Ion. -ῆς bzw. elidiertes -ῆσ' vor (F)ἔκαθεν. **635** ~ κ 149 καὶ μοι εἰείσατο καπνός ἀπὸ χθονός εὐρυοδείης. **636** ~ X 50 #χαλκοῦ (!) τε χρυσοῦ (!) τ(ε); Θ 231, Σ 573, μ 348 βοῶν ὀρθοκραϊράων#. **637** = Ξ 26, s.d. **639** ~ O 118 κείσθαι ὁμοῦ νεκύεσσι μεθ' αἵματι καὶ κονίησιν (s.d.). **640** ~ Σ 352 f. ἐανῶ λιτὶ κάλυψαν | ἐς πόδας ἐκ κεφαλῆς, ähnlich Ψ 168 f. (den toten Patroklos). **641** ~ 644; P 412 f. #οἱ δ' αἰεὶ περὶ νεκρὸν ἀκαχμῆνα δούρατ' (!) ἔχοντες | νωλεμῆς ἐγχρίμπτοντο καὶ ἀλλήλους ἐνάριζον; ω 19 #ὡς οἱ μὲν περὶ κείνον ὀμίλειον. **641 f.** ~ B 469 f. ἦ ἤτε μυιάων ἀδινάων ἔθνεα πολλά, | αἶ τε κατὰ σταθμὸν ποιμνήϊον ἠλάσκουσιν. **642** ~ T 377 #σταθμῶ ἐν οἰοπόλῳ, π 45 #σταθμῶ ἐν ἡμετέρῳ; sonst ohne Parallelen. **643** = B 471; ~ σ 367, χ 301 ὥρη ἐν εἰαρινῇ, ὅτε τ' ἤματα μακρὰ πέλονται. **644** ~ 641. **645** ~ 447 (s.d.), Σ 243 ἀπὸ κρατερῆς ὑσμίνης#; N 3 αὐτὸς δὲ πάλιν τρέπεν (!) ὅσσε φαεινῶ#, 7 ἐς Τροίην δ' (!) οὐ πάμπαν ἔτι τρέπεν (!) ὅσσε φαεινῶ (sc. Zeus; s.d.). **646** ~ N 556 f. ἀλλὰ κατ' αὐτοὺς (!) | στρωφᾶτ(ο); Σ 313 φράζετο βουλή#. – Anaphorisches αὐτός.

- πολλὰ μάλ' ἀμφὶ φόνω Πατρόκλου μερμηρίζων,  
 ἢ ἤδη καὶ κεῖνον ἐνὶ κρατερῇ ὑσμίνῃ  
 αὐτοῦ ἐπ' ἀντιθέω Σαρπηδόνι φαίδιμος Ἴκτωρ  
 650 χαλκῶ \\*δηΐση/ ἀπό τ' \ὠμοῖν/ | τεύχε' ἔλη|ται,  
 ἢ ἔτι καὶ πλεόνεσσιν ὀφέλλειεν πόνον αἰπύν.  
 ὦδε δέ οἱ φρονέοντι δοάσσατο κέρδιον εἶναι,  
 ὄφρ' ἠὺς θεράπων Πηληϊάδεω Ἀχιλῆος  
 ἐξαῦτις Τρῳιάς τε καὶ Ἴκτορα | χαλκοκορουσ|τήν  
 655 Ἰῶσαι|το προτὶ Ἰά|στῃ, πολέων δ' ἀπὸ θυμὸν ἔλοιτο.  
 |Ἴκτορι δέ| |πρώτοι/ ἀνά|κιδα |θυμὸν ἔνη|κε·  
 [ἐς] δίφρον δ' ἀνα|βάς φύγαδε| \_ τράπε, |κέκλετο δ' ἄλ|λους  
 Τρῳάσ |φευγέμεναι|· γνῶ γάρ \_ Δι|φὸς |ἱρὰ τά|λαν|τα.  
 ἔνθ' οὐδ' ἴφθιμοι Λύκιοι| \_ μένον, |ἀλλὰ φόβη|θεν  
 660 |πάντες, ἐπει| \Φάνακτα/ Φίδον βειβλαμμένον ἦ|τορ  
 κείμενον ἐν νεκύων + ἄγυρι· πολέες γὰρ ἐπ' αὐτῶ  
 κάππεσον, εὔτ' ἔριδα κρατερὴν ἐτάνυσσε Κρονίων.  
 |οἱ δ' ἄρ' ἀπ' ὠμοῖν Σαρπηδόνοσ |έντε' ἔλον|το

650 δηώση – ὦμων 656 πρωτίστω 660 βασιλῆα – νν. ll. δεδαΐγμένον, βεβλημένον

**647** ~ τ 2, 52 μνηστήρεσσι φόνον σὺν Ἀθήνῃ μερμηρίζων. **648 ff.** ~ ν 418 f. ἢ ἵνα που καὶ κεῖνος ἀλώμενος ἄλγεα πάσχη | πόντον ἐπ' ἀτρύγετον. **649** ~ E 629 ὦρσεν (!) ἐπ' ἀντιθέω Σαρπηδόνι μοῖρα κραταιή. **650** ~ 846, s.d.; Θ 534 χαλκῶ δηώσας ἕναρα \_ βροτόεντα φέρωμαι. – Vgl. 663. **651** ~ B 420 πόνον δ' ἀμέγαρτον ὀφελλεν# (sc. Zeus); β 245 #ἀνδράσι καὶ πλεόνεσσι; P 365 ἀλεξέμεναι φόνον αἰπύν#. – Hiattilgendes und silbenschließendes νῦ ἐφελκυστικόν. **652** = N 458, Ξ 23, ο 204 u.ö. **653** ~ 464, s.d. – Fünfzehnsilbig, aber mit suffixal gestrecktem Patronymikon. **654** ~ 536; N 720 μάρναντο Τρῳασίν τε καὶ Ἴκτορι χαλκοκορουσῆ. **655** ~ 45; Λ 803 ὦσαισθε προτὶ ἄστῃ νεῶν ἄπο καὶ κλισιάων, bzw. E 691 ὦσαιτ' Ἀργείους, πολέων δ' \_ ἀπὸ θυμὸν ἔλοιτο. – Neukombination alter Vershälften, an der Nahtstelle mit ion. Synizese. **656** ~ 355, s.d.; O 62 ἀνάκιδα φύζαν ἐνόρσας#. – Wie Ξ 442 #ἔνθα πολὺ πρῶτιστος. **657** ~ 184; X 399 ἐς δίφρον δ' ἀναβάς ἀνά τε \_ κλυτὰ τεύχε' ἀείρας; Θ 157 ὡς ἄρα φωνήσας φύγαδε τράπε μώνυχας ἵππους (s.d.). Vgl. Γ 262, 312 περικαλλέα βήσετο δίφρον#, γ 481 #ἄν δ' ἄρα Τηλέμαχος περικαλλέα etc.; wie Ξ 287 #εἰς ἐλάτην ἀναβάς, s.d. **659** ~ 294; M 417 #οὔτε γὰρ ἴφθιμοι Λύκιοι; E 498 Ἀργεῖοι δ' ὑπέμειναν ἀολλέες, οὐδ' ἐφόβηθεν. **660 f.** ~ P 535 f. λίπον δεδαΐγμένον ἦτορ | κείμενον (nach einem Speerwurf in den Unterbauch, s. 519). – Oder [πάντες,] ἐπεὶ βασιλῆ|φα Φίδον| \_ δεδαΐγμένον ἦ|τορ | κείμενον. **661 f.** ~ 550 πολέες γὰρ ἄμ' αὐτῶ (!)#, s.d.; Ω 141 #ὡς οἱ γ' ἐν νηῶν ἀγύρι, γ 31 #ἴξον δ' ἐς Πυλίων ἀνδρῶν ἄγυριν. **662** ~ (s.d.) M 23 #κάππεσον ἐν κονίησι; N 358 f. τοῖ δ' ἔριδος κρατερῆς ... | πείραρ ἐπαλλάξαντες ἐπ' ἀμφοτέροισι τάνυσσαν (!), sc. Zeus und Poseidon; Λ 336 ἔνθα σφιν κατὰ ἴσα μάχην ἐτάνυσσε (!) Κρονίων. **663** ~ 650; T 412 Τρῳες ἀπ' ὠμοῖν Πατρόκλου (!) τεύχε' ἔλοντο.

- 665 |χάλκεα μαρ|μαίροντα· τὰ μὲν κοίλας ἐπὶ νῆας  
 δῶκε φέρειν ἐτάροισι Μενoitίου ἄλκιμος υἱός.  
 καὶ τότε Ἀπόλλωνα \προτί\_φειπε\* |μητίετα| Ζεύς·  
 „|εἰ δ' ἄγε νῦν|, [φίλε] |Φοῖβε, κελαι|νεφές |αἶμα κάθη|ρον  
 \ἐλῶν/ |ἐκ βελέων| Σαρπηδόνα, καὶ μιν ἔπειτα  
 πολλὸν +ἀποπρὸ φέρων λουῖσον ποταμοῖο ροῆσι  
 670 |χρῖσόν τ' |ἀμβροσίη| \καὶ/ ἀμβροτα |φείματα φῆσον·  
 |πέμπε δέ μιν| \φέρεσθαι πομ|ποῖν\* ἅμα| κραιπνοῖν\*/,  
 Ὑπνω |καὶ Θανάτῳ| \διδύμοιν\*, |ῶ/ ῥά μιν ῶ|κα  
 \θήσειτον\*/ Λυκίης| εὐρείης <έν> |πίφονι δή|μοι,  
 |ἔνθα φέ|ταρ|χύσουσι κασίγνη|τοί τε φέται| τε  
 675 τύμβῳ τε στη|λή τε· τὸ γὰρ| \_ γέρας |ἐστὶ θανόν|των.“  
 ὡς ἔφατ', οὐδ' ἄρα πατρὸς ἀνηκούστησεν Ἀπόλλων.  
 |βῆ δέ κατ' Ἴ|δαίων ὀρέων ἐς |φύλοπιν αἰ|νήν,  
 \αἶψα/ δ' |ἐκ βελέων| Σαρπηδόνα |δῖον ἀφεί|ρας  
 πολλὸν +ἀποπρὸ φέρων λουῖσεν ποταμοῖο ροῆσι  
 680 \χρῖσέ/ τ' |ἀμβροσίη| \καὶ/ ἀμβροτα |φείματα φῆσε·  
 |πέμπε δέ μιν| \φέρεσθαι πομ|ποῖν\* ἅμα| κραιπνοῖν\*/,  
 Ὑπνω |καὶ Θανάτῳ| \διδύμοιν\*, |ῶ/ ῥά μιν ῶ|κα  
 \κατθέ|την\*/ Λυκίης| εὐρείης <έν> |πίφονι δή|μοι.

666 προσέφη νεφεληγερέτα 668 ἐλθὼν 670 περὶ δ' 671, 681 πομποῖσι ἅμα κραιπνοῖσι  
 φέρεσθαι 672, 682 διδυμάοσιν, οἷ 673 θήσουσ' ἐν 678 αὐτίκα 680 χρῖσέν - περὶ δ'  
 683 κάτθεσαν ἐν

**664 f.** ~ Σ 131 f. χάλκεα μαρμαίροντα· τὰ μὲν κορυθαιόλος Ἐκτωρ | αὐτὸς ἔχων ὤμοισιν ἀγάλλεται; H 78 τεύχεα συλήσας φερέτω \_ κοίλας ἐπὶ νῆας, Φ 32 (~ E 26) #δῶκε δ' ἐταίροισιν κατάγειν \_ etc. **666** = O 220. **667-673** ~ 678-683. **667-670** ~ Ξ 170 f. ἀμβροσίη μὲν πρῶτον ἀπὸ χρὸς ἡμερόεντος | λύματα πάντα κάθηρεν, ἀλείψατο δὲ λίπ' ἐλαίῳ, 178 #ἀμφὶ δ' ἄρ' ἀμβρόσιον ἐάνον ἔσατ(ο) (Hera; s.d.). **667** ~ (s.d.) Ξ 437 κελαινεφές αἶμ' ἀπέμεσεν#; wie O 221 ἔρχο νῦν, φίλε Φοῖβε, μεθ' Ἐκτορα χαλκοκορυστήν. **668** 'wenn du ihn aus den Geschossen herausgeholt hast'; ~ K 337, Σ 279 #ἐλθὼν ἐκ νηῶν. - Vgl. 678 ἐκ βελέων ... αἰείρας#; Λ 163 #Ἐκτορα δ' ἐκ βελέων ὑπαγε Ζεύς, Δ 465 #ἔλκε δ' ὑπέκ βελέων, Σ 152 #ἐκ βελέων ἐρύσαντο νέκυν. - Im Hexameter nicht mit 678 korrespondierend. **669 f.** ~ E 905 τὸν δ' Ἥβη λουῖσεν (!), χαρίεντα δὲ εἶματα ἔσσε. **669** ~ 679 (λουῖσεν); ζ 216 λουῖσθαι ποταμοῖο ροῆσι#; anders z.B. Ψ 282 λοέσσας ὕδατι λευκῶ#, τ 320 λοέσσαι τε χρῖσαί τε#. - Kein alter Vers mit ehemaligem \λόφισσον\*/. **670** ~ 680 (χρῖσεν, ἔσσε); ω 59 περὶ δ' ἀμβροτα εἶματα ἔσσαν#, η 265 καὶ ἀμβροτα εἶματα ἔσσαν#. **671 f.** = 681 f., ~ 454 πέμπειν μιν Θανάτὸν τε φέρειν καὶ νήδυμον Ὑπνον; Φ 247 ποσὶ κραιπνοῖσι πέτεσθαι#. **672** ~ E 548, Z 26 διδυμάονε. **673** ~ 683 (κάτθεσαν); 455 Λυκίης εὐρείης δῆμον ἴκωνται#. Vgl. 514 Λυκίης ἐν πίονι δήμῳ#. **674 f.** = 456 f.; H 85, s.d. **676** = O 236, s.d. **677** ~ Λ 196, O 169 βῆ δέ κατ' Ἴδαίων ὀρέων εἰς Ἴλιον ἱρήν, ähnlich O 237. **678-683** ~ 668-673, s.d.



- Πάτροκλος δ' ἵπποισι καὶ Αὐτομέδοντι κελεύσας  
 685 Τρωῶας καὶ Λυκίους μετεκίαθε |καὶ μέγ' ἀφάσθη,  
 ἰνήπιος· εἰ δὲ φέπος \Πηληφίδαο\*/ φύλαξε,  
 ἦ τέ \χ'/ ὑπέκφυγε κῆρα [κακὴν] \_ μέλαινος θανάτοιο.  
 ἀλλ' αἰφεί τε Διφῶσι +κρέσσων \_ νόος ἦφέ περ ἀνδρός,  
 ἶδς τε καὶ ἄλκιμον [ἄνδρα] φοβεῖ \_ καὶ ἀφείλετο νίκην  
 690 Ἰφρηϊδίωσι, ὅτε δ' αὐτὸς \_ \ἐπώτρυνε\*/ μάχεσθαι·  
 ὅς φοί |καὶ τότε θυμὸν ἐνὶ στήθεσσι ἄνηκε.  
 ἔνθα τίνα πρῶτον, τίνα δ' ὕστατον ἐξενάριξας,  
 Πατρόκλεις, ὅτε δὴ σε θεοὶ θανάτόνδ' ἐκάλεσαν;  
 Ἄδρηστον μὲν |πρῶτα καὶ Αὐτόνοιοι καὶ Ἔχεκλον  
 695 καὶ Πέριμον Μεγάδην καὶ Ἐπίστορα καὶ Μελάνιππον,  
 αὐτὰρ ἔπειτ' Ἔλασον καὶ Μούλιον ἠδὲ Πυλάρτην·  
 τοὺς ἔλεν, οἳ δ' ἄλλοι φύγαδε μνώοντο ἕκαστος.  
 ἔνθα κεν ὑψίπυλον Τροίην ἔλον υἴες Ἀχαιῶν  
 Πατρόκλου ὑπὸ χερσὶ, περιπρὸ γὰρ ἔγχεϊ θῦεν,  
 700 εἰ μὴ Ἀπόλλων Φοῖβος εὐδμήτου ἐπὶ πύργου  
 ἔστη, τῷ ὀλοὰ φρονέων, Τρώεσσι δ' ἀρήγων.  
 τρὶς μὲν ἐπ' ἀγκῶνος βῆ τείχεος ὑψηλοῖο

686 Πηληϊάδαο 687 ἄν 688 schwächere v.l. ἀνδρῶν 689 f. oft fehlend, in Edd.  
 meist athetiert 690 meist ἐποτρύνει; v.l., Edd. Ludwich, Monro-Allen ἐποτρύνησι –  
 schwache v.l., Ed. West μαχέσασθαι 699 v.l. θυῖεν

684 ~ 727 f. Κεβριόνη δ' ἐκέλευσε δαΐφρονι φαίδιμος Ἐκτωρ | ἵππους ἐς πόλεμον πε-  
 πληγέμεν; I 658 Πάτροκλος δ' ἐτάροισιν ἰδὲ δμῶϊσι κέλευσε; Θ 184 u.ö. ἵπποισιν ἐκέ-  
 κλετο (!). – Nicht mit ἵπποισιν/ restituierbar. 685 ~ Λ 52 #ἱππῆες δ' ὀλίγον μετεκίαθον  
 (s.d.); α 22 ἀλλ' ὃ μὲν Αἰθίοπας μετεκίαθε τηλόθ' ἐόντας; δ 503 καὶ μέγ' ἀάσθη#. 687 ~  
 E 22 ὑπέκφυγε κῆρα μέλαιναν#, Φ 66 ἐκφυγείν θανάτόν τε κακὸν καὶ κῆρα μέλαιναν;  
 vgl. B 834, Λ 332 κῆρες γὰρ ἄγον \_ μέλανος θανάτοιο#. 688 ff. = P 176 ff., s.d. 690 ~  
 (s.d.) N 234 μεθίησι (!) μάχεσθαι#, O 59 Ἐκτορα δ' ὀτρύνησι (!) μάχην ἐς Φοῖβος Ἀπόλ-  
 λων. 691 ~ O 534 #ὅς οἳ καὶ τότε; N 468 u.ö. ὡς φάτο, τῷ δ' ἄρα θυμὸν ἐνὶ στήθεσσι  
 ὄρινε. 692 ~ Λ 299 ... ἐξενάριξεν#, E 703 ... ἐξενάριξαν#. 693 ~ X 297 ὦ πόποι, ἦ  
 μάλα δὴ με θεοὶ θανάτόνδ' ἐκάλεσαν (Hektor). – Kontrahiertes -κλε(F)ες im Longum.  
 694 ~ Λ 301 Ἀσαῖον μὲν πρῶτα καὶ Αὐτόνοον καὶ Ὀπίτην; Υ 474 Ἐχεκλον#. 695 ~  
 Θ 276 καὶ Πολυαιμονίδην Ἀμοπάονα καὶ Μελάνιππον, ähnlich T 240. 696 ~ Λ 491  
 οὔτα δὲ Λύσανδρον καὶ Πύρασον ἠδὲ Πυλάρτην. 698 = Φ 544. 699 ~ Λ 180 #Ἀτρεί-  
 δεω ὑπὸ χερσὶ etc. 700 ~ Φ 545 #εἰ μὴ Ἀπόλλων Φοῖβος; Φ 526 θεῖου ἐπὶ πύργου (!)#,  
 M 154 εὐδμήτων ἀπὸ πύργων#, ähnlich X 195. 701 ~ 373, 783 (#) Τρωσὶ κακὰ φρονέων  
 u.ä.; M 68 Τρώεσσι δὲ ἴετ' ἀρήγειν#. 702-707 ~ 784-789, s.d.; E 436-440 τρὶς μὲν ἔπειτ'  
 ἐπόρουσε κατακτάμεναι μενεαίνων, | τρὶς δὲ οἳ ἐστυφέλιξε φαεινὴν ἀσπίδ' Ἀπόλλων. |  
 ἀλλ' ὅτε δὴ τὸ τέταρτον ἐπέσσυτο δαίμονι ἴσος, | δεινὰ δ' ὀμοκλήσας προσέφη ἐκάεργος  
 Ἀπόλλων· | φράζεο, Τυδείδη, καὶ χάζεο. 702 ~ 397, 512.

- Πάτροκλος, τρίς δ' αὐτὸν ἀπεστυφέλιξεν Ἀπόλλων,  
 | χεῖρεςσ' ἀθανάτησι φαφεινήν | ἀσπίδα νύσ|σων.  
 705 | ἀλλ' ὅτε δὴ | [τὸ] τέταρτον \ἐπ\_ορτο/ | δαίμονι Φῆσος,  
 δφείν' [δ'] ὁμοκλή|σας φέπει| \_ πτερό|φεντα \\*ποταύ|δα/  
 „\φείκε/, | διφογενές| Πατρόκλεφες· | οὔ νύ τοι αἶ|σα  
 | σοῖ ὑπὸ δουρὶ πόλιν πέρθαι Τρώων ἀγερῶ|χων,  
 | οὔδ' ὑπ' Ἀχιλ|ηῆφος, ὅς περ \_ \σεῖο/ | πολλὸν ἀμεί|νων.“  
 710 | ὡς φάτο, Πά|τροκλος δὲ \χά|ζετο/ | πολλὸν ὀπί|σσω  
 | μῆνιν ἀλευ|φάμενος \φέ|κηβόλο'/ Ἀ|πόλλωνος.  
 Ἐκτωρ δ' ἐν Σκαιῆσι πύλης ἔχε μώνυχας ἵππους·  
 δίξε γάρ, ἠὲ μάχοιτο κατὰ κλόνον αὐτίς ἐλάσσας,  
 ἦ λαοὺς ἐς τεῖχος ὁμοκλήσειεν ἀλῆναι.  
 715 ταῦτ' ἄρα οἱ φρονέοντι παρίστατο Φοῖβος Ἀπόλλων,  
 ἀνέρι εἰσάμενος αἰζηῶ τε κρατερῶ τε,  
 Ἀσίῳ, ὃς μήτρως ἦν Ἐκτορος ἱπποδάμοιο,  
 | αὐτοκασί|γνητος Ἐκάβης, υἱὸς δὲ Δύ|μαν|τος,  
 | ὃς Φρυγί|ι ναίεσκ' \ἐπὶ \_ ρηό|φοι\*/ | Σαγγαρίο|ιο·

705 ἐπέσσυτο 706 προσηύδα 707 χάζεο 709 σέο 710 ἀνεχάζετο – v.l. (Zenodot)  
 τυτθὸν 711 ἑκατηβόλου 719 ῥοῆς ἐπὶ

**703** ~ Σ 157 f. #τρίς δὲ δὴ Αἴαντες ... | νεκροῦ ἀπεστυφέλιξαν; H 261, M 405 στυφέλιξε δὲ μιν μεμαῶτα#. – Fünffzehnsilbig, aber erkennbar ionisch (anaphorisches αὐτόν statt μιν, hiattilgendes νῦ ἐφελκυστικόν). **705** = 786, E 438, Y 447; wie X 208 ἀλλ' ὅτε δὴ τὸ τέταρτον ἐπὶ κρουνοὺς ἀφίκοντο. – Im Hexameter mit Artikel. **706** = Y 448, ~ E 439 ... προσέφη ἑκάεργος Ἀπόλλων#. – Im Hexameter ein zusätzliches δ(έ). **707** ~ 710 ἀνεχάζετο, E 440, P 13 (#)χάζεο; Π 126 #ὄρσοο, διογενὲς Πατρόκλεις (s.d.); A 416 ἐπεὶ νύ τοι αἶσα μίνυνθά περ (Thetis), Ω 224 εἰ δέ μοι αἶσα# (Priamos). – Vgl. E 348 εἶκε, Διὸς θύγατερ, πολέμου καὶ δηϊοτήτος (Diomedes). **708** ~ 848 u.ö. ἐμῶ ὑπὸ δουρὶ; Φ 584 πόλιν πέρσειν Τρώων ἀγερῶχων#. **709** ~ H 114 ὃ περ \_ σέο πολλὸν ἀμείνων# (s.d.), Λ 787 βίη δ' \_ ὃ γε πολλὸν ἀμείνων# (Menoitios über Achilleus). **710** ~ E 443 ὡς φάτο, Τυδείδης δ' ἀνεχάζετο τυτθὸν ὀπίσσω. Vgl. N 193 ὃ δὲ χάσσαι' ὀπίσσω#, Σ 160 ὀπίσω δ' οὐ χάζετο πάμπαν#. **711** = E 444. – Vgl. 513 ἐκηβόλω Ἀπόλλωνι# (s.d.); A 14, 373 ἐκηβόλου Ἀπόλλωνος#. **712** ~ (u.a.) Λ 513 ἐς νῆας δὲ τάχιστ' ἔχε μώνυχας ἵππους#. – Fünffzehnsilbig, aber nicht mit ehemaligem \μώνυχ\* ἵππω/#. **713 f.** ~ Σ 286 ὃς κέλευαι κατὰ ἄστου ἀλήμεναι αὐτίς ἰόντας (Hektor zu Polydamas). **714** Kontrahiertes #ἦ < ἦφε verrät den ionischen Dichter. **715** ~ 652 u.ö. #ὦδε δὲ οἱ φρονέοντι; Σ 70 τῶ δὲ βαρὺ στενάχοντι παρίστατο πότνια μήτηρ. **715 f.** ~ P 72 f. #ὅς ῥά οἱ Ἐκτορ' ἐπῶρσε ..., | ἀνέρι εἰσάμενος, Κικόνων ἠγήτορι Μέντη (s.d.; Apollon dem Menelaos). **717** Fünffzehnsilbig, aber mit kurz gemessenem Dativausgang -ω (kein Lokativ auf \*-οι). **719** ~ E 708 #ὃς ῥ' ἐν Ἐλῆϊ ναίεσκε ... | λίμνη κεκλιμένος Κηφισίδι; Φ 87 ἐπὶ Σατυνίοντι#, Γ 187 παρ' ὄχθας Σαγγαρίοιο#. – Vgl. 151 παρὰ \_ ῥόον Ὀκεανοῖο#; Λ 726 ἔνδιοι ἰκόμεσθ' ἱερὸν ῥόον Ἀλφειοῖο (s.d.; Nestor).

- 720 τῷ μιν \Φεισάμενος| προτί\_Φειπε\* |Φοῖβος/ 'Απόλλων·  
 „Ἐκτορ, τίπτε μάχης| ἀπο\_παύεαι; οὐδέ [τί] σε χρή.  
 αἴθ' ὅσον ἦσσω εἰμί, τόσον σέο φέρτερος εἶην·  
 τῷ κε τάχα| \\*στυγρῶς/ πολέμοι' ἀπερω|ήσειας.  
 ἄλλ' ἄγε, Πατ|ρόκλω ἔφειπε \κρατερώ|νυχ'\* ἵππω/,  
 725 αἴ κέν |πῶς μιν ἔλῃς|, δῶη δέ τοι |εὗχος 'Απόλλων.“  
 ὡς Φειπῶν δ μὲν αὖ|τις \βῆ/ \_ θεὸς |ἄμ πόνον ἀνδρῶν,  
 |Κεβριόνη| δὲ κέλευσε \_ \κορυθ|αιφόλος/ 'Ἐκτωρ  
 \ἵππω/ |ἐς πόλεμον| πεπληγέμεν. |αὐτὰρ 'Απόλλων  
 |δύσεθ' ὄμιλον| ἰών, ἐν |δὲ κλόνον 'Αριγείοισι  
 730 |ἦκε κακόν|, Τρωσὶν δὲ καὶ 'Ἐκτορι κῦδος ὄπαζεν.  
 'Ἐκτωρ δ' ἄλλους |μὲν Δαναοῦς| \_ ἔφα |οὐδ' ἐνάριζε,  
 |αὐτὰρ δ Πατ|ρόκλω ἔφειπε \κρατερώ|νυχ'\* ἵππω/.  
 Πάτρο|κλος δ' ἐτέρω|θεν ἀφ' \_ ἵππων |ἄλτο χαμαῖζε  
 σκαιῆ| |ἔγχος ἔχων|, \ἐτέρη/ δὲ |ἄζετο πέτ|ρον  
 735 |μάρμαρον ὀκ|ριόφενθ', \ὄν/ |Φοί περι χεῖρ| \κάλυψε/,  
 |ἦκε δ' ἐρεισάμενος·| οὐ μὲν δὴ/ |ἄζετο φω|τός,  
 |οὐδ' \ἄλιον| πέσε/ βέλος· \_ βάλε δ' [Ἐκτορος] |ἠνιοχῆ|φα

720 εἰσάμενος προσέφη Διὸς υἱὸς 723 στυγερῶς 724 κρατερώνυχας ἵππους 726 ἔβη  
 727 δαΐφρονι φαίδιμος 728 ἵππους 732 κρατερώνυχας ἵππους 734 ἐτέρηφι 735 τὸν  
 – ἐκάλυψεν 736 οὐδὲ †δὴν; schwache vv.ll. ἄζετο, χάζετο 737 ἀλίωσε

720 = P 326, Y 82, ~ P 585, B 22, 795, Γ 389. – Wie 666 προσέφη. Vgl. 716 εἰσάμενος; im Hexameter hier phonologisch gestreckt. 721 ~ A 422 μῆνι' Ἀχαιοῖσιν (!), πολέμου (!) δ' ἀποπαύεο πάμπαν (Thetis). – Wie H 109, I 496, 613, T 420 u.ö. 722 ~ T 217 \*κρέσσω εἰς ἐμέθεν καὶ φέρτερος οὐκ ὀλίγον περ; P 168 ἐπεὶ σέο φέρτερός ἐστι#. – Ion. ὅσον, τόσον. 723 ~ φ 374, ψ 23 #τῷ κε τάχα στυγερῶς, ο 537, ρ 164, τ 310 #τῷ κε τάχα γνοίης. – Wie 607 u.ö. στυγερῶς. 724 ~ 732. 725 ~ H 81 εἰ δέ κ' ἐγὼ τὸν ἔλω, δῶη δέ μοι εὗχος Ἀπόλλων (s.d.). 726 = N 239, P 82. 727 f. ~ Θ 318 f. #Κεβριόνην δ' ἐκέλευσεν ... | ἵππων ἠνί' ἐλεῖν. 728 ff. ~ (s.d.) O 326 f. ἐν γὰρ Ἀπόλλων | ἦκε φόβον, Τρωσὶν (!) δὲ καὶ Ἐκτορι κῦδος ὄπαζεν; M 254 f. (von Zeus) αὐτὰρ Ἀχαιῶν | θέλγε νόον, Τρωσὶν (!) etc. 728 f. ~ Φ 515 αὐτὰρ Ἀπόλλων Φοῖβος ἐδύσετο Ἴλιον ἱρήν; Δ 86 ἦ δ' ἀνδρὶ ἰκέλη Τρώων κατεδύσεθ' ὄμιλον (sc. Athene). 729 f. ~ Λ 538 f. ἐν δὲ κυδοιμὸν | ἦκε κακὸν Δαναοῖσι (sc. Hektor). 731 ~ O 87 #ἦ δ' ἄλλους μὲν ἔασε. 732 ~ 724. 733 ~ 755 #Ἐκτωρ δ' αὐθ' ἐτέρωθεν etc. 734 ~ A 501, Φ 490 #σκαίῃ, δεξιτερῆ δ(έ); Σ 477 ἐτέρηφι δὲ γέντο πυράγρην#, X 80 ἐτέρηφι δὲ μαζὸν ἀνέσχε#. Vgl. M 452 #χειρὶ λαβῶν ἐτέρη u.ä. 735 ~ M 380 #μαρμάρω (!) ὀκρίεντι βαλῶν, s.d. 736 f. ~ M 457 f. στῆ δὲ μάλ' ἐγγὺς ἰών, καὶ ἐρεισάμενος βάλε μέσσας, | εὖ διαβάς, ἵνα μὴ οἱ ἀφαιρότερον βέλος εἶη. 736-739 ~ Θ 119 ff. καὶ τοῦ μὲν ῥ' ἀφάμαρτεν, ὃ δ' ἠνίοχον θεράποντα, | υἱὸν ὑπερθύμου Θηβαίου Ἠνιοπῆα, | ἵππων ἠνί' ἔχοντα βάλε στήθος παρὰ μαζόν. 736 'doch zehrte es nicht an dem Mann', ~ Λ 574 u.ö. χρὸς ἄσαι#. Vgl. Θ 238 u.ö. #οὐ μὲν δὴ. 737 ~ ε 104, 138 ἀλίωσαι 'vereiteln' (sic). Vgl. Λ 376 οὐδ' ἄρα μιν ἄλιον βέλος ἔκφυγε χειρός#. 737 f. ~ Θ 312 f. ἀλλ' Ἀρχεπτόλεμον, θρασὺν Ἐκτορος ἠνιοχῆα, | ... βάλε.

- 740 **[Κεβριόννη]**, νόθον υἷον \_ \Πριάμοιο **Φάνακ**τος/,  
 ἵππων **ἡνί' ἔχον**τα, \μέτωπον/ **ὀξέφι** λαῖϊ.  
 ἀμφοτέρας δ' ὄφρῦς σύνελεν λίθος, οὐδέ οἱ ἔσχεν  
 ὄστέον, ὄφθαλμοὶ δὲ χαμαὶ πέσον ἐν κονίησιν  
 αὐτοῦ πρόσθε ποδῶν· ὃ δ' ἄρ' ἀρνευτήρι ἔοικώς  
 κάππεσ' ἀπ' εὐεργέος δίφρου, λίπε δ' ὄστέα θυμός.  
**τὸν δ' ἐπικερ**τομέων \Πατροκλέ**ῖφης\*** **προτίφει**πε\*/·
- 745 „ὦ **πόποι**, **ἦ** \ρ'/ ἔλαφρός ἀνήρ, ὡς **ῖφρη**α κυβιστᾶ.  
 εἰ δὴ που καὶ **ἰόντοι ἐν ἰχ**θυού**ῖφεντι** γένοιτο,  
 πολλοὺς ἂν κορέσειεν ἀνήρ ὅδε τήθεα διφῶν,  
 νηὸς ἀποθρώσκων, εἰ καὶ δυσπέμφελος εἴη,  
 ὡς νῦν ἐν πεδίῳ ἐξ ἵππων ρεῖα κυβιστᾶ.  
**ἦ ῥα** καὶ ἐν| Τρώεσσι κυβιστη**τῆρες** ἔ**αι**σι.“  
 ὡς **φειπὼν ἐπὶ Κεβριόνη** ἦ**ρωῖ** βεβή**κει**  
**οἶμα** λέ**φον**τος ἔχων, ὅς τε σταθ**ιμους** κερατ**ίζων**  
 ἔβλητο πρὸς στήθος, ἐή τέ μιν ὤλεσεν ἀλκή·  
 ὡς ἐπὶ Κεβριόνη, Πατρόκλεις, ἄλσο μεμαῶς.

738 ἀγακλῆος Πριάμοιο 739 μετώπιον 744 προσέφης, Πατρόκλεις ἵππεῦ 745 μάλ'

738 ~ Λ 490 #Πριαμίδην, νόθον υἷον; Ψ 529 ἀγακλῆος Μενελάου; Δ 47, 165, Ζ 449 ἔϋμ-  
 μελίω (!) Πριάμοιο#. 739 Wie Λ 95 μετώπιον ὀξεί δουρί#, s.d. 740-744 Ionische  
 Dichtersprache (740 silbenschließendes νῦ ἐφελκυστικόν, Augment; 741 Plural statt  
 Dual; 742 anaphorisches αὐτός; 744 -έος mit Synizesis und -ou vor Konsonant, jeweils  
 im Longum). 741 f. ~ N 616 f. τῶ (!) δέ οἱ ὅσσε | πὰρ ποσὶν αἵματόεντα χαμαὶ πέσον (!)  
 ἐν κονίησιν; χ 3 f. ταχέας δ' ἐκχεύατ' οἴστους | αὐτοῦ (!) πρόσθε ποδῶν; Φ 600 f. #αὐτῶ (!)  
 γὰρ ἐκάεργος ... | ἔστη πρόσθε ποδῶν. 742 f. ~ M 385 f. ὃ δ' ἄρ' ἀρνευτήρι ἔοικώς |  
 κάππεσ' ἀφ' ὑψηλοῦ (!) πύργου (!), λίπε etc., s.d.; E 585 αὐτὰρ ὃ γ' ἀσθμαίνων εὐεργέος  
 ἔκπεσε δίφρου (!) | κύμβαχος ἐν κονίησιν ἐπὶ βρεχμόν τε καὶ ὤμους. 744 Wie 20,  
 s.d.; ~ χ 194 ... προσέφης, Εὐμαίε συβῶτα#; Ω 649 τὸν δ' ἐπικερτομέων προσέφη  
 πόδας ὠκὺς Ἀχιλλεύς. 745 ~ 749; vgl. 750 #ἦ ῥα, Ξ 49, Ο 185, Σ 324, Ψ 103 #ὦ πόποι,  
 ἦ ῥ(α). 747 Ion. /-s-/ statt /-ss-;/ τῆθος und διφάω (mit junger Kontraktion) nur  
 hier. 748 ~ B 702 #νηὸς ἀποθρώσκοντα, Θ 515 #νηὸς ἐπιθρώσκων; δυσπέμφελος nur  
 hier. 749 ~ 745 ὡς ρεῖα κυβιστᾶ#; N 828 u.ö. #ὡς νῦν; Ο 9 u.ö. ἐν πεδίῳ vor πενθ.;  
 Υ 461 u.ö. ἐξ ἵππων vor bD. 750 ~ Σ 604, δ 18 δοιῶ δὲ κυβιστητῆρε ('Akrobaten').  
 751 ~ P 137 ὡς Αἴας περὶ Πατρόκλω ἦρωῖ βεβήκει, ähnlich 706. 752 ~ Φ 252 αἰετοῦ  
 οἶματ' ἔχων μέλανος τοῦ (!) θηρητῆρος; E 557 #σταθμοὺς ἀνθρώπων κερατίζετον (zwei  
 Löwen). 753 ~ M 306 ἔβλητ' ἐν πρώτοισι θοῆς \_ ἀπὸ χειρὸς ἄκοντι (der Löwe im  
 Gleichnis); Δ 108 #βεβλήκει πρὸς (!) στήθος (den wilden Ziegenbock), ähnlich Λ 144,  
 Ο 250. - Fünfzehnsilbig, aber mit ion. πρὸς, /-s-/ und hiattilgendem νῦ ἐφελκυστικόν.  
 754 ~ 751; 755 u.ö. ἄλτο χαμαῖζε#; Φ 174 #ἄλτ' ἐπὶ οἱ μεμαῶς; Ο 582 ὡς ἐπὶ σοί, Μελάν-  
 ιππε, θόρ' Ἀντίλοχος μενεχάρμης, s.d. - Mit metrisch bedingtem /-ā-/ sonst nur B 818  
 μεμαῶτες (!) ἐγγείησι#, N 197 (s.d.) μεμαῶτε (!) θούριδος ἀλκῆς#.

- 755 Ἔκτωρ δ' |αὔθ' ἑτέρω|θεν ἄφ' \_ ἵππων |ἄλτο χαμαῖ|ζε.  
τῶ περι Κεβριόναο λέονθ' ὡς δηρινθήτην,  
ὦ τ' ὄρεος κορυφῆσι περι κταμένης ἐλάφοιο,  
ἄμφω πεινά|οντε, μέγα| \_ φρονέ|οντε μάχεσ|θον·  
ὡς περι Κεβριόναο δύω μῆστωρες αὐτῆς,
- 760 Πάτροκλος τε Μενοιτιάδης καὶ |φαιδίμος Ἔκ|τωρ,  
ἔεντ' ἀλλήλων ταμέειν χροά νηλεῖ χαλκῶ.  
Ἔκτωρ μὲν κεφαλήφιν ἐπεὶ λάβεν, οὐχὶ μεθίει·  
Πάτροκλος δ' ἑτέρωθεν ἔχεν ποδός· οἱ δὲ δὴ ἄλλοι  
Τρῶες |καὶ Δαναοῖ| σύνα|γον κρατερῆν| ὑσμίνην.
- 765 ὡς δ' Εὐ|ρός τε Νότος| τ' ἐρι|δαίνετον ἀλ|λήλοιιν  
|οὔρεος ἐν| \βήσσησι \*Fī/ \_ πελειμιζέμεν ὕ|λιν,  
φηγόν |τε μελή|νιν τε τανύφλοι|όν τε κράνει|αν,  
αἱ τ' ἔπ' / ἀλλή|λας ἔβαλον| \_ τανυή|κεας ὄζους  
Fηχῆ |θεσπεσίη|, πάταγος δὲ [τε] |Fαγνυμενά|ων,
- 770 ὡς Τρῶ|ες καὶ Ἄχαι|φοὶ ἐπ' \_ ἀλλή|λοισι θορόν|τες  
|θῦνον/, |οὔδ' ἕτεροι| μνάοντ' \_ ὄλο|φοῖο φόβο|ιο.  
πολλὰ δὲ Κεβριόνην ἄμφ' ὄξεά δοῦρα πεπήγει  
ἴφοι |τε πτερό|Fεντες ἀπὸ νευρ|ῆφι θορόν|τες,  
πολλὰ δὲ χερμάδια μεγάλ' ἀσπίδας ἐστυφέλιξαν

766 βήσσης βαθέην 768 πρὸς 771 δήουν – μνώνοντ'

755 ~ 733; Λ 211 Ἔκτωρ δ' ἐξ ὀχέων σὺν τεύχεσιν ἄλτο χαμαῖζε (s.d.). 756 ~ 759; Λ 383, Μ 293 λέονθ' ὡς vor bD (s.d.); Μ 421 ἀλλ' ὡς τ' ἄμφ' οὔροισι δύ' \_ ἀνέρε δηριάασθον (s.d.). 757 f. ~ 824 f. ὦ τ' ὄρεος κορυφῆσι μέγα φρονέοντε μάχεσθον | πίδακος ἄμφ' ὀλίγης· ἐθέλουσι (!) δὲ πιέμεν ἄμφω. 759 ~ 756; Ν 93, 479 μῆστωρας αὐτῆς#. – Ion. Plural statt Dual. 760 ~ Ξ 390 #κυανοχαῖτα Ποσειδάων etc. (s.d.), Ρ 754 #Αἰνείας τ' Ἀγχισιάδης (!) etc. 761 = Ν 501, s.d. 762 ~ (s.d.) Ο 716 Ἔκτωρ δὲ πρύμνηθεν ἐπεὶ λάβεν (!), οὐχὶ μεθίει; Λ 350 τιτυσκόμενος κεφαλήφιν#. 763 ~ 733 #Πάτροκλος δ' ἑτέρωθεν; Ν 517 (s.d.) ἔχεν κότον, κ 160 ἔχεν μένος vor bD; Λ 258 #ἔλκε ποδός, Ν 383, Ρ 289 ποδός εἶλκε; Λ 524, Τ 345, Υ 23 οἱ δὲ δὴ ἄλλοι#. 764 = Ξ 448. 765 f. ~ Β 144 ff. #κινήθη δ' ἀγορῆ φῆ κύματα ... | ..., τὰ μὲν τ' Εὐρός τε Νότος τε | ὥρορ(ε). 766 'mit Kraft'; ~ (s.d.) 634, Γ 34, Ξ 397 #οὔρεος ἐν βήσσης, Λ 87 #οὔρεος ἐν βήσσησιν; Ο 606 οὔρεσι (!) μαίνηται βαθέης (!) ἐν τάρφεισιν (!) ὕλης (das Feuer), ähnlich Ε 142, Φ 213. – Im Hexameter ion. -ης vor Konsonant; βαθέην (!) statt βαθεῖαν nur hier. Für \*Fī/ s. zu 476; vgl. Ο 383 #ἴς ἀνέμου, Ρ 739 ἴς ἀνέμοιο#. 768 ~ Η 77 u. ὀ. ταναήκεῖ χαλκῶ#. – Vgl. 770 ἐπ' \_ ἀλλήλοισι. 769 ~ Ο 590 u. ὀ. #ἠχῆ θεσπεσίη; wie Ν 283 πάταγος δέ τε γίνετ' ὀδόντων#. 770 f. = Λ 70 f., s.d. 772 ~ 774; Λ 212 u. ὀ. #πάλλων δ' ὄξεά δοῦρα; Ν 442 (s.d.) δόρυ δ' ἐν κραδίη ἐπεπήγει#. 773 ~ Ε 171 πτερόεντες οἴστοι#; Θ 300, 309 ἀπὸ νευρῆφιν ἴαλλεν#; Ο 313 f. ἀπὸ νευρῆφι δ' οἴστοι | θρῶσκον. 774 ~ 703 f.; Ε 437 τρὶς δέ οἱ ἐστυφέλιξε φαεινὴν ἀσπίδ' Ἀπόλλων; Ο 314 πολλὰ δὲ δοῦρα, 713 #πολλὰ δὲ φάσγανα καλά, Ρ 760, Φ 301 #πολλὰ δὲ τεύχεα καλά.

- 775 μαρναμένων ἀμφ' αὐτόν· ὃ δ' ἐν \_ στροφάλιγγι κονίης  
|κεῖτο μέγας| \ταθείς /, λελασμένος ἵπποσυνάων.  
ᾄφρα μὲν Ἥλιος μέσον οὐρανὸν ἀμφιβεβήκει,  
τόφρ' [μάλ'] ἀμφοτέρων βέλε' ἄπιτετο, πίπτε δὲ λαῖφος·  
ἦμος δ' Ἡφέλιος| μετα\_ |νίσητο βου|λυτόνδε,  
780 καὶ τότε δὴ ῥ' ὑπὲρ αἴσαν Ἀχαιοὶ φέρτεροι ἦσαν.  
ἐκ μὲν |Κεβριόνην| βελέων ἦ|ρωα Φέρυσσαν  
Τρώων |ἐξ ἔνοπης|, καὶ ἀπ' \_ ὤμων |τεύχε' ἔλον|το·  
Πάτροκλος δὲ |Τρωσὶ κακὰ| \_ φρονέων ἐνόρουσε.  
|τρὶς μὲν ἔπειτ'| \ἔπορτο/ θοῖ|φῶ \\*ἀτάλας/ | Ἄρηϊ,  
785 |σμερδαλέα| Φιφάχων, τρὶς δ' \_ |ἐννέφα \πέφινε φῶτας/.  
|ἀλλ' ὅτε δὴ| [τὸ] τέταρτον \ἔπ\_ορτο/ |δαίμονι Φῖ|σος,  
ἔνθα [ἄρα] τοι, Πάτ|ροκλε, φάνη| \_ βιό|τοιο τελευ|τή·  
|ἄντετο γάρ| τοι Φοῖβος ἐ|νὶ κρατερῇ| ὑσμίνη  
|δφεινός. ὃ μὲν| τὸν ἰόντα \_ |\κὰκ/ κλόνον οὐ| \νόησε/.  
790 ἠέρι γὰρ πολλῇ κεκαλυμμένος ἀντεβόλησε·  
στῆ δ' ὄπιθεν, πληῆξεν δὲ μετάφρενον εὐρέε τ' ὤμω

775 δ' ἐν Aristarch, Edd.; überl. meist δὲ 776 μεγαλωστί 784 ἐπόρουσε – ἀτάλαντος  
785 φῶτας ἔπεφνε 786 ἐπέσσυτο 789 κατὰ – ἐνόησεν

775 ~ 108 #ἀμφ' αὐτῶ (!), 601 ἀμφ' αὐτόν (!), s.d.; N 579 #μαρναμένων. 775 f. ~ ω 39 f. μαρνάμενοι περὶ σεῖο· σὺ δ' ἐν στροφάλιγγι κονίης | κεῖσο μέγας μεγαλωστί, λελασμένος ἵπποσυνάων (Agamemnon zu Achilleus). Vgl. Σ 26 f. αὐτὸς δ' ἐν κονίησι μέγας μεγαλωστί τανυσθεὶς | κεῖτο (sc. Achilleus), bzw. N 654 f., Φ 118 f. ἐπὶ γαίῃ | κεῖτο ταθείς. 777-780 ~ Θ 66-69, Λ 84-90 (s.d.), ι 56-59. 777 ~ Θ 66, Λ 84 #ᾄφρα μὲν ἠὼς ἦν. – Hexametervariante zu Θ 68 #ἦμος δ' Ἥλιος μέσον etc. 778 = Θ 67, Λ 85. 779 = ι 58. 780 ~ 707 οὐ νύ τοι αἴσα# (Apollon), Ζ 487 ὑπὲρ αἴσαν, Ρ 321 καὶ ὑπὲρ Διὸς αἴσαν#; Θ 69, ι 59 #καὶ τότε δὴ (vs. Λ 90 #τῆμος), Ψ 822, η 143, ω 149 #καὶ τότε δὴ ῥ(α); Υ 368 ἐπεὶ ἦ πολὺ φέρτεροὶ εἰσιν# (Hektor über die Götter). 781 f. ~ Ρ 713 f. ἡμὲν ὅπως (!) τὸν (!) νεκρὸν (!) ἐρύσσομεν, ἠδὲ καὶ αὐτοὶ | Τρώων ἐξ ἔνοπης θάνατον καὶ κῆρα φύγωμεν. 781 ~ Σ 152 #ἐκ βελέων ἐρύσαντο (!) νέκυν. 782 ~ 650 (s.d.), 846; Η 122 ἀπ' ὤμων τεύχε' ἔλοντο#, anders Τ 412 Τρωῆες ἀπ' ὤμοιιν Πατρόκλου (!) τεύχε' ἔλοντο. 783 ~ 372 f. Πάτροκλος δ' ἔπετο ... | Τρωσὶ κακὰ φρονέων; Λ 149 #τῆ ῥ' ἐνόρουσε(ε). 784-789 ~ 702-707. 784 Wie E 436, Υ 445 #τρὶς μὲν ἔπειτ' ἐπόρουσε, vgl. Φ 324 #ἦ, καὶ ἐπῶρτ' Ἀχιλλῆϊ, bzw. wie Θ 215, Ν 295 u. ὄ. θοῶ ἀτάλαντος Ἄρηϊ#. 785 ~ (s.d.) 378 φῶτες ἔπιπτον (!)#; Θ 321, Τ 41 u. ὄ. #σμερδαλέα ἰάχων. – Oder #\σμερδαλέον/. Im Hexameter mit Augment. 786 = 705. 787-790 ~ Λ 809 ἔνθα οἱ Εὐρύπυλος βεβλημένος ἀντεβόλησε. 787 ~ Η 104 ἔνθα κέ τοι, Μενέλαε, φάνη βιότοιο τελευτή; Ν 15, Ο 730, Σ 39, 522 #ἐνθ' ἄρ(α). 788 ~ Χ 203 #εἰ μή οἱ ... ἦντετ' Ἀπόλλων#. 789 Wie 331 κατὰ κλόνον, bzw. wie Λ 521 Τρωῆας ὀρινομένους ἐνόησεν (!)#. 790 ~ 360; Φ 549 κεκάλυπτο δ' ἄρ' ἠέρι πολλῆ# (sc. Apollon); Λ 809, Ν 210, 246, κ 277 ἀντεβόλησε(ν)#. 791 ~ Α 197 #στῆ δ' ὄπιθεν; Ψ 380 μετάφρενον εὐρέε τ' ὤμω#. – Silbenschließendes νῦ ἐφελευστικόν. 791 f. ~ Ο 113 f. θαλερῶ πεπλήγετο μηρῶ | χερσὶ καταπρηνέσο(ι).

- χειρὶ καταπρηνεῖ, στρεφεδίνηθεν δέ οἱ ὄσσε.  
 τοῦ δ' ἀπὸ μὲν κρατὸς κυνέην βάλε Φοῖβος Ἀπόλλων  
 ἢ δὲ κυλινδομένη καναχὴν ἔχε ποσσὶν ὑφ' ἵππων  
 795 αὐλῶπις τρυφάλεια, μίανθησαν δὲ ἔθειραι  
 αἷματι καὶ κονίησι. πάρος γε μὲν |οὐ θέμις ἦ|εν  
 |ἰππόκομον| πήληκα μιαίνεσθαι κονίησι,  
 ἀλλ' ἀνδρὸς θεῖοιο κάρη| \_ χαρί|φεν τε μέτω|πον  
 |φρούετ' Ἀχιλ|λήφος· τότε δὲ Ζεὺς |Ἔκτορι δῶ|κε  
 800 |φῆ κεφαλῆ| φορέειν· \σχε|δὸν δέ φοί ἦν|/ ὄλεθρος.  
 |πᾶν δέ φοί ἐν| \χερσὶ/ φάγη| \_ δολι|χόσκιον ἔγ|χος  
 βριθὺ μέγα στιβαρόν, κεκορυθμένον· αὐτὰρ ἀπ' ὤμων  
 ἄσπις |σὺν τελαμῶ|νι χα|μαὶ πέσε \?\*\τερ|μόφεσσα/  
 λῦσε δέ οἱ θώρηκα ἄναξ Διὸς υἱὸς Ἀπόλλων.  
 805 τὸν δ' ἄτη φρένας εἶλε, λύθεν δ' ὑπὸ φαίδιμα γυῖα,  
 στή δὲ ταφῶν· ὅπι|θεν δὲ μετά|φρενον |ὄξέ|φι δου|ρὶ

800 σχεδόθεν δέ οἱ ἦεν 801 χεῖρεσσιν 803 τερμιόεσσα

792 ~ ν 164 #χειρὶ καταπρηνεῖ (!), Λ 179 #πολλοὶ δὲ πρηνεῖς (!); A 200 δεινὴ δέ οἱ ὄσσε φάανθεν (!)#, T 17 ἔξεφάανθεν (!)#, P 696, Ψ 397, δ 705, τ 472 #δακρυόφιν πλησθεν (!). – Junge Kontraktion, Verb im ion. Plural. 793 ff. ~ N 529 f. ἐκ δ' ἄρα χειρὸς | αὐλῶπις τρυφάλεια χαμαὶ βρόμβησε πεσοῦσα. 793 ~ O 125 #τοῦ (!) δ' ἀπὸ μὲν κεφαλῆς κόρυθ' εἶλετο (s.d.), K 458 τοῦ (!) δ' ἀπὸ μὲν κτιδέην κυνέην κεφαλῆφιν ἔλοντο; H 187 ὅς μιν ἐπιγράψας κυνέη βάλε, φαίδιμος Αἴας (s.d.; das Los). 794 ~ 105 καναχὴν ἔχε (s.d.); N 579 μαρναμένων μετὰ ποσσὶ κυλινδομένην ἐκόμισσε (die τρυφάλεια). 795 ~ Ψ 732 μίανθησαν (!) δὲ κονίη# (zwei Ringer); T 382, X 315 περισσεῖοντο (δ') ἔθειραι#. – Fünfzehnsilbig, aber nicht mit μίανθεν\*. 796 ~ 639, O 118 αἷματι καὶ κονίησιν#, Z 268 #αἷματι καὶ λύθρῳ; Σ 386 u.ö. πάρος γε μὲν οὐ τι θαμίζεις#, Ω 642 πάρος γε μὲν οὐ τι πεπάσμη#. 797-800 ~ X 402 ff. (Schändung Hektors) κάρη δ' ἅπαν ἐν κονίησι | κεῖτο πάρος χαρίεν, τότε δὲ Ζεὺς δυσμενέεσσι | δῶκεν (!) ἀεικίσασθαι. 798 f. ~ K 259 ρύεται δὲ κάρη θαλερῶν αἰζήων# (s.d.); O 257 #ρύομ(αι). 799 f. ~ M 437 πρὶν γ' ὅτε δὴ Ζεὺς κῦδος ὑπέρτερον Ἔκτορι δῶκε; O 532 f. ξείνος γάρ οἱ ἔδωκεν ... | ἐς πόλεμον φορέειν. 800 Vgl. N 817 #σοὶ δ' αὐτῷ φημὶ σχεδὸν ἔμμεναι (Aias zu Hektor); P 201 f. θάνατος ... | ὅς δὴ τοι σχεδόν ἐστι (Zeus über Hektor). – Im Hexameter steht σχεδόθεν (s. 807) als metrische Variante zu σχεδόν. 801 ~ E 616 #νειαίρη δ' ἐν γαστρὶ πάγη etc.; wie Γ 367 f. #νῦν δέ μοι ἐν χεῖρεσσιν ἄγη \_ ζίφος, ἐκ δέ μοι ἔγχος | ἠΐχθη παλάμηφιν. 802 ~ 141, E 746, Θ 390, T 388 #βριθὺ μέγα στιβαρόν; Γ 18, Λ 43 δοῦρε δύω, κεκορυθμένα χαλκῶ#. 803 ~ N 578 #ἦ μὲν ἀποπλαγχθεῖσα χαμαὶ πέσε (der Helm); τ 242 τερμιόντα χιτῶνα#; vgl. Frisk II 880 („Bildung wie τειχιόεις“). 804 ~ Δ 215 #λῦσε δέ οἱ ζωστήρα; H 23, 37 ἄναξ Διὸς υἱὸς Ἀπόλλων# (s.d.). 805 ~ Z 27 καὶ μὲν τῶν ὑπέλυσε μένος καὶ φαίδιμα γυῖα u.ä.; Σ 31, σ 341 λύθεν δ' ὑπὸ γυῖα ἐκάστης#. 806 f. ~ 791, s.d.; Λ 545 στή δὲ ταφῶν, ὅπιθεν (!) δὲ σάκος βάλεν (!) ἐπταβόειον (sc. Aias; s.d.); Y 488 f. μετάφρενον ὄξέϊ δουρὶ | νύξ(ε), E 56 f. μετάφρενον οὔτασε (!) δουρὶ | ὤμων μεσηγύς, ähnlich E 40 f., Θ 258 f.

- ὤμων μεσση|γὺς σχεδόθεν| \_ βάλε |Δάρδανος ἀνὴρ,  
 |Πανθο|Φίδης| Εὐφορβος, ὃς \_ |Φήλικήν| \κέκαστο/  
 ἔγχει [θ'] |ἵπποσύνη| τε \καὶ \_ ποσσί/ |καρπαλίμοι|σι·  
 810 καὶ γὰρ |δὴ ποτε φῶ|τας ἐ|Φίκοσι \βῆσ'/| ἀφ' ἵππων,  
 πρῶτ' ἐλθῶν [σὺν] Φό|χεσφι, διδασ|κόμει|νος πολέμοι|ο·  
 ὅς τοι |πρῶτος ἔφη|κε βέλος, Πατ|ρόκλε|Φες ἱπ|πεῦ,  
 οὐδ' ἐδάμασσ'· ὁ μὲν αὐτίς ἀνέδραμε, μίκτο δ' ὀμίλῳ,  
 ἐκ χροὸς ἀρπάξας δόρυ μείλινον, οὐδ' ὑπέμεινε  
 815 Πάτροκλον γυμνόν περ ἐόντ' ἐν δηϊότητι.  
 Πάτρο|κλος δὲ \θεοῖ|ο/ πληγῇ καὶ |δουρὶ δαμασ|θίεις  
 |ἄψ ἐτάρων| ἐς Φέθνος \χάζετο/ |κῆρ' ἀλε|Φεί|νων.  
 Ἔκτωρ δ' ὡς εἶδεν Πατροκλῆα μεγάθυμον  
 [ἄψ] ἀνα|χαζόμενον|, βεβλημένον |ὄξε|φι χαλ|κῶ,  
 820 ἀγχίμολόν ρά οἱ ἦλθε κατὰ στίχας, οὐτα δὲ δουρὶ  
 νείατον ἐς κενεῶνα, διαπρὸ δὲ χαλκὸν ἔλασσε·  
 δούπησεν δὲ πεσῶν, μέγα δ' ἦκαχε λαὸν Ἀχαιῶν.  
 ὡς δ' ὅτε σὺν ἀκάμαντα λέων ἐβίησατο χάρμη,  
 ὦ τ' ὄρεος κορυφῆσι μέγα φρονέοντε μάχεσθον  
 825 πίδακος ἀμφ' ὀλίγης, ἐθέλουσι δὲ πιέμεν ἄμφω·

808 ἐκέκαστο 809 πόδεσσί τε 810 Aristarch, v.l., Edd. außer West τότε – βῆσεν  
 816 θεοῦ 817 ἐχάζετο

**807** ~ B 701 τὸν δ' ἔκτανε Δάρδανος ἀνὴρ#. **808 f.** ~ Ξ 124 f. κέκαστο δὲ πάντας Ἀχαιοὺς | ἐγχείη. **808** ~ P 81 #Πανθοΐδην Εὐφορβον; N 431, β 158 ὀμηλικήν ἐκέκαστο (!)#.  
**809** ~ 342 ποσὶ καρπαλίμοισι#, X 166 #καρπαλίμοισι πόδεσσι; Λ 503 #ἔγχεϊ θ' ἵπποσύνη τε, s.d. **810** ~ E 19 ὡσε δ' ἀφ' ἵππων#, 163 f. ἐξ ἵππων ... | βῆσε. **811** ~ N 23 ἐνθ' ἐλθῶν ὑπ' (!) ὄχεσφι τιτύσκετο χαλκόποδ' ἵππω, s.d.; X 22, Ψ 518 σὺν ὄχεσφι(ν)#; I 442 διδασκόμεναι τάδε πάντα# (Phoinix). **812** ~ 787 f., s. zu 584; E 188 #ἦδη γὰρ οἱ ἐφήκα βέλος. **813** ~ Λ 354 Ἔκτωρ δ' ὡκ' ἀπέλεθρον ἀνέδραμε, μίκτο δ' ὀμίλῳ. **814** ~ 504 #ἐκ χροὸς εἶλκε δόρυ; 114 u.ö. δόρυ μείλινον vor bD; M 445 #Ἔκτωρ δ' ἀρπάξας λαῶν φέρεν. **815** ~ P 2 Πάτροκλος Τρώεσσι δαμείς ἐν δηϊότητι. **817** ~ N 566 u.ö. #ἄψ δ' ἐτάρων etc. **818** ~ (s.d.) 278 Τρώες δ' ὡς εἶδοντο (!) Μενoitίου ἄλκιμον υἱόν; O 484 Ἔκτωρ δ' ὡς εἶδεν (!) Τεύκρου (!) βλαφθέντα βέλεμνα. **819** ~ P 47 #ἄψ δ' ἀναχαζομένοιο; N 212 βεβλημένος ὄξεϊ χαλκῶ#. **820** ~ Δ 529, ο 95 u.ö. #ἀγχίμολον δὲ οἱ ἦλθε; Λ 91 u.ö. κατὰ στίχας vor bD; Δ 525 οὐτα δὲ δουρί. **820 f.** ~ N 387 f. βάλε δουρὶ | λαιμὸν ὑπ' ἀνθερεῶνα, διαπρὸ δὲ χαλκὸν ἔλασσε (s.d.). **821** ~ 309; E 857, Λ 381 #νείατον ἐς κενεῶνα. **822** ~ 325, 401, 599 #δούπησεν (!) δὲ πεσῶν; 237, A 454 μέγα δ' ἵψαο λαὸν Ἀχαιῶν#. – ἦκαχ(ε) sonst nur ο 357, π 427. **823** ~ 826; Σ 239 (~ 484) #Ἡέλιον δ' ἀκάμαντα; Λ 558 ὡς δ' ὅτ' ὄνος παρ' ἄρουραν ἰὼν ἐβίησατο παῖδας; H 218 ἐπεὶ προκαλέσσατο χάρμη#. **824** ~ 757 f., s.d. **825** ~ π 143 φαγέμεν καὶ πιέμεν αὐτῶς#; πίδαξ nur hier. – Originärer ionischer Hexameter (Plural statt Dual; δέ nach kurzer Endsilbe im 4. Biceps).



- πολλὰ δ' [τ'] ἀσθμαίνοντα λέφω| \_ ἐδά|μασσε βίη|φι·  
 ἰὼς πολέ|φας| +πεφνόντα Μενoitίου ἄλκιμον υἱὸν  
 Ἔκτωρ Πριαμίδης σχεδὸν ἔγχει θυμὸν ἀπηύρα,  
 καὶ οἱ ἐπευχόμενος ἔπεα πτερόεντα προσηύδα·
- 830 „Πάτροκλ', ἦ| που \ξφης| πόλιν \_ +κεραϊζέμεν ἀ|μῆν,  
 \ἀμάς/ δὲ γυ|ναϊκας ἐλεύ|θερον ἦ|μαρ ἀπού|ρας  
 ἄξιν ἐν νή|φεσσι φίλην| \_ (ἄψ) ἔς |πατρίδα γαῖ|αν,  
 |νήπιε· τά|ων \μέν ρα/ πρόσθ' \_ |Ἔκτορος \ὠ|κέφ' ἴππω/  
 |ποσσί \ὀρώ|ρεχθον\*/ πολεμίζε|ιν· |ἔγχει δ' αὐ|τὸς
- 835 Τρωσὶ \ἀλκί|μοισι\*/ μετα|\_πρέπω, |ὄ σφιν ἀμύ|νω  
 ἦ|μαρ ἀναγ|καῖον· σὲ δ' [τ'] ἐνθάδε |γῦπες ἔδον|ται.  
 ἄ δ|φείλ', |οὐδέ τοι ἐσ|θλὸς ἐὼν \χα|ρίσασατ'\*/ Ἀχιλ|λεὺς,  
 ὅς πού |τοι μά|λα πολ|λὰ μέ|νων \ἐπί|τελλ' /| ἰόντι·  
 'μῆ \πρὶν |ἄψ ἴ|μεναι|, Πατρόκλε|φες |ἵπποκέ|λευθε,
- 840 νῆ|φας \ἐς/ γ|λαφυράς|, πρὶν Ἔκτορος |ἀνδρ|οφόνοι|ο  
 \χιτῶν' |αἰματό|φεν|τα/ περὶ στή|θεσσι δαῖ|ξαι·  
 ὥς πού |σε προ|τίφη\*, σοὶ δὲ \_ φρένας |ἄφρο|νι πεί|θε.“

827 überl. πέφνοντα 830 ἔφησθα – überl. κεραϊζέμεν; cf. Ed. West 831 Τρωϊάδας  
 833 δὲ – ὠκέες ἵπποι 834 ὀρωρέχεται 835 φιλοπτολέμοισι 837 χραΐσησεν 838 ἐπ-  
 ετέλλετ', v. l. ἐπέτελλεν und (unmetrisch) ἐπέτελλ' 839 μοι πρὶν ἰέναι 840 ἐπὶ –  
 schwächere v. l. πρὶν γ' 841 αἰματόντα χιτῶνα 842 προσέφη

828 ~ Υ 290 τὸν δὲ κε Πηλεΐδης σχεδὸν ἄορι θυμὸν ἀπηύρα, ähnlich Φ 179. 829 ~ Φ 121  
 ... πτερόεντ' ἀγόρευεν#. 830 ff. ~ Θ 164 ff. ἔρρε, κακὴ γλήνη, ἐπεὶ οὐκ εἶξαντος ἐμεῖο  
 | πύργων ἡμετέρων ἐπιβήσσαι, οὐδὲ γυναϊκας | ἄξεις ἐν νήεσσι (s. d.; Hektor zu  
 Diomedes). 830 ~ Χ 331 Ἔκτορ, ἀτάρ που ἔφης Πατροκλή' ἐξεναρίζων (Achilleus);  
 Ω 245 f. πρὶν ἀλαπαζομένην τε πόλιν κεραϊζομένην τε | ... ἰδεῖν (Priamos). 831 f. ~  
 Ι 139, 281 #Τρωϊάδας (!) δὲ γυναϊκας, s. d.; Υ 193 f. ληϊάδας (!) δὲ γυναϊκας ἐλεύθερον  
 ἦμαρ ἀπούρας | ἦγον. 832 Wie Η 460, Ο 499 οἴχωνται σὺν νηυσὶ φίλην \_ ἐς πατρίδα  
 γαῖαν. 833 ~ Φ 587 πρόσθε φίλων τοκέων \_ ἀλόχων τε καὶ υἱῶν# (Agenor). – Wie  
 367 f., anders 383. 834 ~ Λ 26 ὀρωρέχато (s. d.). 834 f. ~ 194 f.; Ο 730 ἔγχει δ' αἰεῖ#;  
 Ν 175, Ο 550 μετέπρεπε δὲ Τρώεσσι#. 835 ~ 90, Ρ 194 #Τρωσὶ φιλοπτολέμοισιν. Vgl.  
 Λ 483 #Τρώες ... πολλοὶ τε καὶ ἄλκιμοι. 836 ~ Δ 237, Σ 271 (κύνες καὶ) γῦπες ἔδονται#.  
 837 'hat dir keinen Gefallen getan'; ~ Ρ 201 ἄ δείλ', οὐδέ τί τοι θάνατος \_ καταθύμιός  
 ἐστιν (Zeus über Hektor). Vgl. u. a. Ο 449, Ρ 291 #Ἔκτορι καὶ Τρώεσσι χαρίζομενος. – Im  
 Hexameter mit hiattilgendem νῦ ἐφελκυστικόν. 838 Wie Ι 252 ἦ μὲν σοὶ γε πατήρ  
 ἐπετέλλετο (!) Πηλεΐδης#, s. d. 839 ff. ~ Β 413-416 μῆ πρὶν ἐπ' (!) ἠέλιον δῦναι \_ καὶ ἐπὶ  
 κνέφας ἐλθεῖν, | πρὶν με ..., || Ἐκτόρεον δὲ χιτῶνα περὶ στήθεσσι δαΐξαι (Agamemnon).  
 839 f. Vgl. 87 #ἐκ νηῶν ἐλάσας ἰέναι πάλιν, Σ 13 f. ἦ τ' ἐκέλευον ... | νῆας ἐπ' ἄψ ἰέναι,  
 μηδ' Ἔκτορι ἴφι μάχεσθαι (Achilleus); Φ 296 f. σὺ δ' Ἔκτορι θυμὸν ἀπούρας | ἄψ ἐπὶ νῆας  
 ἴμεν (Poseidon zu Achilleus). – Im 1. Biceps des Hexameters ist /-n. / vermieden, πρὶν  
 steht nun im 2. Longum; so auch Φ 179, 340, δ 254, λ 632, ν 192, ξ 334, τ 291. 840 Wie  
 (u. a.) Ν 423, s. d. 842 ~ Δ 104 ὡς φάτ' Ἀθηναίη, τῷ δὲ \_ φρένας ἄφρονοι πείθεν.

- τὸν δ' ὀλιγοδρανέων \ Πατροκλέ|Φης\* προτί|Φει|πε\* /  
 „ἦδη νῦν, Ἐκτωρ, μεγάλ' εὖ|χαιο· σοι γὰρ ἔδω|κε  
 845 νίκην |Ζεὺς Κρονίδης| καὶ Ἀπόλλων, οἱ μ' ἐδάμασσαν  
 ῥηϊδίως· αὐτοὶ γὰρ ἀπ' ὤμων τεύχε' ἔλοντο.  
 τοιοῦτοι δ' εἴ |πέρ μοι ἐ|φί|κοσι |ἀντεβόλη|σαν,  
 πάντες κ' |αὐτόθ' \ ὄλοντ' /| ἐμοῖ \_ ὑπὸ |δουρὶ δαμέν|τες.  
 |ἀλλά με μοῖρ' | ὀλοφῆ καὶ \_ |<sup>+</sup>Λητόος \ ἔ|κταν' /| υἱός,  
 850 ἀνδρῶν δ' Εὐφοριβος· σὺ δέ με| \_ τρίτος |ἐξαναρίζεις.  
 ἄλλο δ' |αὖ / Φερέω|, σὺ δ' \ ἐν / \_ φρεσὶ |βάλλεο σῆ|σι·  
 οὐ θην οὐδ' αὐ|τὸς \<sup>+</sup>βέεαι| \_ δΦηρόν/, |ἀλλά τοι ἦ|δη  
 |ἄγχι \ παρέ|στηκε / θάνατος καὶ |μοῖρα κραται|ή,  
 χερσὶ δαμέντ' Ἀχιλῆος ἀμύμονος Αἰακίδαο.“  
 855 ὥς \ρά / μιν Φειπόντα τέλος| \_ θανά|τοιο κάλυ|ψε·  
 ψυχὴ δ' |ἐκ ῥεθέων| \ μολοῦσ' / \_ ἌΦι|δόσδε βεβή|κει  
 [ὄν] πότμον γοφά|ουσα, λιποῦσ' | \_ ἀνδρο|τῆτα καὶ ἦ|βην.  
 τὸν καὶ τεθνεῖωτα προσηύδα φαίδιμος Ἴκτωρ·  
 „Πατρόκλε|Φες|, τί [νύ] μοι μαντεύεαι |αἰπὸν ὄλεθ|ρον;

843 προσέφη, Πατρόκλεις ἵππεῦ 848 ὄλοντο ἐμῶ 849 Λητοῦς ἔκτανεν 851 τοι – ἐνὶ  
 852 δηρὸν βέη 853 παρέστηκεν 855 ἄρα 856 πταμένη

**843** ~ O 246, X 337 τὸν δ' ὀλιγοδρανέων προσέφη κορυθαιόλος Ἴκτωρ. – Vgl. 125 (s.d.), Λ 602 Πατροκλῆα προσέειπε(v)#. **845** ~ 816, 849 f. – Übergang zum nächsten Vers im ion. Plural; zuvor, noch ohne diesen, wohl \*|**ὄς με δάμασσε**#. **846** ~ 782, s.d. – Als ep. Fünftehsilbler lesbar, aber in diesem Kontext und wohl auch in dieser Form nicht alt. **847** ~ 790 ἀντεβόλησε#. **848** ~ Γ 428 f. ὥς ὄφελος αὐτόθ' ὀλέσθαι | ἀνδρὶ δαμεις κρατερῶ; Λ 444 ἐμῶ δ' \_ ὑπὸ δουρὶ δαμέντα# u.ä. – Im Hexameter mit Hiati. **849** ~ Φ 83 #μοῖρ' ὀλοή. – Im Hexameter mit hiattilgendem νῦ ἐφελκυστικόν. **851** = 444 u.ö. **852 ff.** ~ Ρ 302 f. μινυνθάδιος δέ οἱ αἰὼν | ἐπλεθ' (!) ὑπ' Αἴαντος μεγαθύμου (!) δουρὶ δαμέντι. **852** ~ Ω 131 οὐ γὰρ μοι δηρὸν βέη etc. (Thetis). **853** = Ω 132. **854** ~ 140 ἀμύμονος Αἰακίδαο#. – Vorverweis in Form eines originären Holodaktylus, der durch die Elision der Dativendung auffällt. **855 ff.** = X 361 ff. (Tod Hektors). **855** = 502 (Tod Sarpedons); ~ E 553 τῶ δ' αὖθι τέλος θανάτοιο κάλυψεν#. **856** 'herausgegangen'; ~ 606 f. ὦκα δὲ θυμὸς | ὥχετ' ἀπὸ μελέων (s.d.), X 67 f. ἐπεὶ κέ τις ὀξεί χαλκῶ | τύψας ἠὲ βαλὼν ῥεθέων ἐκ θυμὸν ἔληται (Priamos); Ψ 880 #ὠκύς δ' ἐκ μελέων θυμὸς πτάτο (der Taube), Π 469 ἀπὸ δ' ἔπτατο θυμὸς# (des Pferdes Pedasos, s.d.); Ξ 518 f. ψυχὴ δὲ κατ' οὐταμένην ὠτειλήν | ἔσσυτ' (!) ἐπειγομένη (s.d.), I 408 f. #ἀνδρὸς δὲ ψυχὴ ... | ..., ἐπεὶ ἄρ κεν ἀμείψεται ἔρκος ὀδόντων# (Achilleus). – Vgl. z.B. Λ 603 f. ὃ δὲ κλισίηθεν ἀκούσας | ἔκμολεν (sc. Patroklos); Σ 392 Ἦφαιστε, πρόμολ' ὦδε· θέτις νύ τι σεῖο χατίζει. **857** ~ (u.a.) Z 412 ἐπεὶ ἂν σύ γε πότμον ἐπίσπης# (Andromache), nur hier mit Possessivpronomen; Ψ 105 f. παννυχίη γὰρ μοι Πατροκλῆος δειλοῖο | ψυχὴ ἐφεστήκει γοώσά τε μυρομένη τε (Achilleus); Ω 6 Πατρόκλου ποθέων ἀνδροτῆτά τε καὶ μένος ἦϋ. – Als Hexameter ein unmetrischer Vers. **858** ~ X 364 τὸν καὶ τεθνεῖωτα προσηύδα δῖος Ἀχιλλεύς. **859** Vgl. T 420 #Ξάνθε, τί μοι θάνατον μαντεύεαι (Achilleus).

- 860 τίς [δ'] φοῖδ', εἶ κ' Ἀχιλεὺς, Θέτιδος πάφις \εὐ|κόμοιο\*/,  
|\*φθήει ἐμῶ| [ὑπὸ] |δουρὶ τυπεί| \_ ἀπὸ θυμὸν ὀλέσ|σαι;“  
ὡς \ρά/ φωνή|σας δόρυ χάλ|κεον |έξ \*ὄφατει|λῆς  
|σπάσσε |λάξ προτιβάς\*|/, τὸν δ' ὕπτιον |φῶσ' ἀπὸ δου|ρός.  
αὐτίκα δὲ ζὺν δουρὶ μετ' Αὐτομέδοντα βεβήκει,  
865 ἀντίθεον θεράποντα ποδώκεος Αἰακίδαο,  
ἔτετο γὰρ βαλέειν· τὸν δ' ἔκφερον ὠκέες ἵπποι  
ἄμβροτοι, οὓς Πηληϊῆ θεοὶ δόσαν ἀγλαὰ δῶρα.

860 ἡὔκομοιο 861 φθήη 862 ἄρα – ὠτειλῆς 863 εἴρυσσε λάξ προσβάς

**860** Wie Λ 792 τίς δ' (!) οἶδ', εἶ κέν οἱ σὺν δαίμονι θυμὸν ὀρίναις, s. d. (Nestor zu Patroklos); Δ 512 οὐ μὰν οὐδ' Ἀχιλεὺς Θέτιδος παῖς ἡὔκομοιο, Λ 369 u. ὄ. Ἑλένης πόσις ἡὔκομοιο#. **861** Wie Λ 433 ἦ κεν ἐμῶ ὑπὸ δουρὶ τυπεί| \_ ἀπὸ θυμὸν ὀλέσσης, Μ 250 #αὐτίκ' ἐμῶ ... ὀλέσσεις#, Σ 92 #πρῶτος ἐμῶ ... ὀλέσση#. – Konjunktiv s-Aorist mit kurz gemessenem -η < \*-ει, wie z. B. auch ποιήση Ο 363. **862 f.** Vgl. Ε 620 f. αὐτὰρ ὃ λάξ προσβάς ἐκ νεκροῦ (!) χάλκεον ἔγχος | ἐσπάσατ(ο); Ζ 65 λάξ ἐν στήθεσι βάς ἐξέσπασε (!) μείλινον ἔγχος. **863** Im Hexameter modernisiert (ion. προσ-), im 4. Biceps keine Digammawirkung. **864** ~ 751, s. d.; Υ 407 αὐτὰρ ὃ βῆ σὺν δουρὶ μετ' ἀντίθεον Πολύδωρον, Ψ 391 ἦ δὲ μετ' Ἀδμήτου υἱὸν κοτέουσα βεβήκει (sc. Athene). **865** ~ (s. d.) 165 #ἀμφ' ἀγαθὸν θεράποντα etc.; Λ 322 ἀντίθεον θεράποντα Μολίονα τοῖο ἄνακτος. **866 f.** ~ (s. d.) 380 f. ἀντικρὺ δ' ἄρα τάφρον ὑπέρθορον ὠκέες ἵπποι | ἄμβροτοι etc.; 154 ἔπεθ' ἵπποις (!) ἀθανάτοισι#. – In alten Versen ist der Dual zu erwarten, wenn sich die Aussage auf die (in diesem Fall unsterblichen) Zugpferde eines Gespanns bezieht. **866** = 383, ~ 367 f.; hier im ion. Plural fortgesetzt. **867** = 381, wenn auch wohl erst in der Hexameterversion, s. d.